

- Quittungen, über Vorspann im Felde Bd. 15, S. 249, §. 14219.
 — — (Vorspanns-) wenn die Warivagen einige Tage bey-
 gehalten werden Bd. 15, S. 249, §. 14220.
 — — (Vorspanns-) bey Transporten nach dem Kriegsaus-
 maße Bd. 15, S. 249, §. 14221.
 — — über die Maria Theresien = Ordens = Pension Bd. 15,
 S. 330, §. 14507, dann S. 332.
 — — (Pensions-) Eigenschaften derselben Bd. 16, S. 6, §. 14780.

R.

- Ranciontré, Officiere, wo sich selbe zu melden, und von wel-
 chem Tage wieder in Zuwachs zu bringen Bd. 2,
 S. 146, §. 2658.
 — — Officiere können im nämlichen Jahre auf eine zweyte
 Gratis = Gage keinen Anspruch machen Bd. 3, S. 36,
 §. 2922.
 — — von welchem Tage dieselben überhaupt in die ärari-
 sche Verpflegung treten Bd. 10, S. 250, §. 11748.
 — — in welchem Falle und wann das Kriegs = Tractament
 wieder anzufangen Bd. 10, S. 250, §. 11749.
 — — als untauglich zurück gelangte Officiere und Mann-
 schaft sind alsogleich zu superarbitriren Bd. 10, S. 252,
 §. 11760.
 — — Officiere mit Revers, wie sich selbe zu benehmen Bd. 10,
 S. 252, §. 11763.
 — — Officiere, was dieselben in der, den Reise = Particu-
 laren zuzulegenden, Consignation auszudrücken Bd. 15,
 S. 309, §. 14432.
 Rang, der zur Uebersehung zu einer anderen Branche vorge-
 merkten Beamten Bd. 1, S. 145, §. 408.
 — — der Beamten, über solchen führt der Hofkriegsrath ei-
 gene Vormerkungs Protocolle Bd. 1, S. 162, §. 482.
 — — wie weit solcher den Beamten zur Beförderung den
 Vorzug gibt Bd. 1, S. 162, §. 485.
 — — Bestimmung für die Practikanten Bd. 1, S. 252,
 §. 653.
 — — Bemessung, der Beamten gleicher Kategorie Bd. 1,
 S. 252, §. 654.
 — — (Vor- und Nach-) Bestimmung bey Beamten gleicher
 Charge Bd. 1, S. 252, §. 655.
 — — wenn mehrere Beamten zu gleicher Zeit in eine Charge
 von gleichem Charakter vorrücken Bd. 1, S. 252,
 §. 656.
 — — Bestimmung, wenn Beamte im Range zusammen kom-
 men, der von einem und demselben Tage lautet Bd. 1,
 S. 252, §. 657.
 — — der Concepts = Praktikanten, welche von einer Unterbe-
 hörde zur Hofstelle aufgenommen werden Bd. 1, S. 252,
 §. 658.
 — — für die Feldkriegs = Concipisten, Feldkriegs = Registran-
 ten u. Protocollisten, wenn sie zum Feldkriegs = Commis-
 sariats = Adjuncten übertreten Bd. 1, S. 252, §. 659.
 — — für die Hof = Concipisten und Feldkriegs = Kanzellisten bey
 Uebertritte zur Kriegs = Cassa Bd. 1, S. 253, §. 660.
 — — Vorbehaltung, wenn Beamte im Kriege als Officiere
 dienen Bd. 1, S. 253, §. 661.
 — — die Anstellung als qua in Kriegszeiten gibt kein Recht
 zum Vorrang Bd. 1, S. 253, §. 662.
 — — der Militär = Beamten unter sich und mit dem Militär
 Bd. 1, S. 253, §. 663.
 — — Beobachtungen bey Zusammenretungen mit den Civil-
 Stellen Bd. 1, S. 253, §. 664.
 — — für die Landwehr = Officiere Bd. 2, S. 109, §. 1480
 S. 110, §. 1481. Bd. 15, S. 365, §. 14720.
 — — für die Beliten = Officiere Bd. 2, S. 138, §. 1624.
 — — für die Unterärzte Bd. 2, S. 187, §. 1874.
 — — der Stabsärzte Bd. 2, S. 240, §. 2077.
 — — des Oberfeldarztes Bd. 2, S. 264, §. 2154.
 — — der Verpflegs = Müllermeister und ihrer Knechte Bd. 3,
 S. 340, §. 4246.
 — — der Militär = Fuhrwesens = Adjutanten Bd. 7, S. 31,
 §. 6516.
 — — der Marine = Cadetten Bd. 7, S. 205, §. 7056.

- Quittungen (Provisions-) Bd. 16, S. 33, §. 14907.
 — — über aus der Invaliden = Anstalts = Cassa empfangene
 Geldbeträge Bd. 16, S. 71, §. 15109.
 — — der Patental = Invaliden über ihren Gehalt Bd. 16,
 S. 75, §. 15135 und 15136.
 — — über das Dienst = Gratiale Band 16, S. 249,
 §. 15940, dann S. 252.
 Rang, der supernumerären Regiments = und Corps = Adjutanten
 Bd. 7, S. 325, §. 7645. Bd. 15, S. 365, §. 14725.
 — — der Stabs = Professoren Bd. 7, S. 347, §. 7727.
 — — der General = Gewaltiger Bd. 7, S. 350, §. 7745.
 — — s. Liste, wie die Officiere der Landwehr = Bataillone in
 selbe einzunehmen Bd. 8, S. 8, §. 7817.
 — — des Militär = Gränz = Communitäts = Raths = Personal
 Bd. 10, S. 4, §. 10959.
 — — der in den Maria Theresien = Orden aufgenommenen In-
 dividuen Bd. 15, S. 335, §. 14532.
 — — der Glieder des Sanct Stephans = Ordens Bd. 15,
 S. 340, §. 14557.
 — — der Glieder des Leopolds = Ordens Bd. 15, S. 342,
 §. 14574.
 — — des Ordens der eisernen Krone Bd. 15, S. 345,
 §. 14602.
 — — Beobachtungen desselben hinsichtlich des Avancements
 Bd. 15, S. 362, §. 14713.
 — — Grundsätze bey Wiederanstellungen der mit Pension
 oder Quittung ausgetretenen Officiere Bd. 15, S. 362,
 §. 14714.
 — — der Officiere, was bey Auflösung der Truppenkörper
 hinsichtlich desselben zu beobachten Bd. 15, S. 363,
 §. 14715.
 — — was hinsichtlich desselben bey den in Kriegsgefangen-
 schaft gerathenen und an ihre Stellen avancirten Offi-
 cieren zu beobachten Bd. 15, S. 364, §. 14716 bis
 14718.
 — — wie fürzugehen, wenn mehrere Officiere unter einem
 Datum avanciren Bd. 15, S. 364, §. 14719.
 — — der eritalienischen Officiere Bd. 15, S. 365, §. 14721.
 — — der von fremden Mächten übergetretenen Officiere
 Bd. 15, S. 365, §. 14722.
 — — Beobachtungen hinsichtlich desselben, wenn bey Auflö-
 sung einiger Regiments = Abtheilungen supernumeräre
 Officiere ausfallen Bd. 15, S. 365, §. 14723.
 — — der Adjutanten Bd. 15, S. 365, §. 14724.
 — — der Conscriptions = Officiere Bd. 15, S. 365, §. 14726.
 — — der bey der Landwehr eingetretenen Officiere Bd. 15,
 S. 365, §. 14727.
 — — der Marine = Officiere Bd. 15, S. 365, §. 14728.
 — — der k. k. Generalität, in Bezug auf den Zutritt bey Hof
 Bd. 15, S. 366, §. 14729.
 — — solchen erhalten die mit einem höheren Charakter aus
 der Dienstleistung Tretenden nicht mit dem Titel
 Bd. 16, S. 189, §. 15642.
 — — der mit einem höheren Charakter ausgetretenen und
 wiederangestellten Generale, Stabs = und Ober = Offi-
 ciere Bd. 16, S. 9, §. 14803. Bd. 16, S. 189, §. 15642.
 Rapporte, über die Acten = Vertigung Bd. 1, S. 30, §. 41.
 — — (viertägliche) von den Magazinen Bd. 1, S. 68, §. 187.
 — — (Recrutirungs-) Einsendung und Verfassung Bd. 2,
 S. 8, §. 967.
 — — (Werb-) Bd. 2, S. 27, §. 1066. Bd. 2, S. 30,
 §. 1083.
 — — wie sich die Oberschmiede hinsichtlich deren Erstattung
 zu benehmen Bd. 2, S. 273, §. 2219.
 — — (tägliche Arbeits-) wie selbe die Baubeamten in den
 Erblanden zu verfassen Bd. 2, S. 335, §. 2511.
 — — über den Fortgang der Bauführungen in der Gränze
 Bd. 2, S. 373, §. 2647.
 — — über den Zustand der Casernen und militärischen Ge-
 bäude Bd. 2, S. 420, §. 2716.

Rapporte, woher sich solche die Fleisch-Regie-Direction zu verschaffen Vd. 3, S. 358, §. 3506.
 solcher hat von den Verpflegsbeamten täglich zu dem Armees-General-Commando zu gelangen Vd. 3, S. 488, §. 3973.
 wie selbe die Verpflegs-Rechnungsführer abzufordern haben Vd. 3, S. 605, §. 4500.
 haben die Filial-Verpflegs-Magazine monatlich zu erstatten Vd. 3, S. 605, §. 4501.
 (monatliche) hinsichtlich derselben ist die monatliche Richtigkeit von dem Kreis-Rechnungsführer genau zu untersuchen Vd. 3, S. 605, §. 4502.
 (monatliche) wann selber von der Kreis-Rechnungsführer an das General-Commando einzulassen hat, und wie selber zu verfassen Vd. 3, S. 605, §. 4503.
 (monatliche) was in selben hinsichtlich der Landeslieferungs-Ausschreibung zu beobachten Vd. 3, S. 605, §. 4504.
 (halbmonatliche) zum Dispositions-Gebrauche dienende, in den Verpflegs-Magazinen, sind keine Ausweisposten unter den Geldresten anzusehen Vd. 3, S. 605, §. 4505.
 wann und wie selbe die stabilen Magazine einzusenden Vd. 3, S. 605, §. 4506.
 wann und wie die beweglichen Colonnen-Magazine selbe einzusenden Vd. 3, S. 606, §. 4507.
 (fünftägige) wann einzulenden Vd. 3, S. 606, §. 4508.
 (Natural-Vorraths-) halbmonatliche, Verfassungsart Vd. 3, S. 606, §. 4509.
 Beobachtungen, hinsichtlich der demselben bezulegenden Ausweise über freiwillig eingegangene und Landeslieferungs-Subsidien-Verträge Vd. 3, S. 606, §. 4510.
 (Vorraths-) hinsichtlich des Kleben- und Knopperbestandes Vd. 3, S. 606, §. 4511.
 (Natural-Vorraths-) demselben ist über die abzuliefernden Cameral-Früchte, ein Ausweis bezulegen Vd. 3, S. 606, §. 4512.
 monatlicher Total-Erfordernisaussatz Vd. 3, S. 606, §. 4513.
 wann und wie oft im Felde selbe zu erstatten kommen, wird dem Verpflegsbeamten von dem Hauptarmee- oder Corps-Commando befohlen Vd. 3, S. 607, §. 4514.
 Betten-Erfordernisaussatz, wann einzureichen Vd. 3, S. 607, §. 4515.
 (Betten-) wann selbe von einzelnen Verpflegs-Magazinen einzusenden Vd. 3, S. 607, §. 4516.
 (Vorraths-) über die Betten-Fournituren, wann einzulenden Vd. 3, S. 607, §. 4517.
 (monatliche) mit denselben ist von den Verpflegsämtern ein Cassa-Extract einzulenden Vd. 3, S. 607, §. 4518.
 (Pferdestellungs-) wie zu verfassen Vd. 6, S. 250, §. 6144.
 (Haupt-Kranken-) wann von der Feldspitäl-Direction an das Haupt-Armees-General-Commando einzulenden Vd. 8, S. 31, §. 7947.
 (Spitals-) wie und wohin einzulenden Vd. 8, S. 36, §. 7957 und 7958.
 wer denselben in der Militär-Gränze bezuwohnen Vd. 9, S. 214, §. 10196.
 (Wochen-) wann selbe in der Militär-Gränze zu halten Vd. 9, S. 215, §. 10201.
 (Wochen-) bey diesen sind ordentliche Sessionen zu halten Vd. 9, S. 215, §. 10202.
 wann und wie den Festungs-Commandanten zu überbringen Vd. 10, S. 279, §. 11898.
 (Straßen-) siehe Straßen-Rapporte.
 (vierteljährige Rechnungs-) der Militär-Gränz-Comunitäten Vd. 13, S. 34, §. 13423.
 bey den Monturs-Commissionen einlangende, sind vorzumerken Vd. 14, S. 16, §. 13318.
 über die Vorfälle bey dem Feld-Postamt Vd. 15, S. 269, §. 14315.

Kastell- und Contumaz = Aemter, Bestimmung, Verwaltung und Berechnung derselben, siehe Rechnungsrichtigkeit der Kastell- und Contumaz-Aemter.

Kastell, Aemter, Dependenz derselben Vd. 13, S. 7, §. 13390.
 Aemter, Diäten-Gebühr, siehe Diäten.
 in den übrigen Fällen, siehe Contumaz und Gränze.

Kastag, bey Reisen der Beamten aus dem Felde Vd. 1, S. 122, §. 340.
 — — wann bey dem Fuhrwesen-Corps auf auswärtigen Transporten zu halten Vd. 7, S. 38, §. 6534.
 — — wann dieser bey Loco-Dienstleistungen eintritt Vd. 7, S. 38, §. 6536.
 — — wer für deren richtige Einhaltung verantwortl. ist Vd. 7, S. 38, §. 6537.

Rationen, Ausmaß für die verschiedenen Chargen in einer Festung Vd. 3, S. 314, §. 3418.
 — — dürfen nicht verkauft werden Vd. 3, S. 314, §. 3419.
 — — der eingebrachten feindlichen Kriegsgefangenen Vd. 3, S. 314, §. 3420.
 — — Abgabe und Bezahlung in der Festung Vd. 3, §. 314, §. 3422.
 — — bey der Marine, siehe Marine.

Räuber, Zulagen für die Sicherheits-Commanden gegen dieselben in Gallicien Vd. 3, S. 46, §. 2971.
 — — Strafen gegen deren Verbehrer Vd. 9, S. 280, §. 10459.
 — — wenn ein Gränzhaus durch selbe Schaden leidet, wer selben zu vergüten Vd. 9, S. 281, §. 10460.
 — — zur Auskundschaftung derselben sind besonders vertraute Leute zu bedingen Vd. 9, S. 281, §. 10461.
 — — was zu geschehen, wenn deren Aufenthalt entdeckt wird Vd. 9, S. 281, §. 10462.
 — — wann Räubertriebe zu veranlassen Vd. 9, S. 281, §. 10463.
 — — geheime Beobachtung der verdächtigen Waldungen und Gegenden zu deren Entdeckung Vd. 9, S. 281, §. 10464.
 — — Denunciations-Doucur Vd. 9, S. 281, §. 10465.
 — — Taglia, Ausmaß für die Militär-Gränze Vd. 9, S. 282, §. 10466. Vd. 16, S. 279, §. 16114.
 — — die Entdecker derselben in der Gränze sind geheim zu halten Vd. 9, S. 282, §. 10468.
 — — wenn sich selbe auf das türkische Gebiet flüchten, so ist die Taglia öffentlich bekannt zu machen Vd. 9, S. 282, §. 10470.
 — — Beobachtungen, wenn selbe todt von den türkischen Unterthanen eingeliefert werden, und die Taglia erfolgt wird Vd. 9, S. 283, §. 10472.
 — — Taglia für die Provinzial-Untertanen, Haiducken und Comitats-Hufaren Vd. 9, S. 283, §. 10473.
 — — Taglia bey gemeinschaftlicher Erlegung zwischen Gränzern und Provinzialisten Vd. 9, S. 283, §. 10474.
 — — Taglia, unter welchen Umständen selbe auch in Kriegzeiten den Erlegern gebührt Vd. 9, S. 283, §. 10475.
 — — selben darf keine Rücksicht der Todesstrafe in der Gränze zugestanden werden Vd. 9, S. 284, §. 10476.
 — — was zu deren Hintanhaltung die Regiments-Commandanten einzuleiten Vd. 9, S. 284, §. 10479.
 — — Taglia in der Militär-Gränze, in welchen Fällen solche ausbezahlt werden kann Vd. 16, S. 279, §. 16112.
 — — Taglia in der Militär-Gränze, für die Auslieferung eines Räubers von fremdem Gebiete Vd. 16, S. 280, §. 16116.
 — — in der Militär-Gränze, wer solche zu ersetzen Vd. 16, S. 280, §. 16118.

Raubthiere, Ausrottung in der Militär-Gränze Vd. 9, S. 366, §. 10836, 10838 u. 10840, §. 367, §. 10842.

Real-Invaliden, siehe Invaliden (Real-).

Reambulations = Instrumente, was die Regiments-Commandanten in der Militär-Gränze, so wie auch hinsichtlich der hierzu erforderlichen Pläne zu beobachten haben Vd. 9, S. 314, §. 10615.

Rearbitrium, was zu beobachten, wenn ein Pensionist wieder diensttauglich erkannt wird, und eine Anstellung erhält Vd. 1, S. 207, §. 732.
 — — die durch dasselbe wieder diensttauglich erklärten Officiere haben auf die Wiederanstellung den Anspruch Vd. 16, S. 9, §. 14802.

Rearbitrirung, hat der Wiederanstellung der pensionirten Officiere vorzugehen Vd. 2, S. 146, §. 1657.
 — — Zweck derselben Vd. 15, S. 373, §. 14752.

Rearbitrirung, s-Commission, aus welchen Gliedern dieselbe zu bestehen Bd. 15, S. 373, §. 14753.
 — — Erforderniß bey derselben Bd. 15, S. 373, §. 14754.
 — — Vorgang bey derselben Bd. 15, S. 373, §. 14755.
 — — welche Fälle sich bey derselben ergeben können Bd. 15, S. 373, §. 14756.
 — — s-Commission, was dieselbe in der Rubrik Befund und Antrag vorzumerken Bd. 15, S. 374, §. 14757 und 14758.
 — — zu welchen Regimentern Rearbitrirte wieder anzustellen sind Bd. 15, S. 374, §. 14759.
 — — s-Act, was in der Rubrik Conduite angeführt werden muß Bd. 15, S. 374, §. 14760.
 — — s-Listen, Verfassung derselben Bd. 15, S. 374, §. 14761.
 Rechnungen (Verpflegs-Magazins-), in solchen darf die Meubel-Entschädigung der Verpflegs-Beamten nicht vorausgabt werden Bd. 1, S. 243, §. 585.
 — — (Werb-), was die General-Commanden wegen derselben jährlicher Einwendung zu beobachten Bd. 2, S. 32, §. 1093.
 — — der Werb-Commanden, wie sich die Regimente zu beschreiben, wenn solche nicht in rechter Zeit einlangen Bd. 2, S. 33, §. 1096.
 — — der Landwehr, wie während der Uebungszeit einzusenden Bd. 2, S. 116, §. 1507.
 — — wie die in den Landwehr-Compagnie-Depositorien hinterlegt werdenden Sorten und Feld-Requisiten bey den Regimentern in Ausgabe zu bringen Bd. 2, S. 122, §. 1542.
 — — über den Landwehr-Fond, wohin einzureichen Bd. 2, S. 128, §. 1581.
 — — der Besitten-Divisionen, wie überhaupt zu führen Bd. 2, S. 136, §. 1614.
 — — der Werb-Officiere über die Verwendung des Anbringgeldes Bd. 2, S. 143, §. 1645.
 — — der Fleisch-Regie, worüber solche zu legen Bd. 3, S. 350, §. 3486.
 — — der Fleisch-Regie, wie zu führen Bd. 3, S. 350, §. 3487, S. 351, §. 3488.
 — — der Fleisch-Regie, Eintheilungsart derselben Bd. 3, S. 351, §. 3489.
 — — wohin solche jedes Fleisch-Regie-Depot zu legen Bd. 3, S. 356, §. 3500.
 — — eigene, der Fuhrwesens-Bandes-Posto-Commanden Bd. 7, S. 7, §. 6434.
 — — besondere, sind über die Compagnie- und Escadrons-Pauschelder nicht zu legen Bd. 7, S. 157, §. 6844.
 — — über welche Gegenstände die Stabs-Profosen solche zu legen Bd. 7, S. 347, §. 7730.
 — — (Arrestanten-), Obliegenheit des Feldkriegs-Commissariats bey deren Revision Bd. 7, S. 360, §. 7784.
 — — der Erziehungshäuser, wer für die Richtigkeit zu haften Bd. 9, S. 45, §. 9510.
 — — der Regiments-Erziehungshäuser, wer selbe zu prüfen Bd. 9, S. 46, §. 9512.
 — — (Schul-Fonds-) in der Militär-Gränze, sind jährlich an die Hofkriegs-Buchhaltung einzusenden Bd. 9, S. 76, §. 9640.
 — — des apostolischen Feld-Vicariats über das Kanzley-Spesen-Pauschale Bd. 9, S. 83, §. 9649.
 — — (Kirchen-), griechisch nichtunirter Geislichkeit, wie zu verfassen Bd. 9, S. 107, §. 9720.
 — — welche die Filial- und Haupt-Weintag-Aemter zu Bengg und Carlopago zu legen haben Bd. 10, S. 150, §. 11550.
 — — (Aerarial-Arbeits-) in der Militär-Gränze, wie zu verfassen Bd. 10, S. 209, §. 11740.
 — — wie solche von der Hofkriegs-Buchhaltung zu untersuchen Bd. 11, S. 34, §. 12317.
 — — sind außer dem Monath-Journale bey Kriegs-Cassen nicht zu führen Bd. 11, S. 259, §. 12698.
 — — wann und wie solche über das Major Röger'sche Stiftungsvermögen zu legen sey Bd. 16, S. 167, §. 15526.
 — — in allen übrigen Fällen, siehe Rechnungsrichtigkeit überhaupt oder der betreffenden Branschen.

Rechnungs-Adjuncten, haben bey ihrer Verehelichung die Heiraths-Caution zu erlegen Bd. 1, S. 154, §. 453.
 — — der Monturs-Commissionen können daselbst zu Rechnungsführern und auch in andere Chargen befördert werden Bd. 1, S. 166, §. 497.
 — — der Monturs-Commissionen, wie über die als solche vorgeschlagen werdenden Fouriere die Eingabe zu verfassen, und welche Kenntnisse solche besitzen müssen Bd. 2, S. 164, §. 1766.
 — — der Monturs-Commissionen, Kriegsgebühr für selbe Bd. 3, S. 5, §. 2738.
 — — welche Kenntnisse die zu solchen befördert werden wollenden Fouriere haben müssen Bd. 2, S. 164, §. 1766, S. 13, §. 7852.
 — — wann zur Beförderung als solche verheirathete Fouriere Anspruch haben Bd. 8, S. 13, §. 7853.
 Rechnungsführer (Colonnen-Magazins-) Geschäftsbestimmung Bd. 1, S. 56, §. 144.
 — — (Magazins-) hat einen eigenen Beamten mit dem nöthigen Personale für den Bedarf des Haupt-Quartiers zu unterhalten Bd. 1, S. 56, §. 146.
 — — bey den Monturs-Commissionen, wer die Conduit-Liste, zu verfassen Bd. 1, S. 156, §. 467.
 — — deren Prüfung zum Feld-Kriegs-Commissariat Bd. 1, S. 163, §. 490, Bd. 2, S. 174, §. 1806.
 — — (Regiments-) wer diese zu prüfen Bd. 2, S. 145, §. 1656.
 — — deren Söhne haben auf k. k. Cadetten-Stellen keinen Anspruch Bd. 2, S. 148, §. 1663.
 — — zu solchen sind die Ober-Fouriere durch das Ober-Kriegs-Commissariat zu prüfen Bd. 2, S. 167, §. 1786.
 — — Eigenschaften und Dienstordnung derselben Bd. 2, S. 171, §. 1791.
 — — haben bey der Musterung den Eid abzulegen Bd. 2, S. 172, §. 1793.
 — — sind non allen Geldgeschäften auszuschließen Bd. 2, S. 172, §. 1794.
 — — Obliegenheiten bey den Aufnahms-Spitälern Bd. 2, S. 173, §. 1795.
 — — Obliegenheiten in den Invaliden-Häusern Bd. 2, S. 173, §. 1796, Bd. 16, S. 59, §. 15067.
 — — Verwendung bey den Gränz-Regimentern und Gränz-Cordonen Bd. 2, S. 173, §. 1797.
 — — welche auf Privat-Diener und Quartier-Geld Anspruch haben Bd. 2, S. 173, §. 1798.
 — — hinsichtlich der Verleihung des Officiers-Titels Bd. 2, S. 173, §. 1799, Bd. 8, S. 10, §. 7838.
 — — haben bey Dienststreifen Diäten Bd. 2, S. 173, §. 1801.
 — — haben in Heirathsfällen die Caution zu erlegen Bd. 2, S. 173, §. 1802.
 — — (Supernummeräre) Evidenthaltung und Einbringung Bd. 2, S. 173, §. 1803.
 — — Verfassung der jährlichen Conduit-Liste Bd. 2, S. 174, §. 1804.
 — — können zu Feld-Kriegs-Diensten übersezt und in dieser Charge weiter avanciret werden Bd. 2, S. 174, §. 1805.
 — — wie die Spamseligen zu bestrafen Bd. 2, S. 175, §. 1809.
 — — von wem deren Transferrung von einem Lande in das andere abhänat Bd. 2, S. 175, §. 1810.
 — — Behandlung in Entlassungsfällen Bd. 2, S. 176, §. 1811.
 — — s-Witwen und Kinder, Anspruch auf Pension Bd. 2, S. 176, §. 1812.
 — — (Gränz-Grundbuchs-) Subsistenz-Beytrag für deren hinterbliebene Witwen Bd. 2, S. 176, §. 1813.
 — — wann solche den Eid abzulegen Bd. 2, S. 326, §. 2504.
 — — Eidesformel Bd. 2, S. 327.
 — — der Monturs-Commissionen, worin für selbe die Kriegsgebühr besteht Bd. 3, S. 5, §. 2738.
 — — unterliegen der Gage-Careuz nicht Bd. 3, S. 12, §. 2771.
 — — in der wirklichen Dienstleistung im Invaliden-Hause sterbende, wer auf das Sterb-Quartal Anspruch hat Bd. 3, S. 72, §. 3123.
 — — (Magazins-) wie die Subarrendirungs-Verhandlungen mit den Kreisämtern vorzunehmen Bd. 3, S. 222, §. 3160.

Rechnungsführer (Magazin) haben mit den Kreisämtern die Contrahierungen vorzunehmen Bd. 3, S. 222, §. 3162.

— haben bey Subarrendirungen alle Privat-Unternehmer aufzumuntern Bd. 3, S. 224, §. 3169.

— wann und wie selbe über den Ausschlag der Winter- und Sommerfrüchte, dann über die Feuernde zu relationiren Bd. 3, S. 254, §. 3240.

— Obliegenheiten bey dem Einkaufe der Früchte Bd. 3, S. 257, §. 3245.

— mit wessen Mitwirken selbe die Naturalien-Einkäufe zu behandeln Bd. 3, S. 258, §. 3246.

— auf welche Zeit die zu Stande gebrachten Monturs- Rechnungsverträge ihre Gültigkeit erhalten Bd. 3, S. 258, §. 3247.

— dürfen nur die anrepartirten Naturalien von den Contrahenten übernehmen Bd. 3, S. 270, §. 3276.

— Benehmen im Falle einer unausweichlichen Subministrirung, ohne vorher eingeholter General-Commando = Bewilligung Bd. 3, S. 271, §. 3281.

— Obliegenheiten bey Naturalien = Ausschreibungen und Repartitionen Bd. 3, S. 276, §. 3291.

— haben darauf zu sehen, daß das Naturale von den Lieferungspartheyen nicht unmittelbar an das Militär abgeliefert werde Bd. 3, S. 276, §. 3293.

— wie die Journale in der Haupt-Station zu führen Bd. 3, S. 278, §. 3301.

— in einer Festung welche Artikel selbe bey der Approvisionirung zu besorgen Bd. 3, S. 308, §. 3390.

— aus welcher Ursache solche in einer cernirten Festung die Leitung im Ganzen zu führen Bd. 3, S. 308, §. 3392.

— wie bey Approvisionirung in den Festungen die übernommenen Randvorräthe unterzubringen Bd. 3, S. 310, §. 3400.

— Obliegenheiten bey Approvisionirung in den Festungen, hinsichtlich der Aufbewahrung und Conservation der Vorräthe Bd. 3, S. 310, §. 3401.

— Benehmen, wenn in den Festungen Approvisionirungs-Abgänge zu ergänzen sind Bd. 3, S. 312, §. 3410.

— auf Anweisung derselben wird bey Approvisionirung der Festungen die ordinäre Brot-Forrage- und Service-Gebühr gefaßt Bd. 3, S. 316, §. 3426.

— in Festungen, Verrechnung des currenten Bedarfs Bd. 3, S. 316, §. 3427.

— wie sich bey den zur Verrechnung gelieferten Früchten, hinsichtlich der Maßhaltigkeit der Säcke zu benehmen Bd. 3, S. 368, §. 3517.

— Obliegenheiten hinsichtlich der Einsendung der Vermahlungsbüchel, Verrechnung und Reparatur der ausgeleerten Säcke und Fässer Bd. 3, S. 368, §. 3518.

— was zu beobachten, bevor die Vermahlung angefangen wird Bd. 3, S. 368, §. 3522.

— haben für jeden bey der Brotfrüchte = Vermahlung entstehenden Schaden den Ersatz zu leisten Bd. 3, S. 369, §. 3525.

— wie solche das Mehl einander zu quittiren Bd. 3, S. 376, §. 3554.

— Obliegenheiten bey Uebernahme des Hartfutters Bd. 3, S. 405, §. 3695.

— abspedirende, was zu deren Sicherheit bey Transportirung des Hartfutters nöthig ist Bd. 3, S. 406, §. 3700.

— von selben sind bey einem Naturalien-Transporte probgestiegelte Säcke mitzugeben Bd. 3, S. 429, §. 3837.

— worauf bey der Einsackirung der Brotfrüchte zu sehen Bd. 3, S. 433, §. 3895.

Rechnungsführer (Magazin) worauf bey den aus andern Magazinen anlangenden Brotfrüchten = Transporten zu sehen Bd. 3, S. 438, §. 3896.

— wie sich bey Transportirung der Naturalien zu benehmen Bd. 3, S. 478, §. 3941.

— hat für die Gebrechen seiner Untergeordneten zu haften Bd. 3, S. 486, §. 3960.

— dürfen ohne äußerster Feindesgefahr ihren Posten nicht verlassen Bd. 3, S. 488, §. 3974.

— die Amtshandlung desselben soll, so lange Feindesgefahr ist, unter Controllirung einer Magistrats- oder Kreisamts = Person geschehen Bd. 3, S. 488, §. 3975.

— in wie weit sich selbe bey Feindesgefahr zurück ziehen sollen Bd. 3, S. 488, §. 3977.

— hat sich bey feindlichen Einfällen in der Cantonirung zur Winterszeit an den Commandanten des Cordons oder der Truppen zu halten, die er verpflegt Bd. 3, S. 488, §. 3978.

— haben, wenn Naturalien während einer Belagerung verbrennen, von dem Commandanten des Ortes die Bedeckung zu verlangen Bd. 3, S. 489, §. 3980.

— dürfen den Lieferanten, Landespartheyen etc. keine Abzüge nach Willkühr machen Bd. 3, S. 489, §. 3985.

— haben bey allen Natural-Einkäufen genau zu berechnen, wie selbe am wohlfeilsten zu verschaffen Bd. 3, S. 490, §. 3990.

— denselben sind alle Geldanleihen von Privat-ten, zu Zahlung der Früchte, in Conto ararii unterfaßt Bd. 3, S. 490, §. 3991.

— was solche im Feste dem Lande zu quittiren haben Bd. 3, S. 494, §. 4010.

— auf wie viele Tage selbe Naturalien anweisen sollen, und von wem sie den Befehl hierzu erhalten Bd. 3, S. 496, §. 4021.

— von selben erhält täglich das Haupt-Armee- oder Corps-Commando die Natural-Fastungs-Confignation Bd. 3, S. 497, §. 4029.

— hat über die Natural-Quittungen das Ausgangs-Verzeichniß zu verfassen Bd. 3, S. 497, §. 4030.

— muß ein ordentliches Anweisung = Protocoll führen Bd. 3, S. 498, §. 4034.

— dürfen bey Cassations = Strafe nie einen Naturalien = Nachtrag leisten Bd. 3, S. 498, §. 4035.

— solche haben die belegt gewesenen Betten, bey Truppenmärschen mit Ordnung zurück zu nehmen Bd. 3, S. 517, §. 4138.

— Colonnen, solcher muß immer einen Beamten mit dem nöthigen Personale unterhalten, wenn er auf seiner Wagenburg auch den Bedarf des Haupt-Quartiers mitführt Bd. 3, S. 521, §. 4155.

— was bey Ausgabe der Bettstätte und bey Einhebung der Quittungen zu beobachten Bd. 3, S. 553, §. 4327.

— wie die Rapporte abzufordern Bd. 3, S. 605, §. 4500.

— Lichter = Ausmaß für selbe Bd. 4, S. 29, §. 4628.

— Uniformirungs = Vorschrift Bd. 2, S. 172, §. 1792.

— Bd. 4, S. 70, §. 4846.

— des Militär = Fuhrwesens = Corps, Verhaltungen derselben Bd. 7, S. 32, §. 6517.

— demselben kann der Regiments = Inhaber auch eine extraordinäre Zulage bewilligen Bd. 7, S. 144, §. 6818.

— wenn dieser bey den Feld = Spitalern die Stelle des kriegscommissariatischen Beamten zu versehen Bd. 8, S. 117, §. 8196.

— (Medicamenten = Regie-) Pflichten desselben Bd. 8, S. 162, §. 8346.

— im Spitals = Dienste erkrankte erhalten die Medicamente unentgeltlich Bd. 2, S. 175, §. 1807, Bd. 8, S. 177, §. 8432.

Rechnungsführer, (Magazins-) spedirende, wie sich bey nachträglichen Abrechnungen zu benehmen Bd. 11, S. 26, §. 12275.
 (Medicamenten-Depots-) hat sich bey der Medicamenten-Regie um die hofkriegsräthlichen Verordnungen zu bewerben Bd. 13, S. 319, §. 13718.
 (Cassa- und Verpflegs-Magazins-) was dieselben zu beobachten Bd. 14, S. 190, §. 13889 und 13892.
 (Verpflegs-Magazins-) was bey der Ablösung derselben zu beobachten Bd. 14, S. 195, §. 13922.
 (Monturs-Commissions-) denselben gebühren bey Transferirungen keine Diäten Bd. 15, S. 302, §. 14411.
 (Magazins-) dieselben erhalten bey Abholung der Verpflegsgelder keine Diäten Bd. 15, S. 302, §. 14411.
 der Invaliden-Häuser, Charakter derselben Bd. 16, S. 87.
 des Pottaner = Invaliden = Hauses, Holz = Deputat Bd. 16, S. 87.
 invalide, wie hinsichtlich der Pension zu behandeln Bd. 16, S. 89.
 in wie fern die Töchter derselben in das Hernalser-Officers-Töchter-Institut ausgenommen werden können Bd. 2, S. 170, §. 1814. Bd. 16, S. 114, §. 15248.
 dürfen ohne Bewilligung des hofkriegsräthes nicht entlassen werden Bd. 16, S. 189, §. 15630.
 (Monturs-Commissions-) dürfen sich bey einem freywilligen Austritte, weder des Officers-Charakters prävaliren, noch der Militär-Uniform bedienen Bd. 16, S. 189, §. 15644.
 desertirte, wie gegen selbe fürzugehen ist Bd. 2, S. 175, §. 1808. Bd. 16, S. 258, §. 15975. S. 282, §. 16135.
 Ordnung bey dem Begräbnisse derselben Bd. 16, S. 301, §. 16230.
 (Monturs-Commissions-) Zulage der in das Feld beorderten Bd. 3, S. 211.

Rechnungsrichtigkeit

D. Regimenter, Bat. u. c., in Abgangbringung der untauglich gestellten Recruten, im Monath-Acte Bd. 2, S. 16, §. 1001.
 der Werb-Commanden Bd. 2, S. 31, §. 1089.
 von welchem Tage diese von den Landwehr-Bataillonen übernommen wird Bd. 2, S. 129, §. 1582.
 bey den Beliten Bd. 2, S. 136, §. 1616.
 was hinsichtlich derselben bey den Zulagen an die Fuhrwesensmannschaft zu beobachten Bd. 3, S. 60, §. 3063.
 (Monturs-) bey den Regimentern, Bataillonen und Corps, wie zu unterhalten Bd. 6, S. 93, §. 5620.
 wie die auf bestimmte Zeit Degradirten in der Monath-Tabelle aufzuführen Bd. 8, S. 21, §. 7898.
 Ausführung derjenigen Individuen in der Docirung, welche bey einem niederen Gehalte stehen Bd. 8, S. 21, §. 7899.
 Ausführung der Commandirten in der Docirung Bd. 8, S. 24, §. 7919.
 Behandlung der Commandirten, hinsichtlich der Verpflegung in der Monath-Tabelle Bd. 8, S. 25, §. 7922.
 der Weintag-Ämter zu Zengg und Carlspago, sammt Filialten Bd. 10, S. 152, §. 11561 bis 11579.
 Zweck des Monath-Actes Bd. 12, S. 3, §. 13120.
 Theile des Monath-Actes Bd. 12, S. 3, §. 13121.
 Untertheilung der Monath-Tabelle Bd. 12, S. 3, §. 13122.
 vom Spiegel der Monath-Tabelle Bd. 12, S. 3, §. 13123.
 von der Docirung Bd. 12, S. 3, §. 13124.

Rechnungsrichtigkeit

Regimenter, Bat. u. c., vom Zuwachs, wodurch sich solcher ergeben kann Bd. 12, S. 4, §. 13125.
 Zuwachs, wie solcher auszuweisen Bd. 12, S. 4, §. 13126.
 vom Abgange, wodurch sich solcher ergeben kann Bd. 12, S. 5, §. 13127.
 Abgang, wie solcher auszuweisen Bd. 12, S. 6, §. 13128.
 wie der Zuwachs und Abgang ferner auszuweisen Bd. 12, S. 8, §. 13129.
 von den Avancirten und Degradirten Bd. 12, S. 8, §. 13130.
 von den Commandirten und Absenten Bd. 12, S. 9, §. 13131.
 von den Privat-Dienern Bd. 12, S. 9, §. 13132.
 von den Beurlaubten Bd. 12, S. 9, §. 13133.
 von den Capitulanten Bd. 12, S. 9, §. 13134.
 von den Verheiratheten Bd. 12, S. 10, §. 13135.
 Stellung der Docirung der Monath-Tabelle Bd. 12, S. 10, §. 13136.
 Stellung des Spiegels der Monath-Tabelle Bd. 12, S. 10, §. 13137.
 Verfassung des Verpflegsentwurfes Bd. 12, S. 11, §. 13138.
 worin die Beilagen des Verpflegsentwurfes bestehen Bd. 12, S. 11, §. 13139.
 Verfassung des Service-Entwurfes Bd. 12, S. 12, §. 13140.
 Verfassung des auswärtigen Protocolls Bd. 12, S. 12, §. 13141.
 Verfassung der Monturs- und Pferderüstungs-Consignation Bd. 12, S. 12, §. 13142.
 (innerliche), dann wie die Verpflegs-Listen zu verfassen und die Escadrons- und Compagnie-Probe vorzunehmen Bd. 12, S. 12, §. 13143.
 von dem Cassa-Journale und der Durchfuhr Bd. 12, S. 14, §. 13144.
 Bestandtheile der Hauptgelder-Berechnung Bd. 12, S. 15, §. 13145.
 Verfassung der Recrutirungs- und Rimontirungs-Berechnung Bd. 12, S. 15, §. 13146.
 Ausweisung der Vorspanns-Berwendung Bd. 12, S. 15, §. 13147.
 Schlagelder-Consignation Bd. 12, S. 15, §. 13148.
 was die Extra-Gelderberechnung enthält Bd. 12, S. 15, §. 13149.
 worin der Empfang in der Haupt-Gelderberechnung besteht Bd. 12, S. 16, §. 13150.
 Bestandtheile des Cassa-Ausweises Bd. 12, S. 16, §. 13151.
 von den Depositen und deren Eintheilung Bd. 12, S. 16, §. 13152.
 Verfassung der Regiments-Unkostenberechnung Bd. 12, S. 17, §. 13153.
 Verfassung der Spitalsberechnung Bd. 12, S. 18, §. 13154.
 Bestandtheile der Werbgelder-Berechnung Bd. 12, S. 18, §. 13155.
 von den Activen und deren Eintheilung Bd. 12, S. 19, §. 13156.
 wie die Nachtragsrechnung zu verfassen Bd. 12, S. 19, §. 13157.
 von dem Total-Ausweise, wie solcher verfasst wird Bd. 12, S. 19, §. 13158.
 Verfassung der Monturs-Ausweis-Tabelle Bd. 12, S. 20, §. 13159.

Rechnungsrichtigkeit

d. Regimenter, Bat. u. worin der Empfang besteht Bd. 12, S. 20, §. 13160.
 — — — — — worin die Verwendung besteht Bd. 12, S. 20, §. 13161.
 — — — — — Abschluß der Monturs-Ausweis-Tabelle Bd. 12, S. 21, §. 13162.
 — — — — — wie die Feld-Requisiten-Berechnung zu verfassen Bd. 12, S. 21, §. 13163.
 — — — — — wie der Empfang der Armatur und Munition zu geschehen Bd. 12, S. 21, §. 13164.
 — — — — — wie sich die Ausgabe der Armatur und Munition ergeben kann Bd. 12, S. 21, §. 13165.
 — — — — — wie die Berechnung der Armatur und Munition zu verfassen Bd. 12, S. 21, §. 13166.
 — — — — — Ablieferung der unförmigen und überflüssigen Sorten und Bestandtheile Bd. 12, S. 21, §. 13167.
 — — — — — Ausweisung der Armatur- und Munitions-Fassung auf den Stand Bd. 12, S. 21, §. 13168.
 — — — — — Ausweisung der Armatur- und Munitions-Fassung über das Ausmaß Bd. 12, S. 22, §. 13169.
 — — — — — wie das empfangene Pulver zum Scheibenschießen und Exercieren auszuweisen Bd. 12, S. 22, §. 13170.
 — — — — — Ausweisung der von den Kranken in das Spital mitgenommenen Sorten Bd. 12, S. 22, §. 13171.
 — — — — — wie die verschossene Munition auszuweisen Bd. 12, S. 22, §. 13172.
 — — — — — wie die Patronen zu Wachaufjügen auszuweisen Band 12, Seite 22, §. 13173.
 — — — — — Ausweisung der für überzählige Mannschaft abgefakten Sorten Bd. 12, S. 22, §. 13174.
 — — — — — wie die im guten Stande abgelieferten Sorten auszuweisen Bd. 12, S. 23, §. 13175.
 — — — — — Verfassung der Medicamenten-Rechnung Bd. 12, S. 23, §. 13176.
 — — — — — wann die Monath-Arten und die Haupt-Geldberechnung einzusenden Bd. 12, S. 23, §. 13177.
 — — — — — wann die Rechnungen an die Hofkriegsbuchhaltung zu gelangen Bd. 12, S. 24, §. 13178.
 — — — — — Einsendung der Monturs-Ausweis-Tabelle der Feld-Requisiten, dann Armatur- und Munitions-Berechnung Bd. 12, S. 25, §. 13179.
 — — — — — Gage-Carenz bey verspäteter Einsendung der Rechnungen bey Regiments- oder Corps-Commandanten Bd. 12, S. 25, §. 13180.
 — — — — — binnen welcher Zeit die Rechnungen revidirt von den kriegscommissariatischen Beamten an die Hofkriegsbuchhaltung einzusenden sind, und wann bey denselben die Gage-Carenz einzutreten Bd. 12, S. 25, §. 13181.

Rechnungsrichtigkeit der Gänztruppen

aus welchen Cassen der Geldempfang zu geschehen Bd. 12, S. 89, §. 13184.
 — — — — — Abquittungs-Art der Geldempfangs Bd. 12, S. 89, §. 13185.
 — — — — — Eintheilung derselben Bd. 12, S. 90, §. 13186.
 — — — — — wie selbe im Currenten zu erhalten und die Rückstände zu beseitigen Bd. 12, S. 90, §. 13187.

Rechnungsrichtigkeit der Gränztruppen

Zuschickung der Particular-Rechnungen der im Felde stehenden Bataillone an die im Lande befindliche Regiments-Rechnungs-Kanzelley Bd. 12, S. 91, §. 13188.
 — — — — — Einsendung der Original-Receipisse über die abgefendeten Rechnungen Bd. 12, S. 91, §. 13189.
 — — — — — Pflichten des Respicirenden hinsichtlich der Monathrechnungen Bd. 12, S. 91, §. 13190.
 — — — — — Zweck derselben Bd. 12, S. 92, §. 13191.
 — — — — — von der Monath-Tabelle Bd. 12, S. 92, §. 13192.
 — — — — — wie sich der Abgang ergeben kann Bd. 12, S. 94, §. 13193.
 — — — — — von der Docirung Bd. 12, S. 97, §. 13194.
 — — — — — Nothwendigkeit der Zuwachs- und Abgangs-, dann sonstiger Documente zum Monath-Acte Bd. 12, S. 97, §. 13195.
 — — — — — Verfassung des Verpflegsentwurfes Bd. 12, S. 98, §. 13196.
 — — — — — Verfassungsart des Service-Entwurfes Bd. 12, S. 99, §. 13202.
 — — — — — Zusammenstellung des auswärtigen Protocollens Bd. 12, S. 100, §. 13203.
 — — — — — wie die Monturs-Consignation zu verfassen Bd. 12, S. 100, §. 13204.
 — — — — — innerliche, wie herzustellen Bd. 12, S. 100, §. 13205.
 — — — — — Bestandtheile der Haupt-Geldberechnung Bd. 12, S. 100, §. 13206.
 — — — — — Beobachtungen bey der Recrutirungs- und Worspanns-Berechnung, bey dem Schlafgelde, bey dem Feuergewehr-Reparations-Pauschale im Frieden und im Kriege, Regiments- und Feld-Requisiten-Pauschale bey der Medicamenten-Berechnung dann der aus Kriegs-Cassen von Officieren und Parteyen empfangenen Vorschüsse Bd. 12, S. 100, §. 13207.
 — — — — — von dem Empfange in der Haupt-Geldberechnung, dann Verfassungs- und Einsendungsart der Geldempfangs-Verzeichnisse Bd. 12, S. 105, §. 13208.
 — — — — — Bd. 12, S. 107, §. 13221.
 — — — — — Formulare zu den Geldempfangs-Verzeichnissen Bd. 12, S. 105, §. 13209.
 — — — — — Ausfertigungsart der Geldempfangs-Verzeichnisse Bd. 12, S. 106, §. 13210.
 — — — — — Behandlung der Aerial-Deposita und Vorschüsse Bd. 12, S. 106, §. 13211 bis 13213.
 — — — — — Berichtigung der Verpflegsgebühren im Verpflegsentwurfe Bd. 12, S. 106, §. 13214.
 — — — — — Behandlung der Regiments-Unkosten- und Feld-Requisiten-Pausch-Quanten Bd. 12, S. 106, §. 13215.
 — — — — — wie die Anticipationen zu behandeln Bd. 12, S. 106, §. 13216.
 — — — — — in welchen Fällen eine Abfuhr eintreten kann Bd. 12, S. 107, §. 13217.
 — — — — — wie hinsichtlich der Hofkriegsbuchhalterischen Fürsorge-Bestimmungen fürzugehen Bd. 12, S. 107, §. 13218.
 — — — — — Behandlung der Geldempfangs im Verzeichnisse Bd. 12, S. 107, §. 13219.
 — — — — — welche Geldempfangs in die Nachtrags-Empfangs-Verzeichnisse einzubringen Bd. 12, S. 107, §. 13220.

Rechnungsrichtigkeit
 der Gränztruppen Einstellung des Wach-Service in der Haupt- = Gelderberechnung Bd. 12, S. 109, §. 13222.
 — — — — — Behandlung des Unterjündholzes Bd. 12, S. 109, §. 13223.
 — — — — — welches Bruchtheiles sich bey Abquit- tation der Naturalien zu bedienen Bd. 12, S. 109, §. 13224.
 — — — — — Behandlung des Lampendochtes B. 12, S. 109, §. 13225.
 — — — — — wie die Victualien in Empfang zu stellen Bd. 12, S. 109, §. 13226.
 — — — — — wie die Empfangs-Verzeichnisse in der Hauptberechnung zu behandeln Bd. 12, S. 109, §. 13227.
 — — — — — Abstummung der Empfänge für Wach- zimmer und Schlachtvieh Bd. 12, S. 110, §. 13228.
 — — — — — Behandlung der Nachträge Bd. 12, S. 110, §. 13229.
 — — — — — über welche Nachträge besondere Ver- zeichnisse zu verfassen Bd. 12, S. 110, §. 13230.
 — — — — — Einstellung der Natural- = Empfänge Bd. 12, S. 110, §. 13231.
 — — — — — Evidenthaltung der auswärtigen Na- tural- und Service- = Empfänge Bd. 12, S. 110, §. 13232.
 — — — — — in welchen Fällen Natural- = Abschrei- bungen eintreten können, dann Erläu- terungs- und Benehmungsart in Ab- sicht der Gränz- Linien- Regimenter Bd. 12, S. 110, §. 13233.
 — — — — — wie die Uebersichten über die Empfangs- posten zu verfassen Bd. 12, S. 111, §. 13234.
 — — — — — Bemerkung der auf Transport be- findlichen Officiere Bd. 12, S. 111, §. 13235.
 — — — — — von der kriegscommissariatischen Re- vision der Natural- = Empfangs- Verzeich- nisse Bd. 12, S. 112, §. 13236.
 — — — — — Aufbewahrung der Natural- = Gegen- schein Bd. 12, S. 112, §. 13237.
 — — — — — Einstellung der Betten = Portionen Bd. 12, S. 112, §. 13238.
 — — — — — Abschluß der Haupt- = Gelderberechnung Bd. 12, S. 112, §. 13239.
 — — — — — von der Verfassung des Cassa- = Aus- weises, der Aerarial- und Particular- Deposita und Activa, der Regiments- Untkosten = Berechnung, dann des jähr- lichen Total- = Ausweises Bd. 12, S. 113, §. 13240.
 — — — — — wie die Monturs- = Ausweis- = Tabelle, Feld- = Requisiten-, dann Feuergewehr- und Munitions- = Berechnung zu ver- fassen Bd. 12, S. 113, §. 13241.
Rechnungsrichtigkeit
 (Fuhrwesens-) selbstständige Rechnungslegung der Fuhrwesens- = Divisionen und Ein- sendung derselben Bd. 12, S. 113, §. 13242.
 — — — — — was auf den Documenten anzumer- ken Bd. 12, S. 114, §. 13243.
 — — — — — Führung des Grundbuches jeder Di- vision Bd. 12, S. 114, §. 13244.
 — — — — — Verfassung des Monath- = Actes Bd. 12, S. 114, §. 13245.
 — — — — — Verfassung der Hauptgelber-, Natural- und Service- = Berechnung Bd. 12, S. 115, §. 13246.
 — — — — — halbjährige Natural- und Material- = Rechnung Bd. 12, S. 123, §. 13247.
 — — — — — ganzjährige Monturs- = Berechnung Bd. 12, S. 140, §. 13248.

Rechnungsrichtigkeit
 (Fuhrwesens-) — — — — —
Rechnungsrichtigkeit
 d. Inval- = Häuser — — — — —
Rechnungsrichtigkeit
 d. Land. Gränz- = Berw. — — — — —

welche Rechnungs- = Documente die Landes- = Posto- = Commanden zu verfas- sen haben Bd. 12, S. 141, §. 13249.
 Obliegenheiten des Corps = Stabes hinsichtlich derselben Bd. 12, S. 142, §. 13250.
 Verfassung des Monath- = Actes der Haupt- dann der Medicamenten- = Be- rechnung und des Total- = Ausweises Bd. 12, S. 201, §. 13251.
 Monturs- = Berechnung Bd. 12, S. 201 §. 13252.
 Bettenrechnung Bd. 12, S. 201, S. 13253.
 Service- = Berechnung Bd. 12, S. 201, §. 13254.
 Berechnung über die Auslagen der Interimial- = Versorgung Bd. 12, S. 201 §. 13255.
 Bauberechnung B. 12, S. 201, §. 13256.
 Berechnung über die Auslagen für die Officiere in der Irrenanstalt Bd. 12, S. 201, §. 13257.
 Spitalsberechnung Bd. 12, S. 201, §. 13258.
 Verrechnung der Gelder auf Schreib- Materialien und Kanzellen- = Requisiten Bd. 12, S. 201, §. 13259.
 Kirchenberechnung Bd. 12, S. 202, §. 13260.
 Zins- = und Wirthschafts- = Berechnung Bd. 12, S. 202, §. 13261.
 Abth. Nothwendigkeit und Zweck der Monath- = Acten und Formulare zur Monath- = Tabelle Bd. 12, S. 230, §. 13262.
 Rubriken- = Ordnung für den Zuwachs Bd. 12, S. 230, §. 13263.
 wie der Stand auszuweisen Bd. 12, S. 231, §. 13264.
 Rubriken- = Ordnung für den Abgang Bd. 12, S. 232, §. 13265.
 hinsichtlich der Doctrung Bd. 12 S. 233, §. 13266.
 Branschenweise- = Einteilung des Defo- nomie- = Verwaltungs- = Personale, Bd. 12, S. 234, §. 13267.
 welche Branschen in der Monath- = Ta- belle aufzuführen Bd. 12, S. 237, §. 13268.
 in welchem Falle der Monath- = Ta- belle keine Doctrungs- = Blätter bey- zugeben Bd. 12, S. 238, §. 13269.
 wie der Verpflegs- = Entwurf zu ver- fassen Bd. 12, S. 238, §. 13270.
 wann der nahmentliche Gebühre- = Entwurf einzusenden Bd. 12, S. 239, §. 13271.
 wie die Nebengebühren im Verpflegs- = Entwurfe und in der Monath- = Ta- belle zu behandeln Bd. 12, S. 239, §. 13272.
 wie die Zulagen an Individuen, wel- che der Defonomie- = Verwaltung led- diglich zugetheilt sind, zu behandeln Bd. 12, S. 239, §. 13273.
 wie die Gebühren auszuführen, und im Innerlichen zu behandeln Bd. 12, S. 240, §. 13274.
 wie die Adjuten, Schreibspesen und Zulagen im Innerlichen zu behandeln Bd. 12, S. 240, §. 13275.
 Doctrung der Fouriere mit der erhöhe- ten Gage Bd. 12, S. 241, §. 13276.

Rechnungsrichtigkeit

der Gränz-Baugelder, wem die Journalisirung und Verrechnung der Gelder obliegt Bd. 12, S. 259, §. 13328.
 — — — wer die Bau-Cassen zu controlliren Bd. 12, S. 259, §. 13329.
 — — — mit den Meisterschaften ist am Schlusse jeden Militär-Jahres abzurechnen Bd. 12, S. 259, §. 13330.
 — — — wann die Rechnungslegung keinem Anstande unterliegen kann Bd. 12, S. 259, §. 13331.

Rechnungsrichtigkeit

der Gr. Dec. Verw. worin selbe besteht, und wie sich dabey überhaupt zu benehmen Bd. 12, S. 265, §. 13332 und 13333.
 — — — Baugelder-Rechnung, wie zu verfassen Bd. 12, S. 266, §. 13334.
 — — — Bau-Materialien und Requisition-Ausweis Bd. 12, S. 266, §. 13335.
 — — — Ausweis über die bey dem Bauwesen verwendeten Aerarial-Arbeiter Bd. 12, S. 266, §. 13336.
 — — — Wald-, Material- und Requisition-Berechnung Bd. 12, S. 266, §. 13337.
 — — — Ausweis über die bey den Waldungen verwendeten Aerarischen Arbeiter Bd. 12, S. 266, §. 13338.
 — — — Verfassungsart der Holz-Depot-Gelder = Berechnung und der Bilanz Bd. 12, S. 266, §. 13339.
 — — — Holz- und Material-Rechnung Bd. 12, S. 267, §. 13340.
 — — — Arbeits-Schuldigkeits-Ausweise und Arbeits-Rechnung Bd. 12, S. 267, §. 13341.
 — — — Sägemühlen-, Geld-, Material- und Requisition = Berechnung Band 12, S. 267, §. 13342.
 — — — Ziegelschlags = Erzeugungsgelder und Materialien = Berechnung Band 12, S. 267, §. 13343.
 — — — Kalk = Erzeugungsgelder =, Material- und Requisition = Berechnung Bd. 12, S. 268, §. 13344.
 — — — Papiermühlen-, Geld-, Material- und Requisition = Berechnung Bd. 12, S. 268, §. 13345.
 — — — Salpiter = Erzeugungsgelder = Berechnung sammt Material = Ausweis, dann die Geld- und Material = Rechnung über die Unterhaltung der Beschäler Bd. 12, S. 268, §. 13346.
 — — — wie die Aerarial = Gebäude auszuweisen, und die Bilanz über deren Geldwerth zu verfassen Bd. 12, S. 268, §. 13347.
 — — — Inventarien über Geräthschaften und Utensilien Bd. 12, S. 268, §. 13348.
 — — — Ausweise über den Bestand der Maulbeerbäume Bd. 12, S. 268, §. 13349.
 — — — Berichtigung der empfangenen und abgeführten Gelder Bd. 12, S. 269, §. 13350.
 — — — welche Rechnungen die jährliche Deconomie-Hauptrechnung bilden, und wie die für verkaufte Holzgattungen und Kasten = Brennholz eingeoffenen Gelder auszuweisen Bd. 12, S. 269, §. 13351.
 — — — Wald-, Straf- und Licitations = Protocolle Bd. 12, S. 269, §. 13352.
 — — — Ausweis über die Cidellungs- und Wald-Taxe, dann über die veräußerten Knopperey Bd. 12, S. 269, §. 13353.
 — — — Entwürfe über das abgelieferte Brennholz Bd. 12, S. 269, §. 13354.

Rechnungsrichtigkeit

der Gr. Dec. Verw. wie die für Papiergattungen eingegangenen Gelder zu verrechnen Bd. 12, S. 269, §. 13355.
 — — — wie die an die Hofkriegsbuchhaltung einzuschickenden Rechnungen auszufertigen, Bd. 12, S. 269, §. 13356.
 — — — Kirchens- und Gemeinde-Vermögens-Fonds-Berechnung Bd. 12, S. 269, §. 13357.
 — — — Summarium über den ganzen Kirchen- und Gemeinde-Vermögensstand Bd. 12, S. 270, §. 13358.
 — — — die Kirchen- und Gemeinde-Rechnungen sind der oberkriegscommissariatischen Super-Revision zu unterziehen Bd. 12, S. 270, §. 13359.
 — — — wem die jährliche Concontrierung der Kirchen-Cassen obliegt Bd. 12, S. 270, §. 13360.
 — — — allgemeine Beobachtungen bey Empfang und Verwendung der Kirchen-Cassen Bd. 12, S. 270, §. 13361.
 — — — wie die Kirchen- und Gemeinde-Vermögens-Fonds-Capitalien zu behandeln Bd. 12, S. 270, §. 13362.
 — — — Ausmaß der Kirchendiener und Glöckner, dann Behandlung derselben Bd. 12, S. 270, §. 13363.
 — — — wer für die Richtigkeit der Kirchen- und Gemeinde = Fonds = Rechnungen zu haften Bd. 12, S. 271, §. 13364.
 — — — welches Passirungs = Befugniß den Gränz-Regimentern zusteht Bd. 12, S. 271, §. 13365.
 — — — Almosen = Sammlungen zu Kirchen- und Gemeinde = Bauführungen dürfen nicht gestattet werden Bd. 12, S. 271, §. 13366.

Rechnungsrichtigkeit d.

D. Schiffamts u. d. Pont. Bat., wie der Stand auszuweisen, dann wie die Verpflegs = Gelder, die Montur und die Medicamente zu verrechnen Bd. 12, S. 326, §. 13367.
 — — — Berechnungsart der Transport-Gelder, der Schiffe, Naturalien und Requisition Bd. 12, S. 326, §. 13368.
 — — — Berechnungsart der in den Ländern aufgestellten Schiffämter und Pontonniers-Depots Bd. 12, S. 326, §. 13369.

Rechnungsrichtigkeit d.

Pulver-, Saln.- u. Bergwese n s. Salpiter-Läuterungs-Geld-, Materialien- und Requisition-Berechnung Bd. 12, S. 330, §. 13370.
 — — — Pulver- und Salpiter-Material-Rechnung Bd. 12, S. 330, §. 13371.
 — — — Geldberechnung Bd. 12, S. 330, §. 13372.
 — — — Ausweis über die den Pulvermachern zurück behaltenen Wiederprobe-Viertel Bd. 12, S. 330, §. 13373.
 — — — Requisition = Berechnung Bd. 12, S. 330, §. 13374.
 — — — halbjähriger Ausweis über die Pulver- und Salpiter = Verschleiß-Urkunden Bd. 12, S. 330, §. 13375.
 — — — halbjährige Gelder = Zeugrechnung Bd. 12, S. 330, §. 13376.
 — — — Material = Zeugrechnung Band 12, S. 330, §. 13377.

Rechnungsrichtigkeit d.

Contumaz u. Kastell-Aemter, woher selbe ihre Geldbeträge erhalten Bd. 13, S. 3, §. 13378.
 — — — an wen und wie sich selbe zu verrechnen Bd. 13, S. 3, §. 13379.
 — — — was hinsichtlich des Standes und der Bedeckungs-Documente zu beobachten Bd. 13, S. 3, §. 13380.

Rechnungsrichtigkeit

Contumaz- u. Kasstell-Amter, welcher Controlle selbe unterstehen und wie das Journal zu führen Bd. 13, S. 4, §. 13381.
 Beobachtung in ökonomischer Hinsicht Bd. 13, S. 4, §. 13382.
 Beobachtung bey Legung der halbjährigen Rechnungen Bd. 13, S. 4, §. 13383.
 halbjährige Geldberechnung Bd. 13, S. 5, §. 13384.
 halbjähriger Bau-Materialien-Ausweis Bd. 13, S. 6, §. 13385.
 Requisitionen-Ausweis Bd. 13, S. 7, §. 13385.
 Feuerlösch-Requisitionen-Ausweis Bd. 13, S. 7, §. 13385.
 Ausweis über die vorhandenen Sanitäts-Materialien dann Contumaz, Sanitäts- und Kanzelleg-Manipulations-Requisitionen Bd. 13, S. 7, §. 13385.
 Ausweis über die vorhandenen Aerarial-Pferde Bd. 11, S. 7, §. 13385.
 Naturalien-Ausweis Bd. 13, S. 7, §. 13385.
 Ausweis über Fuhrwesens- und Wirthschafts-Geräthschaften, dann über die Aerarial-Gebäude Bd. 13, S. 7, §. 13386.
 Ausgabe- und Empfangs-Documente Bd. 13, S. 7, §. 13387.
 Abfuhrs-Entwurf, dann wie mit der Regiments-Proventen-Cassa die Rechnung zu pflegen Bd. 13, S. 7, §. 13388.
 wann die Cassen-Ausweise einzufenden Bd. 13, S. 7, §. 13389.

Rechnungsrichtigkeit

des Pionier-Corps, wie der Stand und die Verpflegungsart auszuweisen, und die Verpflegungsgelder, die Montur, Armatur, Munition und Medicamente zu verrechnen Bd. 13, S. 21, §. 13391.
 Geld- und Material-Berechnung über die Kaufdrucken-Bestandtheile Bd. 13, S. 21, §. 13392.
 halbjährige Geld- und Material-Berechnung über die Handwerkzeuge Bd. 13, S. 21, §. 13393.
 Geld- und Material-Berechnung über die Schut-Requisitionen Bd. 13, S. 21, §. 13394.

Rechnungsrichtigkeit d.

Gränz-Communitäten, wie die jährlichen Rechnungen zu legen Bd. 13, S. 28, §. 13396.
 wie das Proventen-Cassa-Journal und das Proventen-Cassa-Protocoll zu führen Bd. 13, S. 28, §. 13397 und 13398.
 monatliche Cassa-Ausweise Bd. 13, S. 28, §. 13399.
 der summarische Cassa-Ausweis ist von den Gränz-General-Commanden zu verfassen Bd. 13, S. 28, §. 13400.
 Obliegenheiten der General-Commanden hinsichtlich der innerlichen Cassa-Rechnungsrichtigkeit Bd. 13, S. 29, §. 13401.
 wie die Gelder der Gemeinde-Sicherheits-Fonde zu verrechnen Bd. 13, S. 29, §. 13402.
 wie der Communitäts-Proventen-Uberschuss zu verwenden Bd. 13, S. 29, §. 13403.
 besondere Beobachtungen bey Legung der Rechnung Bd. 13, S. 29, §. 13404.
 jährliche Gelder-Rechnung Bd. 13, S. 30, §. 13405.

Rechnungsrichtigkeit d.

Gränz-Communitäten, wie die Quittungen zu legalisiren Bd. 13, S. 30, §. 13407.
 mittelst welcher Entwürfe die Ausgaben anzuweisen Bd. 13, S. 30, §. 13408.
 Führung der Paß-Protocolle Bd. 13, S. 31, §. 13410.
 Ausweise über Geldvorschüsse, welche geleistet und noch zu verrechnen sind Bd. 13, S. 31, §. 13413, S. 32, §. 13418.
 Ausweise über die Activa und Deposita Bd. 13, S. 31, §. 13414.
 Benehmen, wenn mehrere Arrenden vorkommen Bd. 13, S. 31, §. 13415.
 Materialien und Requisitionen-Berechnung Bd. 13, S. 32, §. 13416.
 wie die vorhandenen gemeinschaftlichen Gebäude und deren Geldwerth auszuweisen Bd. 13, S. 32, §. 13417.
 über Kirchengelder Bd. 13, S. 32, §. 13418.
 Materialien- und Requisitionen-Ausweis, Spirals-Gelder- und Zunftladen-Rechnungen, vierteljährige Rechnungs-Rapporte und Ausweise über die Seiden-Cultur Bd. 13, S. 33 §. 13419, bis 13424.
 Vormerkungs-Protocoll über die den Gordon passirenden Turken Bd. 13, S. 34, §. 13425.

Rechnungsrichtigkeit d.

Beschäl- u. Rem-Commanden, Monath-Tabelle Bd. 13, S. 56, §. 13427.
 aus welcher Ursache die Beschäl-Auslagen besonders zu verrechnen Bd. 13, S. 56, §. 13428.
 wie die Geld-Rechnung zu verfassen Bd. 13, S. 56, §. 13429.
 Ausweisung der verwendeten Gelder für erkaufte Pferde Bd. 13, S. 56, §. 13430.
 Berechnung der vom Lande erkauften Naturalien Bd. 13, S. 56, §. 13431.
 Berechnung der für aus dem Militär-Verpflegungs-Magazine erkaufte Naturalien verwendeten Gelder Bd. 13, S. 56, §. 13432.
 Verzeichniß über die für erkaufte Geräthe und deren Ausbesserung verwendeten Gelder Bd. 13, S. 56, §. 13433.
 wie die von den Monturs-Commissionen erkauften Monturs-Sorten auszuweisen Bd. 13, S. 56, §. 13434.
 Berechnung der Vorspanngelder Bd. 13, S. 56, §. 13435.
 Ausweisung des Aufbeschlages Bd. 13, S. 57 §. 13436.
 Berechnung des Postporto und Wirthlohnes Bd. 13, S. 57, §. 13437.
 Verzeichniß über die auf Bauführung und Ausbesserungen verwendeten Gelder Bd. 13, S. 57, §. 13438.
 Berechnung des Quartiers-, Pacht- und Stallgutes Bd. 13, S. 57, §. 13439.
 Berechnung der auf Recrutirung verwendeten Gelder Bd. 13, S. 57, §. 13440.
 Berechnung der auf Extra-Auslagen verwendeten Gelder Bd. 13, S. 57, §. 13441.
 wie die Depositen und Activen auszuweisen Bd. 13, S. 57, §. 13442 u. 13443.
 Berechnung der auf Remonten-Käufe verwendeten Gelder Bd. 13, S. 57, §. 13444.

Rechnungsrichtigkeit
Beschäl-u. Rem.-Commanden, welche Gegenstände der Beschäl-
 Rechnung zuzulegen Bd. 13, S. 57,
 §. 13445.
 Monturs-Ausweis-Tabelle Bd. 13,
 S. 58, §. 13451.
 Natural- und Requisitionen = Rechnung
 Bd. 13, S. 58, §. 13452.
 Ausweis über die empfangenen und
 verwendeten Schreib- = Materialien
 Bd. 13, S. 59, §. 13453.
 Ausweis über die die Bett- = Journituren
 und Zimmer- = Geräthschaften Bd. 13,
 S. 59, §. 13454.
 Total-Ausweis Bd. 13, S. 59, §. 13455.
 Wirthschaftsgelder = Rechnung Bd. 13,
 S. 59, §. 13456.
 Hanf, Flachs, Requisitionen, Kobath u.
 Berechnung und Urbarial- = Schuldig-
 keits- = Summarium Bd. 13, S. 59,
 §. 13457.
 Getreide- und Raufutter- = Rechnung
 Bd. 13, S. 59, §. 13458.

Rechnungsrichtigkeit d.
Equitations-Institutes, Berechnung und Führung des
 Monats- Extractes Bd. 13, S. 112,
 §. 13459.
 Cassa-Journal Bd. 13, S. 112, §. 13460.
 Verpflegs-Liste Bd. 13, S. 112,
 §. 13461.
 hinsichtlich des Rückersases über die
 Zugeheilten Bd. 13, S. 112, §. 13462.
 Empfang der Gelder, wie solcher zu
 bewirken Bd. 13, S. 112, §. 13463.
 Beleuchtungs- = Rechnung Bd. 13,
 S. 113, §. 13467.
 Dungs- = Berechnung Bd. 13, S. 114,
 §. 13474.
 Geldberechnung Bd. 13, S. 114,
 §. 13476 und 13477.
 Material- und Requisitionen- = Berechnung
 Bd. 13, S. 114, §. 13479.

Rechnungsrichtigkeit d.
Leibgarden u. Hofburgw., wie die Leibgarden im Allgemei-
 nen solche zu pflegen Bd. 13, S. 122,
 §. 13485.
 welche Rechnungen der Garde jenen
 der Regimenter ganz gleich sind
 Bd. 13, S. 122, §. 13486.
 wie die Pensionen und Provisionen
 der ungarischen Leibgarde zu verrech-
 nen Bd. 13, S. 122, §. 13487.
 Service- = Berechnung Bd. 13, S. 122,
 §. 13488.
 Uniformirungs- = Berechnung Bd. 13,
 S. 122, §. 13489.
 Extra- = Berechnung Bd. 13, S. 122,
 §. 13490.
 Geld- und Material- = Uniformirungs-
 Berechnung Bd. 13, S. 122, §. 13491.
 Consignation über die, den in Abgang
 gebrachten Individuen beybelassenen
 Sorten Bd. 13, S. 122, §. 13492.
 Uniformirungs- = Abnutzungs- = Consigna-
 tion Bd. 13, S. 123, §. 13493.
 Manipulations- = Aufsatz Bd. 13, S. 123,
 §. 13494.
 Consignation über das passirte Mate-
 riale und über die vor der Zeit zu
 Grunde gegangenen fertigen Sorten
 Bd. 13, S. 123, §. 13495.
 Ausweis über die vorrätzig ausfallen-
 den Uniforms-, Monturs- und Livree-
 Sorten Bd. 13, S. 123, §. 13496.

Rechnungsrichtigkeit d.
Transp.-Sammelhäuser, über welche Gegenstände denselben
 die selbstständige Berechnung obliegt
 Bd. 13, S. 159, §. 13498.

Rechnungsrichtigkeit d.
Transp. Sammelhäuser, wie die Verpflegung der bey densel-
 ben oder zur Convoicing, comman-
 dierten Mannschaft zu verrechnen Bd. 13,
 S. 159, §. 13499.
 wann ein Transports- = Commandant
 bey seiner Zurückkunft Rechnung zu
 legen Bd. 13, S. 159, §. 13501.
 in welchem Falle Verrechnungs- = Vor-
 schüsse zu leisten Bd. 13, S. 159,
 §. 13502.
 wie die Ausgabepost mit Urkunden
 zu bedecken Bd. 13, S. 160, §. 13503.
 wie die Grundbücher zu führen Bd. 13,
 S. 160, §. 13504.
 Beobachtungen bey Rechnungslegung
 gegen das Aerarium über Verpflegung,
 Verrechnung, Vorschüsse, Schuh- = Re-
 paratur, dann Naturalien und Service
 Bd. 13, S. 161, §. 13506.
 Verfassungsart der Zurechnungen Bd. 13,
 S. 162, §. 13507.
 Verfassungsart der summarischen Zu-
 sammensetzung Bd. 13, S. 162,
 §. 13509.
 Ersas- = Entwürfe Bd. 13, S. 163,
 §. 13510.
 wann die Abschreibung der aus einer
 Militär- = Cassa empfangenen Anticipation
 Statt findet Bd. 13, S. 163, §. 13511.
 Natural- = Journal Bd. 13, S. 163,
 §. 13512.
 wie die Ausgaben zu documentiren
 Bd. 13, S. 164, §. 13513.
 Recrutirungs- = Gelder = Berechnung
 Bd. 13, S. 164, §. 13514.
 Vorspanns- = Berechnung Bd. 13,
 S. 164, §. 13515.
 Ausweis über das verwendete Schlaf-
 geld Bd. 13, S. 164, §. 13516.
 weitere Beobachtungen hinsichtlich der
 Rechnungslegung Bd. 13, S. 164,
 §. 13517.
 was hinsichtlich des Einfindungs- = Ter-
 mines zu beobachten Bd. 13, S. 165,
 §. 13518.
 wie die Rechnungen zur Revision und
 an die Kriegs- = Cassa zu gelangen Bd. 13,
 S. 165, §. 13519.
 Verfassung der innerlichen Cassa- = Rich-
 tigkeit Bd. 13, S. 165, §. 13520.
 vom Conto- = Buche Bd. 13, S. 166,
 §. 13521.
 Monturs- = Berechnung Bd. 13, S. 166,
 §. 13522.

Rechnungsrichtigkeit d.
Stabs- = Stockhäuser, über welche Gegenstände selbstständige
 Rechnung zu legen Bd. 13, S. 178,
 §. 13524.
 wie die den Transportsführern mit-
 gegebenen Verlagsgelder an den Stabs-
 Profosen zu verrechnen Bd. 13,
 S. 178, §. 13525 und 13526.
 jede Ausgabepost hat das Stabs- = Stock-
 haus mit einer Urkunde zu bedecken
 Bd. 13, S. 178, §. 13527.
 wie die Grundbücher zu unterhalten
 Bd. 13, S. 178, §. 13528.
 Rechnungslegung gegen das Aerarium
 über Verpflegung, Verrechnungs-
 vorschüsse, Schuh- = Reparatur, dann
 Naturalien und Service Bd. 13,
 S. 180, §. 13530.
 Verfassungsart der Zurechnungen Bd. 13,
 S. 180, §. 13531.
 Verfassungsart der Zurechnungen für
 die allirten Truppen Bd. 13, S. 181,
 §. 13532.

Rechnungsrichtigkeit d. Stabs-Stockhäuser, von der summarischen Zusammenziehung Bd. 13, S. 181, §. 13533.
 — — — — — Ersämentwürfe Bd. 13, S. 181, §. 13534.
 — — — — — Gelderberechnung, wann die Abschreibung der aus einer Militär-Cassa empfangenen Anticipationen Statt hat Bd. 13, S. 181, §. 13535.
 — — — — — Natural-Journal Bd. 13, S. 182, §. 13537.
 — — — — — wie die Ausgaben zu documentiren Bd. 13, S. 182, §. 13538.
 — — — — — Verrechnung der Vorspann Bd. 13, S. 182, §. 13539.
 — — — — — Ausweisung des verwendeten Schlafgeldes Bd. 13, S. 183, §. 13540.
 — — — — — weitere Beobachtung hinsichtlich der Rechnungslegung Bd. 13, S. 183, §. 13541.
 — — — — — Beobachtungen hinsichtlich des Einfindungs-Termines Bd. 13, S. 183, §. 13542.
 — — — — — wie die Rechnungen zur Revision und an die Kriegs-Cassen zu gelangen Bd. 13, S. 184, §. 13543.
 — — — — — Pflege der Cassa-Richtigkeit Bd. 13, S. 184, §. 13544.
 — — — — — wie das Conto-Buch zu führen Bd. 13, S. 184, §. 13545.
 — — — — — Monturs-Berechnung Bd. 13, S. 185, §. 13546.

Rechnungsrichtigkeit d. Mapp. u. Triangulirung
 — — — — — Direction, Gelderberechnung Bd. 13, S. 194, §. 13547.
 — — — — — Post-Journal Bd. 13, S. 194, §. 13548.
 — — — — — Gelder-Extract Bd. 13, S. 194, §. 13549.
 — — — — — Schreib-Materialien und Requisitionen-Berechnung Bd. 13, S. 194, §. 13550.
 — — — — — von den Particular-Rechnungen Bd. 13, S. 194, §. 13551.
 — — — — — wie die Landes-Prästationen zu verrechnen Bd. 13, S. 195, §. 13552.

Rechnungsrichtigkeit üb. Fest. Arrestanten-Auslagen, Arbeits-Journal und Verdienst-Ausweis Bd. 13, S. 200, §. 13553.
 — — — — — Depositen-Ausweis Bd. 13, S. 200, §. 13554.
 — — — — — Küchenzettel Bd. 13, S. 200, §. 13555.
 — — — — — Geldberechnung Bd. 13, S. 200, §. 13556.
 — — — — — Natural- und Service-Rechnung Bd. 13, S. 200, §. 13557.
 — — — — — Individual-Ausweis Bd. 13, S. 201, §. 13558.
 — — — — — Verzeichniß über die beim Civile verrichteten Tagwerke Bd. 13, S. 201, §. 13559.
 — — — — — Verzeichniß über die Krankenverpflegung Bd. 13, S. 201, §. 13560.
 — — — — — Monturs-Ausweis Bd. 13, S. 201, §. 13561.
 — — — — — Monturs-Quittung Bd. 13, S. 201, §. 13562.
 — — — — — Wettenrechnung Bd. 13, S. 201, §. 13563.
 — — — — — Schließ- und Sprinzeisen-Rechnung Bd. 13, S. 201, §. 13564.
 — — — — — Schreib-Materialien- und Gerätherechnung Bd. 13, S. 201, §. 13565.
 — — — — — Supererogats-Ausweise Bd. 13, S. 201, §. 13566.
 — — — — — Verpflegsabrechnung über Civil-Verbrecher Bd. 13, S. 201, §. 13567.
 — — — — — halbjährige Rechnungslegung von dem Stabs-Projoßen Bd. 13, S. 202, §. 13569.

Rechnungsrichtigkeit d. Fest. Arrestant.-Auslagen, wer diese halbjährigen Rechnungen zu controlliren Bd. 13, S. 202, §. 13570.

Rechnungsrichtigkeit (Fortifications)
 — — — — — jährliche Arbeits- und Rechnungs-Berichte Bd. 13, S. 219, §. 13571.
 — — — — — Ausweis über die erkauften Ziegeln Bd. 13, S. 219, §. 13572.
 — — — — — Ausweis über den Maurersand B. 13, S. 219, §. 13573.
 — — — — — Ausweis über den Kalk sammt Fuhr- und Löscherlohn Bd. 13, S. 219, §. 13574.
 — — — — — Ausweis über die Dachlatten Bd. 13, S. 219, §. 13575.
 — — — — — Ausweis über die eingekauften Eichenstämme Bd. 13, S. 219, §. 13576.
 — — — — — jährliche Casern-Rechnungen in den Festungen Bd. 13, S. 219, §. 13577.

Rechnungsrichtigkeit d. Casern-Verwaltungen, Geld-, Material- und Gerätherechnung Bd. 13, S. 233, §. 13579.
 — — — — — Untersuchungs-Protocolle, Auszüge aus selben und die Conten Bd. 13, S. 234, §. 13583.
 — — — — — Dehl-Belentungsrechnung Bd. 13, S. 234, §. 13583.

Rechnungsrichtigkeit üb. Kanzelley-Spesen u. Requisitionen, wer die Verrechnung derselben zu führen Bd. 13, S. 240, §. 13585.
 — — — — — Geld- und Requisitionen-Rechnung B. 13, S. 240, §. 13586.
 — — — — — in wie weit das Oberkriegs-Commissariat bey der Anschaffung und Ver- ausgabe zu interveniren Bd. 13, S. 240, §. 13587.
 — — — — — Beobachtung hinsichtlich des Geld- empfanges Bd. 13, S. 240, §. 13589.
 — — — — — Verwendung der Gelder Bd. 13, S. 240, §. 13590.
 — — — — — Materialien- und Requisitionen-Aus- weise Bd. 13, S. 242, §. 13591.
 — — — — — Material- und Requisitionen-Empfang Bd. 13, S. 242, §. 13592.
 — — — — — Verwendung der Materialien und Requisitionen Bd. 13, S. 242, §. 13593.
 — — — — — fernere Beobachtungen hinsichtlich dieser Rechnungslegung Bd. 13, S. 243, §. 13594.
 — — — — — wie die Kriegs-Cassa diese Rechnung zu legen Bd. 13, S. 244, §. 13595.
 — — — — — wie die Schlußrechnung zu verfassen Bd. 13, S. 244, §. 13598.
 — — — — — wann diese Rechnungen einzusenden Bd. 13, S. 245, §. 13599.

Rechnungsrichtigkeit der Marine,
 — — — — — Monat-Act des Matrosen-Infanterie- und Kannonier-Corps Bd. 13, S. 251, §. 13600.
 — — — — — Monat-Tabelle, Verpflegliste und Geldberechnung der im Stockhause befindlichen Marine-Individuen, dann die Straußhaus-Rechnung B. 13, S. 251, §. 13601.
 — — — — — Rechnungen der bewaffneten Schiffe Bd. 13, S. 251, §. 13602.
 — — — — — was hinsichtlich der monatlichen Rechnungen bey Schiffen zu beobachten, die in entlegenen Gegenden sich befinden Bd. 13, S. 253, §. 13604.
 — — — — — Beobachtungen bey Abreise der Schiffe Bd. 13, S. 253, §. 13605.
 — — — — — halbjährige Magazine-Rechnungen Bd. 13, S. 253, §. 13606.
 — — — — — wie vom Haupt-Magazine die Uebersicht über Empfang und Verwendung zu verfassen Bd. 13, S. 253, §. 13607.

Rechnungsrichtigkeit der Marine,

wie von der Artillerie - Direction die halbjährige, über alle in dem Magazine befindlichen Artillerie-Gegenstände sich erstreckende Rechnung zu legen Bd. 13, S. 253, §. 13608.

Rechnung über die Maurer- und Seiler-Werkstätte Bd. 13, S. 253, §. 13609.

Rechnung über die an die Arbeiter im Arsenal oder Magazine verwendeten Geldgebühren B. 13, S. 254, §. 13610.

Rechnung über die jubilirten Arsenals-Arbeiter Bd. 13, S. 254, §. 13611.

monatliche summarische Ausweise über die Arsenal-Handwerker Bd. 13, S. 254, §. 13612.

halbjährige Individual-Ausweise über Handwerker Bd. 13, S. 254, §. 13613 und 13614.

monatliche Individual - Listen über die Forderungen der Handwerker Bd. 13, S. 255, §. 13615 bis 13620.

Uebertragung des ausgewiesenen Standes in den folgenden Monath Bd. 13, S. 257, §. 13621.

Ausweisung der Gebühr Bd. 13, S. 257, §. 13622.

Ausweisung der à Conto und auf Forderungen geleisteten Zahlungen Bd. 13, S. 258, §. 13623.

Rechnung über die aus den ärarischen Waldungen gezogen werdenden Hölzer Bd. 13, S. 258, §. 13625.

wie der Empfang des Laubholzes auszuweisen und das Inventarium über das auf den Fuhrn befindliche Holz zu verfassen Bd. 13, S. 259, §. 13632.

durch welche Documente die Holz-Empfangsposten, welche durch einen neuen Schlag vorkommen, zu legalisiren sind Bd. 13, S. 259, §. 13634.

durch welche Documente die Brennholz-er, welche durch den Schlag entstehen, auszuweisen sind B. 13, S. 259, §. 13635.

Ueberschrift über jene Holzabfälle, welche sich im Forste in einer Rechnungs-Periode von 3 Monathen ergeben Bd. 13, S. 260, §. 13636.

welche Documente zur Bearündung der durch Confiscation entstehenden Holz-Empfangsposten erforderlich sind Bd. 13, S. 260, §. 13637.

auf welche Art das einem Privaten zugehörige, über die bestimmte Zeit im Forste gelegene, Holz in Empfang zu nehmen Bd. 13, S. 260, §. 13638.

wie das durch Ankauf in Empfang vorkommende Brennholz auszuweisen Bd. 13, S. 260, §. 13639.

was in der Verrechnung, hinsichtlich der Vorausgabung, zu beobachten Bd. 13, S. 261, §. 13640.

welche Documente bey Verkauf des Holzes an Privaten zum Rechnungsbeleg erforderlich sind B. 13, S. 261, §. 13641.

wie die vorausgabten Brennholz-Deputate in der Rechnung zu belegen Bd. 13, S. 261, §. 13642.

wie die Gratts-Holzaustellungen zu documentiren Bd. 13, S. 261, §. 13643.

welche Documente zur Bedeckung des Holzabganges während eines Transportes erforderlich sind Bd. 13, S. 261, §. 13644.

was in den Ladungsscheinen aufzuführen Bd. 13, S. 261, §. 13645.

Rechnungsrichtigkeit der Marine,

wann die Rechnung zu stellen Bd. 13, S. 261, §. 13646.

wer das Cassa-Journal und die Rechnungen zu verfassen Bd. 13, S. 261, §. 13647.

von wem die Empfangs- und Ausgabss-Documente vidirt seyn müssen Bd. 13, S. 262, §. 13649.

wie die Vormerkbücher zu führen Bd. 13, S. 262, §. 13651.

wer die Correspondenz hinsichtlich des Rechnungsweicns zu besorgen Bd. 13, S. 262, §. 13652.

wie der Rechnungsverfasser mit den nothigen Documenten und Belegen zu versehen ist Bd. 13, S. 262, §. 13653.

wie die Cassa-Journale zu führen Bd. 13, S. 262, §. 13654.

Register über die Forderungen, welche für Pachtun en und verkaufte Effecten eingehen Bd. 13, S. 263, §. 13655.

wie die hinaus bezahlten Gebühren und Zulagen zu documentiren B. 13, S. 263, §. 13658.

wie die von Pachtungen eingehenden Beträge zu belegen Bd. 13, S. 264, §. 13660.

wie die Ausgaben zu bedecken Bd. 13, S. 264, §. 13661.

was im Conterte des Journals hinsichtlich des Empfanges anzuführen Bd. 13, S. 264, §. 13664.

Kanzellen- und Requisitionen-Rechnung Bd. 13, S. 264, §. 13666.

Semestral-Rechnung über die empfangenen Betten in Marine-Casernen Bd. 13, S. 264, §. 13667.

Naturalien-Rechnung für die Bedienten der Marine-Officiere Bd. 13, S. 265, §. 13668.

Rechnungsrichtigkeit der Med. Regie,

worin das Rechnungswesen besteht Bd. 13, S. 311, §. 13669.

Geld - Journal Bd. 13, S. 311, §. 13670 und 13671.

was hinsichtlich der Unterschriften der Conten oder Quittungen zu beobachten, wenn eine Parthei des Schreibens unkundig ist Bd. 13, S. 314, §. 13676.

Beobachtungen hinsichtlich des dem Geld-Journale zuzulegenden Post-Journals Bd. 13, S. 314, §. 13677.

wann zur Bestreitung der kleinen Auslagen ein Geldverlag zu erfolgen und was darüber zu führen Bd. 13, S. 314, §. 13678.

wie die Geldempänge zu documentiren Bd. 13, S. 314, §. 13680.

wie die Geldausgaben zu belegen Bd. 13, S. 314, §. 13682.

Beobachtungen bey den Conten von Kaufleuten und Handwerkern Bd. 13, S. 314, §. 13683.

wie bey den Zahlungen - Documenten hinsichtlich der Stämpel fürzugehen Bd. 13, S. 315, §. 13684.

wie der bezahlte Fuhrlohn auszuweisen Bd. 13, S. 315, §. 13685.

Confignation über Lohnwägen Bd. 13, S. 315, §. 13686.

Abschluss der Empfangs- und Ausgabss-Rubriken Bd. 13, S. 315, §. 13687.

Geldrechnungen B. 13, S. 315, §. 13688.

Berechnung über die Medicamenten-Materialien und die daraus erzeugten Medicamente B. 13, S. 315, §. 13689.

Rechnungsrichtigkeit über Arzenei-Verkauf an das Civile,

wie die Material- und Requisitionen-Ankaufs- und Bauausgaben zu documentiren Bd. 13, S. 334, §. 13739.
 Berechnung der Arzenei-Artikel Bd. 13, S. 335, §. 13743.
 worauf die Hauptgrundlage zur Rechnungsrichtigkeit beruhet Bd. 13, S. 335, §. 13744.
 Empfangsberechnung der Arzeneien Bd. 13 S. 336, §. 13746.
 Laboraten-Journal, wie dieses zu bearbeiten Bd. 13, S. 337, §. 13748.
 Berechnung der nicht forirten Artikel Bd. 13, S. 337, §. 13749.
 Totals über die tägliche Arzenei-Abgabe Bd. 13, S. 339, §. 13752.
 von der halbjährigen Inventur B. 13, S. 339, §. 13753.
 Verfassung einer Schulden-Liste über die Arzeneien à Conto abnehmenden Parteyen Bd. 13, S. 340, §. 13754.
 Beobachtungen hinsichtlich der Recepte Bd. 13, S. 341, §. 13755.
 Medicamenten-Bücher Bd. 13, S. 341, §. 13756.
 wie sich bey Abgabe der Arzeneien an Civil-Parteyen oder an das Feld-Apotheken = Personale zu benehmen Bd. 13, S. 342, §. 13758.
 was in die Verwendungs- = Rubriken einzustellen Bd. 13, S. 344, §. 13764.
 wie der halbjährige Rechnungsabschluss zu geschehen Bd. 13, S. 345, §. 13765.
 wie die Medicamente für Civil- und Feld-Apotheken anzuschaffen und auszuweisen Bd. 13, S. 345, §. 13766.

Rechnungsrichtigkeit S. Mont. Commissionen,

Eintheilung des Rechnungsgeschäftes in zwey Theile Bd. 14, S. 3, §. 13768.
 unter welcher Leitung das Rechnungsgeschäft stehet Bd. 14, S. 3, §. 13769.
 Unterabtheilung in dem Kanzellen- und Rechnungsgeschäfte Bd. 14, S. 3, §. 13770.
 welche Unterabtheilungen zum Geldrechnungsgeschäfte gehören Bd. 14, S. 3, §. 13771.
 wie der Empfang in der Geldrechnung einzutragen Bd. 14, S. 3, §. 13772.
 Abtheilungen bey der Ausgabe Bd. 14, S. 4, §. 13773.
 was bey den erkauften Materialien, Bestandtheilen, fertigen Sorten, Feld- und Arme- Requisitionen in der Rechnung anzumerken Bd. 14, S. 4, §. 13774.
 wie die Verwendung des Macherlohnes zusammen zu setzen Bd. 14, S. 4, §. 13775.
 Beobachtungen bey Empfangs- und Ausgab-Documenten, welche mehrere Geldbeträge enthalten Bd. 14, S. 5, §. 13776.
 Eintragung der Documente Bd. 14, S. 5, §. 13777.
 Nummerirung der Empfangs- und Ausgab- Documente Bd. 14, S. 5, §. 13778 und 13779.
 Beobachtungen bey Absummirung der Rubriken Bd. 14, S. 5, §. 13780.
 wie die Documente zu fasciculiren Bd. 14, S. 5, §. 13781.
 Untersuchung der Contracten = Verzeichnisse Bd. 14, S. 5, §. 13782.

Rechnungsrichtigkeit der Mont. Commissionen,

Beobachtungen hinsichtlich der ausgewiesenen Anticipationen Bd. 14, S. 6, §. 13783.
 Certificate über Auslagen auf Transports-Spesen und Schreib-Materialien Bd. 14, S. 6, §. 13784.
 wer die Rechnungen zu fertigen Bd. 14, S. 6, §. 13785.
 welche Zahlungen die Monturs-Commissionen zu leisten Bd. 14, S. 6, §. 13786.
 welche Documente bey der Cassa als legal zu betrachten Bd. 14, S. 7, §. 13792.
 wie die aus der Kriegs-Cassa gefassten Gelder in das Cassa-Buch einzutragen Bd. 14, S. 7, §. 13793.
 Depositen-Gelder = Vormerkbuch Bd. 14, S. 8, §. 13800.
 Vormerkbuch über die für hindangegebene Vorschüsse eingelegten Cauttionen und Gutstehungen der Lieferanten Bd. 14, S. 8, §. 13801.
 Eintragung der Obligationen in das Vormerkbuch Bd. 14, S. 9, §. 13802.
 was hinsichtlich des Curfes zu beobachten, wenn Cauttionen in Obligationen erlegt werden Bd. 14, S. 9, §. 13803.
 wie die Empfangsnahme solcher Papiere zu geschehen und wie sich zu benehmen, wenn derley Obligationen auf Verlangen an die Parteyen zuruck erfolgt werden Bd. 14, S. 9, §. 13804 und 13805.
 mit welcher Voricht einer Partey ihre eingelegten Cauttions-Obligationen ausgetauscht werden können Bd. 14, S. 10, §. 13806.
 von der Verwaltung der Hand-Cassa und des ganzen Cassa-Geschäftes B. 14, S. 10, §. 13807.
 vom Cassa-Ausweise Bd. 14, S. 16, §. 13822.
 Cassa-Extract und Intelligenz = Zettel Bd. 14, S. 17, §. 13823 u. 13824.
 Summarischer Ausweis über Geldempfang und Verwendung Bd. 14, S. 17, §. 13825.
 Eingabeverzeichniß Bd. 14, S. 17, §. 13826.
 Ausweis über alle Geldauslagen, welche activ geführt werden Bd. 14, S. 17, §. 13827.
 Ausweis über die Aerial- und Particular-Activa Bd. 14, S. 17, §. 13828.
 Geldhauptbuch B. 14, S. 17, §. 13829.
 Berechnung der Cafen = Auslagen Bd. 14, S. 17, §. 13830.
 Betten = Regie = Berechnung Bd. 14, S. 17, §. 13831.
 Eintheilung des Rechnungsgeschäftes des Materiale Bd. 14, S. 17, §. 13832.
 Exhibiten = Protocol Bd. 14, S. 18, §. 13834.
 wie die Register zu führen Bd. 14, S. 19, §. 13835.
 Verzeichniß über alle, im Laufe eines Monats an die Truppengattungen verausgabten, Monturs = Sorten, Bd. 14, S. 20, §. 13840.
 Ausweis über die eingegangenen Verschulde Bd. 14, S. 20, §. 13841.
 Speditions = Vormerkungs-Protocolle Bd. 14, S. 20, §. 13842.

Rechnungsrichtigkeit der Mont. Commissionen	
—	Verfassungsart der Packlisten und des summarischen Zusammenfasses Bd. 14, S. 21, §. 13843.
—	weitere Beobachtungen der Zu- und Abspedirungen Bd. 14, S. 22, §. 13844.
—	Rapporte über Zu- und Abspedirungen Bd. 14, S. 23, §. 13847.
—	Führung des Material-Handbuchs Bd. 14, S. 24, §. 13849.
—	Eintragung der Documente in das Vormerks-Protocoll Bd. 14, S. 25, §. 13851.
—	Abschluß des Material Handbuchs Bd. 14, S. 25, §. 13852.
—	Vorraths-Rapporte Bd. 14, S. 25, §. 13853.
—	Verzeichniß über die auf Verrechnung befindlichen Monturs-Sorten Bd. 14, S. 25, §. 13854.
—	Ausweis über die depositirten Vorräthe für die Cavallerie Bd. 14, S. 25, §. 13855.
—	Material-Rechnung Bd. 14, S. 25, §. 13856.
—	Summarien über die Manipulations-Extracte Bd. 14, S. 26, §. 13857.
—	Certificate über die Zergliederung, Zusammensetzung, Transferrirung und Nachfüllung u. d. Bd. 14, S. 26, §. 13858.
—	Beobachtungen beim Abschluß der Rechnungen Bd. 14, S. 27, §. 13859.
—	Holz- und Riecherbrand-Verrechnung Bd. 14, S. 27, §. 13860.
Rechnungsrichtigkeit der Spitäler.	
—	Zweck derselben Bd. 14, S. 157, §. 13861.
—	wie die Richtigkeitspflege zu unterhalten Bd. 14, S. 157 §. 13862.
—	worauf der erste Grund derselben beruhet Bd. 14, S. 157, §. 13863.
—	Standesausweise Bd. 14, S. 157, §. 13864.
—	Verpflegung und Evidenthaltung der Krankenwärter Bd. 14, S. 158, §. 13865.
—	aus welchem Fonde die Verpflegungs- und Heilungskosten für Kranke zu bestreiten Bd. 14, S. 158, §. 13867.
—	auf welches Document sich die Verpflegeweise der Kranken gründen muß Bd. 14, S. 159, §. 13868.
—	wie sich in Hinsicht der an besondere Branschen verabreichten Verpflegung zu benehmen ist Bd. 14, S. 159, §. 13869.
—	Verrechnung der Verpflegung Bd. 14, S. 160, §. 13870.
—	Requisiten-Verrechnung Bd. 14, S. 160, §. 13871.
—	Bettenverrechnung Bd. 14, S. 160, §. 13872.
—	Verrechnung der Montur Bd. 14, S. 160, §. 13873.
—	Verrechnung der Victualien Bd. 14, S. 161, §. 13874.
—	Verrechnung des Service Bd. 14, S. 162, §. 13875.
—	Verrechnung der Schreibe-Spesen Bd. 14, S. 162, §. 13876.
—	Verrechnung der verschiedenen Bedürfnisse Bd. 14, S. 162, §. 13877.
—	wie die Spitals-Obligationen auszuweisen sind Bd. 14, S. 163, §. 13878.
—	wie die Rechnung über die Gartengründe zu verfassen ist Bd. 14, S. 164, §. 13884.
—	wie die Producte, welche die Gartengründe liefern, auszuweisen sind Bd. 14, S. 164, §. 13885.

Rechnungsrichtigkeit der Spitäler,	
—	weitere Beobachtungen derselben Bd. 14, S. 164, §. 13886 und 13887.
Rechnungsrichtigkeit d. Bpfgs- u. Bettenwesen,	
—	die Verpflegsämter haben halbjährige Rechnungen zu legen Bd. 14, S. 190, §. 13888 und 13894.
—	Cassa-Rechnungen Bd. 14, S. 190, §. 13889.
—	Rechnung über Amts-Kanzellen-Requisiten Bd. 14, S. 190, §. 13890.
—	Verrechnung der Verpflegs-Deposita Bd. 14, S. 190, §. 13891.
—	Eintragung der Empfänge und Ausgaben in die Protocolle Bd. 14, S. 190, §. 13892.
—	Tagebuch über die nicht mehr reell vorhandenen Gelder und Naturalien Bd. 14, S. 190, §. 13893.
—	Rechnung über die Requisiten Bd. 14, S. 191, §. 13895.
—	auf welche Bruchtheile sich in den Rechnungen zu beschränken Bd. 14, S. 191, §. 13896.
—	Ausweis über den Bäckerstand Bd. 14, S. 191, §. 13897.
—	Revisions-Listen der in Spitäler transficirten Bäcker Bd. 14, S. 191, §. 13898.
—	was zu beobachten, wenn Zahlungen auf Bäckerslohnung für ein solches Personal vorkommen, welches in eine andere Verrechnung transficirt wird Bd. 14, S. 191, §. 13899.
—	Reise-Anticipations-Quittungen Bd. 14, S. 192, §. 13900.
—	in den monatlichen Rechnungen sind die ausgestellten Restscheine zu verrechnen Bd. 14, S. 192, §. 13901.
—	die Natural- und Service-Quittungen dürfen nicht gedruckt seyn Bd. 14, S. 190, §. 13888.
—	den Rechnungen sind die Verzeichnisse über die abgängigen Documente, dann die Marktpreissettel beizulegen Bd. 14, S. 192, §. 13902 und 13903.
—	wann die Vermahlungsbücher einzusenden Bd. 14, S. 192, §. 13904.
—	wann die abgeschobenen Naturalien in Ausgabe zu bringen Bd. 14, S. 192, §. 13905.
—	Beobachtungen hinsichtlich der Liefer- und Gegenscheine, dann Quittungen Bd. 14, S. 193, §. 13906 und 13907.
—	Bezahlung und Aufrechnung des Fuhrlohnes Bd. 14, S. 193, §. 13908 bis 13912.
—	wie in der Rechnung beträchtliche Verführungen im eigenen Bezirke, welche das zweymonathliche Consumo der betreffenden Filial-Stationen übersteigen, auszuweisen sind Bd. 14, S. 194, §. 13913.
—	wohin die monatlichen Einkaufs-Consignationen einzusenden Bd. 14, S. 194, §. 13914.
—	Einwendung der Ausweise über die Manipulation der unbrauchbaren Betten-Sorten und Hader Bd. 14, S. 194, §. 13915.
—	in die Rechnungen sind keine Ausweisungen über Vorschüsse und Anticipationen aufzunehmen Bd. 14, S. 194, §. 13916.
—	Aufrechnung der Handlanger- und Manipulations-Zahlungen Bd. 14, S. 194, §. 13917.
—	welche Documente in die Rechnung aufzunehmen Bd. 14, S. 194, §. 13918.
—	weitere Beobachtungen hinsichtlich der Rechnungslegung Bd. 14, S. 195, §. 13919 bis 13922.

Rechnungsrichtigkeit d. Ppfgs- u. Bettenwesen, welche Bedeckungen den Rechnungen zuzulegen Bd. 14, S. 195, §. 13923.
 Beobachtungen hinsichtlich der Gelder- vorleihungen Bd. 14, S. 196, §. 13924.
 Einsendung der Rechnungen Bd. 14, S. 196, §. 13925.
 was wegen Evidenthaltung der, in den Provinzial-Kriegszahlämtern von den Verpflegs-Cassen, aufbewahrten Verpflegsgelder zu beobachten Bd. 14, S. 196, §. 13927.
 in welcher Rechnung die ärarischen Magazins-Gebäude auszuweisen Bd. 14, S. 196, §. 13926.
 Rechnungsrichtigkeit der Gassen-Gelder Bd. 14, S. 221, §. 13928 und 13929.
 Rechnungsrichtigkeit der Passgelder in der Gränze, wie die Passgelder zu berechnen, und Abfuhr derselben Bd. 14, S. 222, §. 13930 u. 13931.
 Pass-Protocolle Bd. 14, S. 222, §. 13932.
 Abfuhrs-Entwürfe Bd. 14, S. 222, §. 13933.
 Material- und Requisitionen-Berechnung Bd. 14, S. 222, §. 13934.
 Art der Einsendung derselben Bd. 14, S. 222, §. 13935.
 welche Individuen Passgelder-Pauschalen erhalten oder nicht, und wie selbe zu verrechnen Bd. 14, S. 222, §. 13936 bis 13938.
 Rechnungsrichtigkeit, des Wach-Service, Berechnung Bd. 14, S. 226, §. 13939 bis 13944.
 der Bürger-Spitäler in der Gränze Bd. 14, S. 227, §. 13945 bis 13949.
 der Armenanstalten in der Gränze Bd. 14, S. 228, §. 13950 bis 13957.
 über die an Kundschafter und sonst bestrittenen geheimen Auslagen Bd. 14, S. 240, §. 13958 und 13959.
 der Erziehungshäuser Bd. 14, S. 242, §. 13960.
 der Mauthämter in der Gränze Bd. 14, S. 255, §. 13961 und 13962.
 über die Garnisons- und Stabs-Stockhaus-Capellen-Auslagen Bd. 14, S. 256, §. 13963 bis 13967.
 des Gefüßwesens Bd. 14, S. 260, §. 13968 bis 13973.
 Reconvalascenten, wie während des Transportes unterzubringen Bd. 2, S. 398, §. 2671.
 aus den Feldspitälern, wann diesen der Feldbesatz gebührt Bd. 3, S. 31, §. 2892. S. 33, §. 2905.
 was bey deren Abschiebung aus den Spitälern zu beobachten Bd. 8, S. 86, §. 8070.
 sind mittelst Revisions-Liste zu übernehmen und der Armee nachzusenden Bd. 15, S. 225, §. 14118.
 Vorspanns-Ausmaß derselben, bey Transportirung in der Militär-Gränze Bd. 15, S. 255, §. 14241.
 Transport, aus den Spitälern, wie bey den Märschen derselben vorzugehen Bd. 15, S. 316, §. 14460 u. 14461.
 in dem Invalidenhause-Spitale, dürfen ohne Erlaubniß nicht ausgehen Bd. 16, S. 54, §. 15029.
 aus den Invalidenhause-Spitälern entlassene, wie sich dießfalls zu benehmen Bd. 16, S. 55, §. 15035.
 wohin die geheilten gemüthskranken Militär-Individuen zu bringen Bd. 16, S. 107, §. 15213 und 15214.
 Recruten, deren Anzahl für jedes Land bestimmt der Hofkriegsrath Bd. 2, S. 3, §. 949.
 die Vertheilung auf die Dominien hat durch die Kreisämter zu geschehen Bd. 2, S. 3, §. 951.
 zur Transportirung derselben ist der Recrutirungs-Commission Mannschaft beizugeben Bd. 2, S. 4, §. 953.
 die Auswahl der als solche zu stellenden Unterthanen steht den Ortobrigkeiten zu Bd. 2, S. 4, §. 955.

Recruten, von und bis zu welchem Alter die Unterthanen zu stellen Bd. 2, S. 4, §. 956.
 was bey deren Uebnahme zu beobachten Band 2, S. 4, §. 957.
 Eigenschaften der zu den Extra-Corps bestimmten Bd. 2, S. 4, §. 958.
 was bey Abgabe derselben aus dem Stande der Linien-Regimenter zu den Extra-Corps zu beobachten Bd. 2, S. 5, §. 959.
 welche Leute die Obrigkeiten als solche stellen können Bd. 2, S. 7, §. 962.
 Behandlung der Obrigkeiten, welche passlose Individuen auf ihr Contingent abstellen Bd. 2, S. 8, §. 964.
 was bey widerrechtlicher Stellung derselben zu beobachten Bd. 2, S. 8, §. 965.
 widerrechtlich gestellte, wie der Ersas für solche zu leisten Bd. 2, S. 8, §. 965.
 was bey deren Aushebung zu beobachten, und Verfassung der Widmungs-Rolle Bd. 2, S. 8, §. 966.
 jüdischer Nation, nach welchem Maßstabe solche auszuheben Bd. 2, S. 8, §. 968.
 jüdischer Nation, können nicht auf lebenslänglich gestellt werden Bd. 2, S. 8, §. 968.
 jüdische, was bey deren Aushebung die commandirten Officiere zu beobachten Bd. 2, S. 9, §. 969.
 die Stellung der Ausländer für conscribirt Unterthanen findet nicht Statt Bd. 2, S. 9, §. 970.
 als solche können conscribirt Jung-Militär, während ihrer Dienstleistung bey den Monturs-Commissionen abgestellt werden Bd. 2, S. 9, §. 971.
 Bistation derselben durch Aerzte Bd. 2, S. 12, §. 983.
 ohne welcher Bestätigung solche von dem Feldkriegs-Commissariate nicht assentirt werden dürfen Bd. 2, S. 12, §. 984.
 was solche gleich nach erfolgter Assentirung zu erhalten und anzuschaffen haben, worauf bey deren Uebergabe von einem Transports-Commando an das andere zu sehen, und wozu solche während dem Marsche anzuhalten Bd. 2, S. 12, §. 987.
 Transporte, was die solche führenden Officiere zu beobachten Bd. 2, S. 13, §. 988.
 wenn selbe als Civil-Verbrecher erkannt werden, was zu geschehen Bd. 2, S. 13, §. 989.
 was zu geschehen, wenn solche bey dem Regimente eintreffen Bd. 2, S. 13, §. 990.
 hinsichtlich deren sich die Militär- und Civil-Behörden nicht vereinigen können, sind zu superarbitriren Bd. 2, S. 13, §. 991.
 außer einer allgemeinen Recrutirung zuwachsende, sind vor der Assentirung dem Regimente-Arzte vorzustellen Bd. 2, S. 14, §. 992.
 untaugliche, wann die Abschaffung derselben Statt findet Bd. 2, S. 14, §. 993.
 welche zur Beurlaubung anzutragen Bd. 2, S. 14, §. 994.
 untaugliche, wer den Ersas für selbe zu leisten Bd. 2, S. 14, §. 995.
 untaugliche, von wem die Nachsicht des Unkosten-Ersases abhängt Bd. 2, S. 15, §. 996.
 dienstunkautliche, binnen welcher Zeit dem Superarbitrio vorzustellen Bd. 2, S. 15, §. 999.
 als untauglich abgeschaffte, Behandlung derselben in den Monath-Acten und in der Muster-Relation Bd. 2, S. 16, §. 1001.
 Behandlung derselben bey Dissolvirung der Regimenter Bd. 2, S. 16, §. 1002.
 in welchem Falle in Ungarn und durch welche Behörde zu stellen Bd. 2, S. 16, §. 1003.
 bey Selluna derselben darf keine Obrigkeit überhalten werden Bd. 2, S. 17, §. 1004.
 Assent-Plätze in Ungarn, wer solche bestimmt Bd. 2, S. 17, §. 1005.
 welche auch unter dem Maße angenommen werden können Bd. 2, S. 17, §. 1006.
 als solche sind auch Eigener zu stellen Bd. 2, S. 17, §. 1007.

Recruten, als Deserteur fremder Mächte sich meldende, sind kriegsmäßig zu behandeln Bd. 2, S. 17, §. 1010.
 während dem Kriege ausgehobene, welche Eigenschaften selbe besitzen müssen Bd. 2, S. 21, §. 1033.
 welche Defecten die Annahme derselben in dringenden Fällen nicht hindern Bd. 2, S. 21, §. 1036.
 wann selbe unter dem Maße genommen werden können Bd. 2, S. 22, §. 1039.
 mit welcher Montur solche gleich nach erfolgter Assentirung zu versehen Bd. 2, S. 22, §. 1041.
 sind gut zu behandeln Bd. 2, S. 22, §. 1042.
 Behandlung und Bequartierung vor ihrer Abtransportirung Bd. 2, S. 23, §. 1043.
 wie ihren Regimentern zuzuführen, und während der Abtransportirung abzurichten Bd. 2, S. 23, §. 1044.
 ungarische, worauf bey derselben Anwerbung vorzüglich zu sehen Bd. 2, S. 27, §. 1065.
 welche bey Werbungen als Cadetten angenommen werden können Bd. 2, S. 27, §. 1067.
 Alter und Eigenschaften überhaupt Bd. 2, S. 27, §. 1068.
 müßige, jedoch diensttaugliche Leute können von Seite des Landes zugehoben werden Bd. 2, S. 27, §. 1069.
 welches Maß solche haben müssen Bd. 2, S. 28, §. 1072.
 zu welcher Capitulation solche zu bewegen Bd. 2, S. 28, §. 1073.
 von solchen ist gleich nach der Anwerbung das Nationale aufzunehmen Bd. 2, S. 28, §. 1074.
 worüber selbe vor der Annahme zu befragen Bd. 2, S. 28, §. 1075.
 vor der ärztlichen Visitation darf keiner als untauglich entlassen werden Bd. 2, S. 29, §. 1076.
 allgemeine Grundsätze über die Tauglichkeit derselben Bd. 2, S. 29, §. 1077.
 wann selbe in die Verpflegung, dann in Eid und Pflicht genommen werden können Bd. 2, S. 29, §. 1078.
 denselben sind ihre eigenen Kleidungsstücke zur freien Disposition zu überlassen Bd. 2, S. 29, §. 1079.
 dürfen nach der Assentirung ohne Bewilligung des General-Commando nicht entlassen werden Bd. 2, S. 29, §. 1080.
 über solche ist bey jedem Werb-Commando ein gedrucktes Assentirungs-Protocoll comitatweise zu führen Bd. 2, S. 30, §. 1081.
 was zu geschehen, wenn sich die Assentirungs-Commission über deren Tauglichkeit oder Untauglichkeit nicht vereinigen kann Bd. 2, S. 30, §. 1082.
 wie auf dem Sammelpfahle in Transporte zusammen zu sehen Bd. 2, S. 30, §. 1084.
 wie das Escortirungs-Commando derselben abzulösen Bd. 2, S. 30, §. 1085.
 wie auf dem Marsche mit Brot zu versehen Bd. 2, S. 31, §. 1086.
 Bequartierungsart derselben Bd. 2, S. 31, §. 1087.
 erkrankte, Behandlungsart derselben Bd. 2, S. 31, §. 1088.
 (Artillerie-), für jeden selbst aufgebrachten Mann wird der Artillerie-Mannschaft ein Anbringgeld bewilliget Bd. 2, S. 35, §. 1108.
 solche hat die auf Urlaub gehende Mannschaft anzumerben Bd. 2, S. 35, §. 1109.
 Bistierung derselben, von wem selbe zu geschehen Bd. 2, S. 35, §. 1110.
 Eigenschaften Bd. 2, S. 36, §. 1113.
 dürfen zum Dienste nicht gezwungen werden Bd. 2, S. 37, §. 1115.
 auf welche Regimente solche zu assentiren Bd. 2, S. 37, §. 1116.
 welche sich zu einem bestimmten Regimente anwerben lassen, sind auf solche zu assentiren Bd. 2, S. 37, §. 1117.

Recruten (Artillerie-) Uebersetzung derselben von einem Artillerie-Regimente zum anderen durch den General-Artillerie-Director Bd. 2, S. 37, §. 1118.
 für deren Untauglichkeit haben die visitirenden Aerzte zu haften Bd. 2, S. 37, §. 1119.
 denselben sind nach der Assentirung die Kriegs-Artikel vorzulesen, und der Eid abzunehmen Bd. 2, S. 37, §. 1120.
 dürfen nicht mehr freigelassen werden Bd. 2, S. 37, §. 1121.
 denselben haben die auf Werbung angestellten Unter-Officiere nur einen mäßigen Vorschuß auf das Handgeld zu erfolgen Bd. 2, S. 38, §. 1123.
 solchen haben die Werb-Commanden die Vorzüge des Artillerie-Dienstes lebhaft zu schildern Bd. 2, S. 38, §. 1125.
 (Uhlanen-), welche Leute als solche angeworben werden können Bd. 2, S. 38, §. 1127.
 als solche dürfen Leute ungarischer Nation nicht angeworben werden Bd. 2, S. 38, §. 1128.
 welche Eigenschaften selbe besitzen müssen Bd. 2, S. 39, §. 1129.
 wie solche einzutheilen Bd. 2, S. 39, §. 1130.
 welche Defecten verheimlichen, was mit selben zu geschehen Bd. 2, S. 39, §. 1132.
 Inländer, welche ein falsches Nationale angeben, wie selbe zu behandeln Bd. 2, S. 39, §. 1133.
 Stellung, freiwillige, Zweck derselben Bd. 2, S. 39, §. 1136.
 wann als solche conscribirt Leute zur Cavallerie assentirt werden können Bd. 2, S. 40, §. 1137.
 freiwillig gestellte, welche die Militär-Pflichtigkeit schon erfüllt haben, wohin selbe assentirt werden können Bd. 2, S. 40, §. 1138.
 wann den Obrigkeiten das Recht zustehet, die unter die zeitlich Beziehten gehörigen Leute abzuschreiben Bd. 2, S. 40, §. 1141.
 als solche sind die sich freiwillig zum Feuergewehrstande meldenden Reserve- und Landwehrmänner zu assentiren Bd. 2, S. 42, §. 1156.
 freiwillig gestellte, auf selbe ist ein besonderes Augenmerk zu richten, wenn sie bey der Assentirung Neue zeigen Bd. 2, S. 43, §. 1159.
 freiwillig gestellte, Bürgerknechte besserer Ausbildung, wie selbe zu behandeln Bd. 2, S. 43, §. 1160.
 freiwillig gestellte, welche sich als Deserteur angeben, wie zu behandeln Bd. 2, S. 43, §. 1161.
 freiwillig gestellte, welche ein falsches Nationale angeben, wie zu behandeln Bd. 2, S. 44, §. 1162.
 Verfahren gegen freiwillig gestellte Provinzial-Missethäter in Ungarn und in der Militär-Gränze Bd. 2, S. 44, §. 1163.
 Behandlung der entwichenen, und sich freiwillig gestellten Ordensgesellen Bd. 2, S. 44, §. 1164.
 früher in der Landwehre oder bey Frey-Varailonen gediente, wie hinsichtlich ihrer Capitulation zu behandeln Bd. 2, S. 47, §. 1183.
 welche Dienstzeit denjenigen, welche die steuerbaren Wirtschaften, worauf sie entlassen wurden, nicht erhalten haben, gut geschrieben wird Bd. 2, S. 50, §. 1201.
 denselben sind die Capitulations-Vorschriften öfters in die Erinnerung zu bringen Bd. 2, S. 57, §. 1258.
 (Ausländer), worauf bey der Assentirung Rücksicht zu nehmen Bd. 2, S. 70, §. 1340.
 wie solche, die bey ihrer Assentirung ein falsches Nationale angeben, zu behandeln Bd. 2, S. 70, §. 1341.
 wann denselben gedruckte Capitulations-Scheine zu erfolgen Bd. 2, S. 70, §. 1342.
 der sich auf Kriegsdauer selbst gestellte Welit ist von aller ferneren Stellung befreit Bd. 2, S. 133, §. 1623.
 denselben wird das Handgeld bey ihrer Assentirung auf die Hand erfolgt Bd. 2, S. 141, §. 1631.
 (Ausländer), zur Infanterie assentirte, Handgeld Bd. 2, S. 142, §. 1633.

Recruten, nach dem körperlichen Ansehen und der Größe richtet sich das Werbgehalt Bd. 2, S. 142, §. 1636.
 — — wann solchen das accordirte Werbgehalt zu erfolgen Bd. 2, S. 142, §. 1637.
 — — (Ausländer), von den Linien-Infanterie-Regimentern aufgebracht, Bestimmung des Werbgeldes Bd. 2, S. 142, §. 1638.
 — — (in Ungarn angeworbene), Ausmaß des Werbgeldes für die vier ersten Classen Bd. 2, S. 142, §. 1639.
 — — zu Unter-Officieren taugliche, Erhöhung des Werbgeldes Bd. 2, S. 143, §. 1640.
 — — unter welchem Maße von den ungarischen Werb-Commanden nicht anzunehmen Bd. 2, S. 143, §. 1641.
 — — wann das volle Werbgehalt auszuzahlen Bd. 2, S. 143, §. 1642.
 — — Werbgehalt für die den ungarischen Werb-Commanden als Bagabunden zugesobenen Bd. 2, S. 143, §. 1643.
 — — (Fuhr- und Packwesens), in Ungarn durch Werbung aufgebracht, Bestimmung des Werb- und Anbringgeldes Bd. 2, S. 143, §. 1645.
 — — zur Artillerie angeworbene, Werbgehalt = Ausmaß Bd. 2, S. 144, §. 1646.
 — — (Artillerie-), Anbringgeld Bd. 2, S. 144, §. 1648.
 — — Beobachtung bey Verabreichung eines höheren Werbgeldes Bd. 2, S. 144, §. 1649.
 — — der Uplänen-Regimenter, Werbgehalt = Ausmaß Bd. 2, S. 144, §. 1650.
 — — Benehmen bey Verzählung des Handgeldes an jene, die in einem Lande assentirt werden, wo Papiergeld curriert, deren Regiment aber in Metallmünze bezahlt wird Bd. 2, S. 145, §. 1652.
 — — denselben ist von dem Werbgehalte ein Betrag von 3 fl. abzuziehen Bd. 2, S. 145, §. 1653.
 — — wie der Regiments-Arzt selbe zu untersuchen Bd. 2, S. 196, §. 1916 und 1917, S. 1920.
 — — welchen an der linken Hand ein Finger oder Glied fehlt, sind anzunehmen Bd. 2, S. 196, §. 1918.
 — — Kniebohrer sind nicht anzunehmen Bd. 2, S. 197, §. 1919.
 — — unbedeutende Schäden sehen der Annahme kein Hinderniß entgegen Bd. 2, S. 197, §. 1921.
 — — bey Krankheiten von Gehebligkeit findet die Annahme nicht Statt Bd. 2, S. 197, §. 1922.
 — — was in Betreff des Kopfschlagelages, der vernarhten Geschwüre an den Füßen und der Brüche zu beobachten Bd. 2, S. 197, §. 1923.
 — — was zu beobachten, wenn solche ein Harntropfseln vor-schützen Bd. 2, S. 197, §. 1924.
 — — wie die angebliche Taubheit entdeckt werden kann Bd. 2, S. 197, §. 1925.
 — — was zu beobachten, wenn diese ein schwaches und blö-des Gesicht zu haben vorgehen Bd. 2, S. 198, §. 1926.
 — — was bey Leuten, so mit Kröpfen behaftet sind, zu beobachten Bd. 2, S. 198, §. 1927.
 — — vom Lande gestellte, untaugliche, sind zu superarbitriren Bd. 2, S. 317, §. 2480.
 — — als solche können auch gebrandmarkte Leute angenom-men werden Bd. 2, S. 318, §. 2484.
 — — spezielle Obliegenheiten bey deren Assentirung Bd. 2, S. 319, §. 2487.
 — — bey der Assentirung ist das Decorum nicht zu verles-sen Bd. 2, S. 321, §. 2496.
 — — von den im Felde stehenden Regimentern in loco ange-worbene, wann solche in die Feldgebühr treten Bd. 3, S. 31, §. 2892.
 — — Zulage für die zur Transportirung derselben verwen-det werdenden Officiere Bd. 3, S. 63, §. 3079.
 — — deren Verpflegung, wenn sie Untauglichkeit halber ent-lassen werden Bd. 3, S. 69, §. 3104.
 — — (Ausländer-) welche Untauglichkeit halber entlassen wer-den, erhalten keine Verpflegung Bd. 3, S. 69, §. 3106.
 — — wenn die Regimentern selbe voreilig entlassen, sind sie zum Unkosten-Ersatz zu verhalten Bd. 3, S. 69, §. 3107.
 — — aus den Transports-Sammelhäusern abgehende, mit welcher Montur, zu versehen Bd. 6, S. 11, §. 5480.
 — — (deutsche Cavallerie-) denselben sind Schuhe anzuwei-sen Bd. 6, S. 11, §. 5481.

Recruten, galizische und ungarische, was denselben an Montur gebühret Bd. 6, S. 11, §. 5482.
 — — Monturs-Gebühr, wenn sie beim Regimente oder Ba-taillon eintreffen Bd. 6, S. 11, §. 5483.
 — — in welchem Falle sie die Köchel und Leibel neu erhal-ten Bd. 6, S. 12, §. 5484.
 — — jeder muß ein Paar Schuhe erhalten Bd. 6, S. 12, §. 5486.
 — — wie denselben die Tuchhosen zu verabreichen und an-zuschreiben Bd. 6, S. 12, §. 5487.
 — — wie denselben die Hemden zu verabreichen Bd. 6, S. 12, §. 5488.
 — — für Entlassene gestellte, wer solche zu montiren Bd. 6, S. 12, §. 5489.
 — — auswärtige, wie hinsichtlich der Montur zu behandeln Bd. 6, S. 13, §. 5491.
 — — zumachende, Beobachtungen hinsichtlich der Montur Bd. 6, S. 13, §. 5492.
 — — galizische, denselben ist nur unegalisirte Montur zu er-folgen Bd. 6, S. 13, §. 5493.
 — — untaugliche, welche Montur denselben bey ihrer Ent-laffung bezubehalten Bd. 6, S. 22, §. 5543.
 — — der ungarischen Infanterie und Cavallerie, denselben wird der Hofentriemen bey ihrer Assentirung nur das erste Mahl neu erfolgt Bd. 6, S. 27.
 — — denselben sind auf dem Marsche Schuhe anzuweisen Bd. 6, S. 35.
 — — in welchem Falle denselben Monturs-Sorten angewiesen werden können Bd. 6, S. 83, §. 5583.
 — — was bey der Uebergabe derselben von einem Trans-ports-Commandanten an den anderen beobachtet wer-den muß Bd. 6, S. 122, §. 5647.
 — — für die statt Entlassener gestellten ist das Monturs-Geld zu erlegen Bd. 6, S. 122, §. 5653.
 — — als untauglich Entlassene, wie der Ersatz der densel-ben beghelassenen Montur einzuleiten Bd. 6, S. 127, §. 5667.
 — — zu deren Ausbildung dürfen die Regimentern und Corps um eine höhere Ausmaß an Exercier-Pulver ein-schreiben Bd. 6, S. 161, §. 5840.
 — — gleich nach deren Ankunft beim Fuhrwesen sind ihnen die Kriegs-Artikel vorzulesen und der Eid abzuneh-men Bd. 7, S. 43, §. 6552.
 — — (deutsche Cavallerie-) wie sich bey Anschaffung der Pferde = Puzzeuge für solche zu benehmen Bd. 7, S. 162, §. 6871.
 — — (Cavallerie-) gegen ein höheres Handgeld angewor-be-ne müssen auf das Pferde-Puzzeug etwas zurück-lassen Bd. 7, S. 162, §. 6873.
 — — wann selbe im Dienste commandirt werden können Bd. 8, S. 23, §. 7907.
 — — Transporte, die bey selben befindlichen Commandir-ten sind, wo es seyn kann, abzulösen Bd. 8, S. 24, §. 7914.
 — — Transporte, was hierbey zu beobachten Bd. 15, S. 218, §. 14080.
 — — von den Unterthanen zur Nachtszeit bewachte, wie letztere diesfalls zu entschädigen Bd. 15, S. 218, §. 14081.
 — — Vorspanns-Ausmaß für selbe, bey Transportirung in der Militär-Gränze Bd. 15, S. 255, §. 14241.
 — — in Galizien gestellte, die aus Währen zur Abhohlung derselben dahin beorderten Officiere erhalten Diäten Bd. 15, S. 298, §. 14410.
 — — in Italien gestellte, die zur Uebernahme und Trans-portirung derselben in die rückwärtigen Länder beorder-ten Officiere der italienischen Regimentern erhalten Diäten Bd. 15, S. 298, §. 14410.
 — — (Ausländer-) in wie fern die Transportirung derselben zu anderen Regimentern Statt findet Bd. 16, S. 201, §. 15698.
 — — (Ausländer-) wie jene zu behandeln, welche durch fal-sche Angaben ihre Assentirung zu einer bestimmten Truppengattung erwirkt haben Bd. 16, S. 201, §. 15700.
 — — untaugliche, rücksichtlich der Entlassung derselben Bd. 16, S. 211, §. 15759.

- Recruten**, für Entlassungs-Werber der Husaren-Regimenter, wo supernummeräre Gemeine vorhanden sind, müssen zu den Infanterie-Werbbezirks-Regimentern gestellt werden Bd. 16, S. 218, §. 15798.
- — als untauglich abzuschaffende, was in der Superarbitrations-Liste über selbe zu bemerken Bd. 16, S. 221, §. 15818.
- — unter falschen Namen engagirte, wenn selbe aus einem geistlichen Orden entsprungen sind Bd. 16, S. 221, §. 15822.
- — für Entlassungserberer fälschlich als Ausländer gestellte Inländer, wer für selbe den Verpflegersatz zu leisten und die Montur zu vergüten Bd. 16, S. 222, §. 15830.
- — untauglich erkannte, in so weit sie das Ararium nicht wissenlich hintergangen haben, sind mit Lauspaf zu entlassen Bd. 16, S. 228, §. 15854.
- — untaugliche, die an der vorzeitigen Entlassung derselben Schuld Tragenden haben den Unkostenersatz zu leisten Bd. 16, S. 234, §. 15889.
- — als Deserteure erkannte, welcher Ersatz rücksichtlich der Gebühr für solche zu leisten Bd. 16, S. 262, §. 16010.
- Recrutirung**, durch welche geschieht die Completirung der Regimenter Bd. 1, S. 297, §. 820.
- — wer die Anzahl der Ergänzungs-Mannschaft und das Recruten-Quantum für jedes Land bestimmt Bd. 2, S. 3, §. 948.
- — wenn der Befehl hierzu dem General-Commando zukommt, was solche zu beobachten Bd. 2, S. 3, §. 950.
- — vor jeder ist eine Concertations-Commission abzuhalten Bd. 2, S. 3, §. 951.
- — der Tag derselben wird von den General-Commanden einverständlich mit der Landes-Stelle bestimmt Bd. 2, S. 4, §. 952.
- — s-Commission, aus welchen Gliedern solche zu bestehen Bd. 2, S. 4, §. 953.
- — wie selbe einzuleiten Bd. 2, S. 4, §. 954.
- — die außer derselben Bestellten werden den betreffenden Dominien zu Gute geschrieben Bd. 2, S. 7, §. 962.
- — über deren Fortgang haben die Werbbezirks-Regimenter alle acht Tage einen Rapport dem General-Commando vorzulegen Bd. 2, S. 8, §. 967.
- — wann und auf wie lange Juden ad militiam gestellt werden können Bd. 2, S. 8, §. 968.
- — s-Flüchtlinge, wie zu behandeln Bd. 2, S. 10, §. 975 und 977.
- — s-Flüchtlinge, wie deren Vertheiler zu bestrafen Bd. 2, S. 10, §. 976.
- — s-Flüchtlinge, wie mit deren Eigenthum zu verfahren Bd. 2, S. 10, §. 978.
- — Wiederstellung der unbekannt wo Abwesenden Bd. 2, S. 11, §. 980.
- — welche Individuen zur Wiederstellung geeignet sind Bd. 2, S. 11, §. 981.
- — der bey der Cavallerie zur Harmonie verwendeten conscribirten Unterthanen Bd. 2, S. 12, §. 982.
- — wer den Anfang und die Beendigung derselben in Ungarn bestimmt und wie hierbey vorzugehen Bd. 2, S. 17, §. 1005.
- — gewaltsame Aushebung der Wagaunden in Ungarn Bd. 2, S. 17, §. 1008.
- — Abgabe der ohne Pässe betretenen conscribirten Unterthanen in Ungarn Bd. 2, S. 17, §. 1009.
- — in der Militär-Gränze Bd. 2, S. 17, §. 1011.
- — in Kriegszeiten, wie einzuleiten Bd. 2, S. 20, §. 1026.
- — in Kriegszeiten, durch wen zu veranlassen Bd. 2, S. 20, §. 1029.
- — s-Commissionen, Stand derselben Bd. 2, S. 20, §. 1030.
- — Behandlung der zeitlich Befreyten während eines Krieges Bd. 2, S. 20, §. 1031.
- — s-Pflichtige, sind während des Krieges von der Erwerbung des Bürgerrechtes ausgeschlossen Bd. 2, S. 21, §. 1032.
- — in welchen Fällen fremde Werbbezirke an andere Aushälfe zu leisten haben Bd. 2, S. 22, §. 1037.
- — s-Flüchtlinge, sind in Kriegszeiten auf Rechnung des ergreifenden Dominiums zu stellen Bd. 2, S. 22, §. 1038.
- Recrutirung**, Benehmen, wenn ararische Feuergewehr-Fabrik-Arbeiter, dann Salpiter- und Pulver-Erzeuger von ihrem Dominium geteilt werden Bd. 2, S. 23, §. 1045.
- — Behandlung der Innerberger Hauptgewerkschafts-Arbeiter Bd. 2, S. 23, §. 1046.
- — in den unconscribirtten Provinzen zu Kriegszeiten Bd. 2, S. 23, §. 1047.
- — Militär-Pflichtigkeit der Gränzer bey einem ausbrechenden Kriege Bd. 2, S. 23, §. 1048.
- — in der Militär-Gränze, was zu beobachten, wenn mit den Recruten nicht aufzukommen Bd. 2, S. 24, §. 1050.
- — in der Weinrückner Communität erstreckt sich solche nur auf die Anzahl von 30 Köpfen Bd. 2, S. 24, §. 1052.
- — gegen welche Verpflichtung die bürgerlichen Militär-Communitäten hiervon frey sind Bd. 2, S. 24, §. 1053.
- — während solcher wird in Ungarn die Werbung eingestellt Bd. 2, S. 25, §. 1056.
- — s-Flüchtlinge, auf die Einbringung derselben haben die Werb-Commandanten zu sehen Bd. 2, S. 33, §. 1098.
- — s-Berechnung, in solcher ist das Reengagirungs-Geld zu veranschlagen Bd. 2, S. 77, §. 1389.
- — Bistirungs-Protocolle Bd. 2, S. 79, §. 1401.
- — Behandlung der sich eigenmächtig entfernenden und auf die gegebene Citation sich nicht stellenden Reserve-Männer Bd. 2, S. 81, §. 1405.
- — von solcher sind die Salpiter- und Pulver-Erzeuger, ihre Werkführer, dann die vorzüglichsten Arbeiter befreyer Bd. 6, S. 154, §. 5807.
- — Berechnung, was in selber zur Verwendung zu bringen Bd. 12, S. 15, §. 13146.
- — Anweisung der von dem schäl-Departement hierauf verwendeten Gelder Bd. 13, S. 57, §. 13440.
- — s-Gelder, bey den Transports-Sammelhäusern, deren Berechnung Bd. 13, S. 164, §. 13514.
- — s-Flüchtlinge, in wie fern die Entlassung derselben in Concertations-Bege oder gegen Differte Statt finden kann Bd. 16, S. 214, §. 15778.
- — s-Flüchtige, was selbe von ihrem Vermögen zu erlegen haben, und wie selbe zu behandeln, wenn sie nach vorhergegangener Citation nicht mehr zurückkehren Bd. 16, S. 284, §. 16151.
- — in Capitulations-Gegegenständen, siehe Capitulation und Capitulanten.
- Reduction**, eines Regiments oder Corps, Behandlung der Recruten de selben Bd. 2, S. 16, §. 1002.
- — der Landwehre, wohin die Rechtsfachen und Klagen gegen Officiere und Mannschaft zu verweisen Bd. 2, S. 127, §. 1571.
- — eines Regiments oder Corps, wohin die Feld-Requisiten abzuführen Bd. 6, S. 169, §. 5879.
- — der Feld-Spitäler, siehe Spitaler.
- — wie die überzahligen Officiere, hinsichtlich des Ranges zu behandeln d. 15, S. 303, §. 14715.
- — s-Akt über aufgelosete Regimenter und Corps, demselben sind nachträglich die Standes-Ausweise der eingelangten Deserteure dieser Militär-Körper anzuschließen Bd. 16, S. 259, §. 15992.
- — eines Regiments oder Corps, nach welchen Grundsätzen, in welcher Ordnung und Form selbe vor sich zu gehen Bd. 16, S. 307, §. 16246.
- — eines Regiments oder Corps, wie hierüber die Relation zu erstatten Bd. 16, S. 307.
- — der Gränz-Regimenter, von dem Kriegs-auf den Friedensstand, wann, wo und wie solche Statt zu finden Bd. 16, S. 333, §. 16247 und 16249.
- — d. Gr. Rgtr. Zweck derselben Bd. 16, S. 333, §. 16248.
- — rücksichtlich der Unter-Officiere Bd. 16, S. 334, §. 16250.
- — wie hierbey die, von Kriegs-Epochen und Märschen sich herleitenden Kranken, Blessirten und Vermissten zu behandeln Bd. 16, S. 335, §. 16251.
- — nach derselben hat die Einschreibung der Mannschaft zu den Reserve- und Landes-Battalionen zu geschehen Bd. 16, S. 335, §. 16252.

Reduction d. Gr. Rgr. rücksichtlich der Montur der aus dem Felde oder aus Garnisonen in die Gränze zurück eintreffenden Mannschaft Bd. 16, S. 335, §. 16253.

— — — hinsichtlich der Schuhe und Husaren - Säbmen der aus dem Felde zurück gekommenen Mannschaft Bd. 16, S. 336, §. 16254.

— — — hinsichtlich der Feuergewehre, dann sonstigen Armatur- und Ledermwts-Sorten Bd. 16, S. 336, §. 16255.

— — — hinsichtlich der Feld-Requisiten Bd. 16, S. 336, §. 16256.

— — — bey derselben sind die ärarischen Bücher auszuweisen Bd. 16, S. 337, §. 16257.

— — — hinsichtlich der Pack-Requisiten Bd. 16, S. 337, §. 16258.

— — — hinsichtlich der Proviant - Fuhrwesens - Wägen, Feldschmieden, Stabswägen, dann der Zuggeschirre, Requisiten und Fuhr- und Packpferde Bd. 16, S. 337, §. 16259.

— — — wie nach Beendigung derselben bey der Aufstellung des Friedensstandes fürzugehen und über die geschehene Reduction zu relationiren Bd. 16, S. 337, §. 16260.

Reengagirung, Capitulation - Verhandlung hierbey, siehe Capitulation und Capitulanten.

— — — die sich zu solcher nicht herbey lassenden conscribirten Zeugamts - Professionisten sind zur Wiederstellung geeigneter Bd. 2, S. 12, §. 981.

— — — zur Beförderung derselben können die Werb - Ersparungs - Gelder in Ungarn angewendet werden Bd. 2, S. 33, §. 1094.

— — — jene Leute, welche ohne solche zwanzig Jahre gedient haben, sind von der Verpflichtung der Landwehre befreyt Bd. 2, S. 46, §. 1171.

— — — (lebenslängliche) bey den Monturs-Commissionen Bd. 2, S. 51, §. 1216.

— — — hierzu darf niemand gezwungen werden Bd. 2, S. 58, §. 1263.

— — — welche Leute hierzu geeignet sind, und worauf bey selber zu sehen Bd. 2, S. 58, §. 1264.

— — — auf wie viele Jahre selber zu bedingen, und welches Handgeld auszubehalten Bd. 2, S. 58, §. 1265.

— — — wann bey selber das Herathen zu bewilligen Bd. 2, S. 58, §. 1266.

— — — vorzüglicher Cavallerie - Unter - Officiere, auf welche Zeit und gegen welches Handgeld Bd. 2, S. 59, §. 1267.

— — — der Unter - Officiere, Vorgang hierbey Bd. 2, S. 59, §. 1269.

— — — wie sich rücksichtlich jener Unter - Officiere zu benehmen, welche ihre Capitulation ausgedient haben, und an deren Beybehaltung dem Dienste gelegen ist Bd. 2, S. 59, §. 1270.

— — — in welchem Falle bey solcher ein Mann in seiner Charge beybehalten werden kann Bd. 2, S. 59, §. 1271.

— — — Beobachtung, wenn ein Corporal solche in eben dieser Charge anlicht Bd. 2, S. 59, §. 1272.

— — — von welchem Tage die neue Dienstzeit gezählt wird Bd. 2, S. 59, §. 1273.

— — — vor Verlaufs der Dienstzeit findet nicht Statt Bd. 2, S. 60, §. 1274.

— — — Bestimmung des Handgeldes hierbey Bd. 2, S. 60, §. 1275.

— — — (Anticipato) bey welchen Leuten solche nicht angenommen werden darf Bd. 2, S. 60, §. 1277.

— — — der Gensdarmere, findet nicht Statt Bd. 2, S. 60, §. 1278.

— — — (Anticipato) vor ausgedienter Capitulation, findet in Kriegszeiten nicht Statt Bd. 2, S. 60, §. 1279.

— — — der Capitulanten für Entlassungswerber gegen Offerte Bd. 2, S. 60, §. 1280.

— — — der Kriegs - Capitulanten zur Infanterie, wann und unter welcher Bedingniß solche Statt hat Bd. 2, S. 60, §. 1281.

— — — der ausgedienten Capitulanten bey Entlassungsfällen, wann selbe ihren Anfang zu nehmen Bd. 2, S. 61, §. 1282.

Reengagirung, der Veteranen, wie sich bey angeordneter Entlassung zu benehmen Bd. 2, S. 61, §. 1286.

— — — lebenslängliche, bey welchen Truppengattungen selber gestattet ist Bd. 2, S. 61, §. 1287.

— — — lebenslängliche, Handgeld, nach Verschiedenheit der Truppen Bd. 2, S. 61, §. 1288.

— — — lebenslängliche, zur Artillerie, wann solche Statt hat Bd. 2, S. 61, §. 1289.

— — — s - Geld, eines sich lebenslänglich reengagirenden Artilleristen Bd. 2, S. 62, §. 1290.

— — — wie die für Entlassungswerber sich reengagirenden, hinsichtlich der Invaliden - Versorgung und des Dienst - Gratiale zu behandeln Bd. 2, S. 62, §. 1291.

— — — s - Geld, jener Leute, welche sich auf bestimmte Jahre oder lebenslänglich reengagiren lassen Bd. 2, S. 62, §. 1291.

— — — s - Geld, wo in Conventions - Münze zu bezahlen Bd. 2, S. 62, §. 1292.

— — — der im folgenden Jahre zur Entlassung geeigneten Artilleristen für Entlassungswerber Bd. 2, S. 62, §. 1293.

— — — s - Geld der Artilleristen, welche sich vor dem Erscheinen des Finanz - Patentes reengagiren ließen Bd. 2, S. 62, §. 1295.

— — — s - Geld, der Artilleristen, nach dem Erscheinen des Finanz - Patentes Bd. 2, S. 62, §. 1296.

— — — in welchem Falle ein Artillerist kein Reengagirungs - Geld zu erhalten Bd. 2, S. 62, §. 1297.

— — — s - Geld der Garnisons - Artillerie - Districte Bd. 2, S. 63, §. 1298.

— — — s - Geld, der von den Recruten an die Gordons - Compagnie abgegebenen Mannschaft Bd. 2, S. 63, §. 1299.

— — — bey den Landes - Beschl - Depots und Militär - Gestüthen Bd. 2, S. 63, §. 1300.

— — — der Militär - Fuhrwesens - Mannschaft, findet nicht Statt Bd. 2, S. 63, §. 1300.

— — — s - Geld, der West - Galizier Bd. 2, S. 63, §. 1301.

— — — der bey ungarischen Regimentern befindlichen Unter - Officiere Bd. 2, S. 63, §. 1302.

— — — s - Geld, höheres, Zweck desselben Bd. 2, S. 63, §. 1304.

— — — der nicht auf lebenslänglich obligaten Ungarn und Siebenbürger, gegen das bemessene Reengagirungs - Geld Bd. 2, S. 64, §. 1305.

— — — s - Geld, der zur Marine - Division und zu den Jäger - Bataillonen sich freywillig reengagirenden Leute Bd. 2, S. 64, §. 1306.

— — — hinsichtlich der italienischen Soldaten Bd. 2, S. 64, §. 1306.

— — — was bey jener Mannschaft, welche von den deutschen zu den italienischen Regimentern überleht wurden, zu beobachten Bd. 2, S. 64, §. 1307.

— — — bey selber erhält die Mannschaft der Hofburgwache zwölf Gulden an Douceur Bd. 2, S. 64, §. 1308.

— — — der Soielleute und Hautboisten Bd. 2, S. 64, §. 1309.

— — — S. 286, §. 2317.

— — — zur Verpflegs - Bransche Bd. 2, S. 65, §. 1310.

— — — der obligaten Professionisten zu Alt - Müllern Bd. 2, S. 65, §. 1311 und 1312.

— — — der Zeug - Professionisten Bd. 2, S. 65, §. 1313.

— — — der Schmiede Bd. 2, S. 65, §. 1314. Bd. 2, S. 270, §. 2195 und 2196.

— — — s - Geld, welche Soldaten solches zurück zu zahlen Bd. 2, S. 65, §. 1317.

— — — s - Geld, wann selbes wieder zurück zu erstatten Bd. 2, S. 65, §. 1318, S. 66, §. 1320.

— — — s - Geld, in welchem Falle die Rückzahlung desselben nicht Statt findet Bd. 2, S. 66, §. 1319.

— — — wann Inländer - Capitulanten oder obligate Professionisten ohne selber fortdienen können Bd. 2, S. 66, §. 1321.

— — — welche Inländer - Capitulanten ohne solcher fortdienen können Bd. 2, S. 66, §. 1321 und 1322.

— — — welche Professionisten und Gordons - Mannschaft ohne selber fortdienen können Bd. 2, S. 66, §. 1323.

— — — welche Leute noch ohne selber fortdienen können Bd. 2, S. 66, §. 1324.

Reengagirung, Vorgang hierbei überhaupt Bd. 2, S. 67, §. 1332.
 s= Consignation, Formulare Bd. 2, S. 68.
 s= Schein, wie zu verfaßten Bd. 2, S. 71, §. 1343.
 die sich zu solcher verbindlich machenden ausgedienten Ausländer-Capitulanten können ohne Caution in ihr Vaterland beurlaubt werden Bd. 2, S. 75, §. 1370.
 wie die Leute hierzu zu bewegen Bd. 2, S. 75, §. 1372.
 auf welche Art hierzu die Ausländer-Capitulanten zu bewegen und wie zu behandeln Bd. 2, S. 75, §. 1374.
 ausgedienter Ausländer-Capitulanten für inländische Entlassungswerber, in welchem Falle solche Statt hat Bd. 2, S. 75, §. 1376.
 der Ausländer-Capitulanten, wann solche in Kriegszeiten Statt findet Bd. 2, S. 75, §. 1377.
 für gegen Offerte Entlassene, welche Ausländer-Capitulanten hierzu geeignet sind Bd. 2, S. 75, §. 1378.
 eines vertrauten Ausländer-Capitulanten, in seiner Unter-Officiers-Charge, für einen zu entlassenden Gemeinen Bd. 2, S. 76, §. 1379.
 lebenslängliche, Abnahme des Capitulations-Scheines Bd. 2, S. 76, §. 1383.
 welche Leute hierzu nicht mehr geeignet sind Bd. 2, S. 76, §. 1384.
 unvertraute Ausländer dürfen nicht reengagirt werden Bd. 2, S. 76, §. 1385.
 s=Geld, wie zu bezahlen Bd. 2, S. 77, §. 1388.
 s=Geld, wie zu verausgaben, und wem das Depositorium bey dem Absterben eines Mannes zufällt Bd. 2, S. 77, §. 1389.
 s=Geld, höheres, bey Leuten vom Pontonier-Bataillon, an deren Beybehaltung dem Dienste gelegen Bd. 2, S. 77, §. 1390.
 welche Leute hiervon ausgeschlossen sind Bd. 2, S. 77, §. 1391.
 s=Gelder, für neu aufzunehmende Fourierschützen, werden nicht bewilliget Bd. 2, S. 289, §. 2340.
 hierzu sind die ausgedienten Verpflegsbäcker zu berechnen Bd. 2, S. 299, §. 2415.
 der Verpflegsbäcker, hinsichtlich des Reengagirungs-Geldes Bd. 2, S. 299, §. 2416.
 jener Mannschaft, welche bey den Jägern die erhöhte Löhnung bezieht Bd. 3, S. 157.
 zur Beförderung derselben sind Distinctions-Zeichen eingeführt, siehe Distinctions-Zeichen.
 der ausgedienten Ausländer-Capitulanten Bd. 2, S. 75, §. 1373. S. 76, §. 1387. Bd. 16, S. 211, §. 15757.
 rücksichtlich der Entlassung im Concertations-Wege jener Soldaten, welche solche eingegangen sind, die Zeit derselben aber noch nicht ausgedient haben Bd. 16, S. 215, §. 15784.
 der ausgedienten Veteranen, für die Entlassungswerber Bd. 2, S. 59, §. 1268. Bd. 16, S. 219, §. 15810.
 der Artilleristen für Entlassungswerber Bd. 16, S. 219, §. 15812.
 s=Geld, der reengagirten Leute, in Entlassungsfällen Bd. 16, S. 224, §. 15837.
 der Unter-Officiere für Entlassungswerber Bd. 16, S. 224, §. 15838.
 für Entlassungswerber, was hierbei im Allgemeinen zu beobachten Bd. 16, S. 224, §. 15839.
 s=Geld, welches hat der Ersatzmann vom Entlassungswerber auf die Hand zu erhalten Bd. 16, S. 224, §. 15840.
 s=Geld, in wie ferne dasselbe dem Dienst-Gratiale der Ausländer-Capitulanten einzurechnen Bd. 16, S. 245, §. 15922.
 s=Geld, was bey Einrechnung desselben auf das Dienst-Gratiale für die, auf bestimmte Jahre bey der Artillerie reengagirten Leute zu beobachten Bd. 16, S. 245, §. 15924.
 s=Geld, Einrechnung desselben auf das Dienst-Gratiale für die auf beständig zur Artillerie reengagirte Mannschaft Bd. 16, S. 246, §. 15925.
 s=Geld, ob und in wie fern dasselbe vom Dienst-Gratiale in Abzug zu bringen ist Bd. 16, S. 246, §. 15926.
 s=Geld, wie von dem Dienst-Gratiale in Abzug zu bringen Bd. 16, S. 249, §. 15937.

Referenten, hofkriegsräthliche, siehe Hofkriegsrath.
 der General-Commanden, siehe General-Commanden.
 der Armees-General-Commanden, siehe Armees-General-Commanden.
 Regie (Medicamenten-) siehe Medicamenten-Regie.
 (Fleisch-) siehe Fleisch-Regie.
 Regimenter, und Corps dürfen keine Pension erfolgen Bd. 1, S. 265, §. 725.
 compl. tiren sich durch die Recrutirung, Werbung und sonstigen Zuwachs Bd. 1, S. 297, §. 820.
 ungarische, bey welchen im Kriege eine besondere Berechnung Statt findet Bd. 1, S. 298, §. 831.
 wie im Frieden die Unter-Officiers-Chargen zu erlegen Bd. 1, S. 299, §. 837.
 das im Stände geführt werdende Militär wird bey der Conscriptio nicht aufgenommen Bd. 1, S. 329, §. 845.
 (deutsche Cavallerie- und Ushanen-) woher solche zu ergänzen Bd. 2, S. 5, §. 960.
 (Hufaren-) sind durch freiwillige Engagirung zu compl. tiren Bd. 2, S. 5, §. 961.
 (Cavallerie-) wann conscribirt Leute zu solcher assentirt werden können Bd. 2, S. 40, §. 1137.
 (Infanterie-) wann die Anwerbung der Ausländer Statt hat Bd. 2, S. 69, §. 1337.
 woher diese ihren Abgang zu ergänzen Bd. 2, S. 88, §. 1446.
 (galizische) Bemessung der Landwehr statt der Reserve- und Ergänzungs-Mannschaft Bd. 2, S. 106, §. 1470.
 denselben sind die ihnen zugetheilten Landwehr-Bataillone untergeordnet Bd. 2, S. 109, §. 1479.
 haben die in den Landwehr-Divisions-Depositorien hinterlegten Sorten aus ihren Rechnungen in Ausgabe zu bringen Bd. 2, S. 122, §. 1512.
 Rechnungsführer, wem die Ernennung derselben zusticht Bd. 2, S. 145, §. 1656.
 Auditor, wer solchen erstet Bd. 2, S. 146, §. 1656.
 Feld-Capläne, werden durch den Hofkriegsrath ernannt Bd. 2, S. 146, §. 1656.
 Cadetten, welche hierunter verstanden werden Bd. 2, S. 151, §. 1688.
 wem deren Aufnahme zusticht Bd. 2, S. 151, §. 1689.
 unter welchen Bedingungen Studierende hierzu angenommen werden können Bd. 2, S. 151, §. 1690.
 junge Leute von guter Herkunft können als solche assentirt werden Bd. 2, S. 151, §. 1691.
 in welchen Fällen solche zur Cavallerie zu assentiren Bd. 2, S. 152, §. 1691.
 der Militär-Conscriptio nicht unterstehende Israeliten können hierzu angenommen werden Bd. 2, S. 152, §. 1692.
 haben das Monturs-Geld zu erlegen Bd. 2, S. 152, §. 1697.
 die Nachsicht des Monturs-Geldes ist nur auf besondere Fälle zu beschränken Bd. 2, S. 152, §. 1700.
 als solche sind junge Leute unter dem Maße und ohne der erforderlichen Kräfte und Tauglichkeit nicht anzunehmen Bd. 2, S. 153, §. 1703.
 denselben gebührt kein Werbgeld Bd. 2, S. 153, §. 1704.
 bey deren Aufnahme ist sich an keine Zahl zu binden Bd. 2, S. 153, §. 1705.
 (Ushanen-) wie viele Regiments-Cadetten ein jedes derselben haben darf Bd. 2, S. 153, §. 1706.
 oder Corps-Cadetten, dürfen ohne hofkriegsräthlicher Bewilligung zur Frequentierung der Wiener-Neuphädter Akademie nicht zugelassen werden Bd. 2, S. 153, §. 1708.
 (Gränz-Cadetten) Gebühr im Frieden Bd. 2, S. 153, §. 1710.
 (Gränz-Cadetten) wann über solche die Conduite-Listen einzusenden Bd. 2, S. 153, §. 1711.

Regimenter, Cadetten, dieselben genießen als Unter-Officiere das den Charge angemessene Tractament Bd. 2, S. 153, §. 1713.

— — Cadetten, als solche sind ex propriis Gemeine nicht zu betrachten Bd. 2, S. 156, §. 1733.

— — (Cavallerie-) können Schmiede aus dem Thierarzeney-Institute erhalten Bd. 2, S. 267, §. 2168.

— — wohin ihre Schmiede zur Ausbildung zu schicken Bd. 2, S. 269, §. 2186.

— — welche Individuen auf den Lehr-Curs zu schicken Bd. 2, S. 269, §. 2187.

— — was bey Abscheidung der Schmiede auf den Lehr-Curs zu beobachten Bd. 2, S. 269, §. 2188.

— — aus welchen Individuen die auf den Lehr-Curs zu schickenden Schmiede zu wählen Bd. 2, S. 270, §. 2189.

— — unter welcher Bedingung unobligate Schmiede auf den Lehr-Curs geschickt werden können Bd. 2, S. 270, §. 2190.

— — Conduite-Liste über die des Schmiedehandwerks und des Lesens und Schreibens kundigen Gemeinen Bd. 2, S. 271, §. 2197.

— — Conduite-Listen über die angestellten Schmiede Bd. 2, S. 271, §. 2198.

— — Anzeige derjenigen Schmiede, welche zu ihrer Bestimmung die nöthigen Kenntnisse nicht besitzen Bd. 2, S. 271, §. 2200.

— — Entlassung der Schmiede Bd. 2, S. 271, §. 2201.

— — dürfen keinen Oberschmied aufnehmen, welcher den Lehr-Curs nicht gehört hat Bd. 2, S. 272, §. 2205.

— — Probiant-Wagen und Feldschmiede, was hierbey der Oberschmied zu beobachten Bd. 2, S. 273, §. 2215.

— — Trompeter, welche Individuen hierzu angenommen werden können Bd. 2, S. 275, §. 2221.

— — die auf den complecten Stand abgängigen Sattler können neu aufgenommen werden Bd. 2, S. 278, §. 2243.

— — welche Leute aus den conscribirten Erbbländen als Sattler aufzunehmen Bd. 2, S. 278, §. 2252.

— — zur Cavallerie können auch gelehrte Sattler, welche sich bey Infanterie-Regimentern befinden, überseht werden Bd. 2, S. 279, §. 2254.

— — Obliegenheiten für die Sattler Bd. 2, S. 279, §. 2256.

— — was mit denjenigen Sattlern zu beobachten, welche auf kurze Zeit beurlaubt werden und sich nicht selbst etwas verdienen können Bd. 2, S. 280, §. 2258.

— — Beobachtung, bey Gesuchen der Sattler um einen Urlaub in das Ausland Bd. 2, S. 280, §. 2259.

— — (Gränz) wie die überzähligen Sattlergesellen in die Wirklichkeit zu bringen Bd. 2, S. 280, §. 2264.

— — Entlassung der Sattler Bd. 2, S. 281, §. 2266.

— — Schneider, hierzu dürfen keine Gemeinen verwendet werden Bd. 2, S. 284, §. 2299.

— — (Cavallerie) unter welchen Bedingungen gestattet ist, eine Harmonie zu errichten Bd. 2, S. 286, §. 2321.

— — (Werbezugs-) zu solchen sind die sich fälschlich für l. t. Soldaten ausgehenden Leute zu assentiren Bd. 2, S. 308, §. 2484.

— — (Gränz) wann diese auf die deutsche Gebühr Anspruch machen können Bd. 3, S. 4, §. 2732.

— — s: Spitäler, Gebühr der in denselben befindlichen Kranken Bd. 3, S. 17, §. 2805.

— — s: Spitäler, Behandlung der Kranken eines Regiments in einem anderen Regiments-Spitale Bd. 3, S. 20, §. 2819.

— — welche ihre Kranken in das Garnisons-Spital abgegeben, haben das bey dem Unkosten-Fonde auf Spitals-Utensilien bemessene Pausch-Quantum dahin abzugeben Bd. 3, S. 20, §. 2821.

— — haben für die in das Badner Badhaus zur Cur abgegebenen Kranken zu zahlen Bd. 3, S. 20, §. 2822.

— — Mannschaft, deren Gebühr, welche zur Verarbeitung der Montur verwendet wird Bd. 3, S. 23, §. 2843.

— — die Weiber der von solchen zu Feldspitalern übersehten Mannschaft erhalten täglich eine Brot-Portion Bd. 3, S. 66, §. 3096.

— — welche untaugliche Recruten voreilig entlassen, sind zum Kostenersatze zu verhalten Bd. 3, S. 69, §. 3107.

Regimenter, wann bey solchen die Gebühr der in die Invalidenthäuser Kommanden Leute aufhöret Bd. 3, S. 71, §. 3121.

— — dürfen nicht alle an dem nämlichen Tage zur Fassung kommen Bd. 3, S. 518, §. 4144.

— — Kanzleypen, Beheizung und Beleuchtung derselben Bd. 4, S. 30, §. 4633.

— — dissolvirte, wie für deren Rechnungs-Kanzellerey der Service zur Gebühr zu bringen Bd. 4, S. 31, §. 4636.

— — Wachsstuben und Stockhäuser in Siebenbürgen, Service-Ausmaß Bd. 4, S. 32, §. 4643.

— — (Cavallerie-) haben bey Dislocations-Veränderungen alle ihre Monturs- und Rüstungs-Vorräthe mitzunehmen Bd. 6, S. 5, §. 5442.

— — (Infanterie-) welche Vorräthe bey denselben an Montur und Rüstung zu bestehen Bd. 6, S. 6, §. 5451.

— — (Cavallerie-) welche Vorräthe bey denselben an Montur und Rüstung zu bestehen Bd. 6, S. 6, §. 5452.

— — (Cavallerie-) Aufbewahrung der Pferderüstungen nach dem Kriege für den complecten Friedensstand Bd. 6, S. 6, §. 5453.

— — (Cavallerie-) Reliquien der tückenen Ueberzughosen Bd. 6, S. 8, §. 5464.

— — moher dieselben die auf den complecten Stand abgängigen Lederwerks- und Rüstungsorten für die Beurlaubten zu empfangen Bd. 6, S. 17, §. 5519.

— — solche haben die für die ordinäre Monturs-Abnutzung ihrer Militär-Arbeiter zu leistende Vergütung an die nächste Kriegs-Cassa abzuführen Bd. 6, S. 77, §. 5553.

— — in welchem Falle denselben das Monturs-Materiale zur eigenen Erzeugung verabreicht werden kann Bd. 6, S. 78, §. 5557.

— — gegen welche Vergütung denselben für ihre Erziehungshäuser Monturs-Materialien angewiesen werden können Bd. 6, S. 84, §. 5590.

— — in welchen Fällen denselben gestattet ist, das Maß von ihren großen Leuten an die Monturs-Commissionen einzufenden Bd. 6, S. 85, §. 5594.

— — welche Individuen zu den Monturs-Fassungen zu commandiren Bd. 6, S. 85, §. 5597.

— — zu welchen Monturs-Sorten dieselben von der Monturs-Commission genahtes Tuch zu erhalten Bd. 6, S. 87, §. 5608.

— — dürfen Monturs- und Lederwerks-Sorten gegen bare Bezahlung nur auf kriegscommissariatliche Entwürfe ablassen Bd. 6, S. 88, §. 5614.

— — wie denselben das statt der Schuhe zu fassende Leder zu verabreichen Bd. 6, S. 88, §. 5615.

— — unter welcher Bedingung denselben gestattet ist, von den außer Gebrauch kommenden alten Lederwerks- und Rüstungsorten, das Nöthige zur Reparation schadhafter Stücke zu verwenden Bd. 6, S. 121, §. 5645.

— — in wie weit selbe in Friedenszeiten mit Waffen zu versehen Bd. 6, S. 138, §. 5728.

— — in wie weit selbe im Frieden mit Munition zu versehen Bd. 6, S. 139, §. 5825.

— — wann selbe um ein höheres Ausmaß an Exercier-Pulver einschreiten dürfen Bd. 6, S. 161, §. 5840.

— — hinsichtlich der Conservation und Verfälschung der Munition Bd. 6, S. 163, §. 5850.

— — haben bloß die auf den complecten Stand erforderliche Munition beizubehalten Bd. 6, S. 163, §. 5851.

— — haben die über den complecten Stand im Frieden beizubehaltene Munition an die Zeughäuser abzugeben Bd. 6, S. 163, §. 5852.

— — haben das ersparte oder verdorbene Pulver an die Zeughäuser abzuführen Bd. 6, S. 163, §. 5853.

— — die an die Zeughäuser abgegebene Munition ist bey der Uebernahme zu untersuchen Bd. 6, S. 163, §. 5854.

— — wann die Uebergabe der Remonten an selbe vor sich zu gehen Bd. 6, S. 197, §. 5961.

— — in welchem Alter die Remonten an selbe abzugeben Bd. 6, S. 197, §. 5962.

— — wenn denselben Handeinkäufe einzelner Remonten bewilliget werden, worauf sich solche beschränken Bd. 6, S. 251, §. 6147.

Regimenter, was denselben hinsichtlich der Schuh-Reparatur obliegt Bd. 7, S. 160, §. 6867.

Grundriße zur Errichtung derselben Bd. 7, S. 305, §. 7632.

Vorbereitung zur Errichtung derselben Bd. 7, S. 305, §. 7633.

wie der Errichtungstag fest zu setzen Bd. 7, S. 305, §. 7634.

in welcher Reihe, Ordnung und Form deren Errichtung für sich zu gehen, und wie hierüber die Relation zu erstatten Bd. 7, S. 305, §. 7635.

wann selbe einen condamnirten Arrestanten in das Stabs-Stockhaus abgeben können Bd. 7, S. 353, §. 7758.

vacante, wie selbe ihre Beförderungsvorschläge einzureichen Bd. 8, S. 10, §. 7832.

die zu solchen kommenden und alda avancirenden Gardes können zur Garde nicht mehr zurück treten Bd. 8, S. 10, §. 7837.

Spitäler, siehe Spitäler.

wann solche ihre Medicamente abfassen sollen Bd. 8, S. 104, §. 8143.

was selbe zur Abfassung der Medicamente mitzubringen haben Bd. 8, S. 183, §. 8468.

Erziehungshäuser, siehe Erziehungshäuser.

zu welchen die ausgemusterten Knaben einzutheilen Bd. 9, S. 41, §. 9489.

und Corps gehören ad militiam vagam B. 9, S. 147, §. 9815.

Feld-Capelle, welche Bestandtheile eine solche haben muß Bd. 9, S. 152, §. 9826.

und Corps, wie die Straßen-Rapporte zu verfassen Bd. 11, S. 6, §. 12192.

Auditors und Adjutanten haben die Schreib-Materialien von den Zulagen zu bestreiten Bd. 11, S. 106, §. 12523.

und Corps, gegen wessen Anweisung dieselben von der Militär-Medicamenten-Regie die Medicamente zu empfangen Bd. 13, S. 317, §. 13703.

Auflösung derselben, was hierbei zu beobachten Bd. 16, S. 307, §. 16246.

(Gränz-) aus dem Felde oder Garnisonen zurückkehrende, Reducirung derselben Bd. 16, S. 333, §. 16247 und 16260.

Regiments-Aerzte, siehe Aerzte.

Regiments-, Bat. und

Corps-Unkost.-Fond, in der Gränze, welche Zulage aus solchen die, Profosens-Dienste bey den Reserve- und Landes-Bataillonen versehenen, Unter-Officiere zu erhalten Bd. 2, S. 95, §. 1441.

Standart-Retten-Zulage für die Beliten-Divisionen Bd. 2, S. 135, §. 1607.

Zehrungs-Spesen der zur Kriegs-Commissariats-Acten-Revision beordneten Fouriere Bd. 2, S. 163, §. 1761.

Vorspanns-Auslagen für die in andere Provinzen transferirten supernumerären Fouriere Bd. 2, S. 165, §. 1778.

Verzierung der orditären und die Anschaffung der Trompeter-Galla-Montur Bd. 2, S. 277, §. 2241.

Embellirung der Hautboisten-Montur Bd. 2, S. 286, §. 2315.

das hierauf bemessene Pausch-Quantum auf Spitals-Utenilien kommt, wenn Kranke in das Spital abgegeben werden, auch dahin abzuführen Bd. 3, S. 20, §. 2821.

die aus demselben bemessenen Tafelgelder und Zulagen haben Beurlaubte zu cartiren Bd. 3, S. 25, §. 2855.

die aus solchem bemessenen Tafelgelder und Zulagen gehören nicht zur Gratis-Gage Bd. 3, S. 34, §. 2914.

Zulagen bey Abholung der Remonten für die Officiere und das Commando Bd. 3, S. 57, §. 3042.

Regiments-, Bat. und

Corps-Unkost.-Fond, welche Zulagen aus solchem zu bestreiten

Bd. 3, S. 89.

Beheizung und Beleuchtung der Regiments- und Adjutanten-Kanzellegen Bd. 4, S. 30, §. 4633.

Embellirung der Spielleute-Montur Bd. 6, S. 3, §. 5433.

welche Feld-Requisiten von solchem anzuschaffen Bd. 6, S. 465, §. 5858.

Gelder-Ausmaß Bd. 7, S. 137, §. 6759.

welche Branfchen solche Gelder für das Aerarium zu verrechnen Bd. 7, S. 137, §. 6760.

welche Zulagen aus demselben bey den Jäger-Bataillonen Statt finden Bd. 7, S. 137, §. 6761.

in welchen Fällen die Bestimmung des Regiments-Inhabers zur Verausgabung dieser Gelder nothwendig ist Bd. 7, S. 137, §. 6762.

wann auf Adjuten des Regiments-Commandanten ein Verboth gelegt werden kann, und in wie fern der Regiments-Inhaber einen höheren Aufwand aus demselben gestatten kann Bd. 7, S. 137, §. 6763.

in welchen Fällen keine Zulagen aus demselben gebühren, und welchem Fonde diese Zulagen zu gute kommen Bd. 7, S. 138, §. 6764.

wann diese Zulagen vom Regiments-Inhaber verlichen werden können. Bd. 7, S. 138, §. 6765.

die Zulage aus demselben für den vacanten Feld-Capellan graeci ritus non uniti fällt dem Aerarium anheim Bd. 7, S. 138, §. 6766.

wann die höhere Zulage aus demselben dem Ober-Fouriere gebühret Bd. 7, S. 138, §. 6767.

was hinsichtlich der Zulage bey den Gränz-Regimentern zu beobachten, wenn selbe mehr als einen Feld-Capellan im Kriege haben Band 7, Seite 138, §. 6768.

wann den bey den Commandanten des Hausstandes angestellten Bataillons-Adjutanten bey den Gränz-Regimentern eine Zulage aus diesen Geldern gebühret Bd. 7, S. 138, §. 6769.

wer die Zulage für den Ober-Fourier zu tragen, wenn zu zwey verschiedenen Gränz-Bataillonen nur ein Rechnungs-Individuum beygegeben wird Bd. 7, S. 138, §. 6770.

aus demselben erhalten die Adjutanten einer Reserve-Division keine Zulage Bd. 7, S. 138, §. 6771.

aus demselben gebühret den Regiments- und Grenadier-Bataillons-Adjutanten keine Zulage Band 7, Seite 138, §. 6772.

aus demselben gebühret den überzähligen Auditoren kein Adjutum Bd. 7, S. 138, §. 6773.

aus selbem erhalten die mit erhöhter Gebühr theilbaren Fouriere ihre Zulagen Bd. 7, S. 138, §. 6774.

welche Zulage aus selbem der Ober-Fourier bey einem Frey-Bataillon zu erhalten Bd. 7, S. 139, §. 6775.

Zulage für den Adjutanten bey den Sanitäts-Bataillonen Bd. 7, S. 139, §. 6776.

Zulage für den rechnungsführenden Fourier bey dem Feuerwerks-Corps. Bd. 7, S. 139, §. 6777.

Regiments, Bat. und
Corps-Unkost.-Fond, wann die Adjuten aus selbem bezahlt werden Bd. 7, S. 139, §. 6778.

aus selbem werden die Auslagen auf Schreib-Materialien bestritten Bd. 7, S. 139, §. 6779.

Bedeckung des größeren Schreib-Materialien-Bedarfes für die Auditoren bey den Gränz-Regimentern Bd. 7, S. 139, §. 6781.

aus selbem sind die Auslagen für die Beheizung der Rechnungs-Kanzelleyen zu bestritten Bd. 7, S. 139, §. 6782.

woher die Auslagen auf Schreib-Materialien der beyden Wallachen-Gränz-Regimenter zu bestritten Bd. 7, S. 139, §. 6783.

aus selbem sind die Schreib-Materialien für die Grenadier-Bataillone anzuschaffen Bd. 7, S. 140, §. 6784.

Anschaffung der Sigille, Cassa-Truhen, Kanzelley-Geräthschaften und musikalischen Instrumente Bd. 7, S. 140, §. 6785.

welche Auslagen bey den Gränz-Regimentern aus demselben, und welche aus den Gränz-Proventen zu bestritten Bd. 7, S. 140, §. 6786.

Auslagen auf Schreib-Materialien bey den Reserve-Divisionen und Reserve-Escadronen Bd. 7, S. 140, §. 6787.

aus demselben ist der Münz-Verlust zu tragen Bd. 7, S. 140, §. 6788.

Auslagen auf Reise- und Transport-Spesen Bd. 7, S. 140, §. 6789.

wann die Auslagen auf Vorspann zu bestritten Bd. 7, S. 140, §. 6790.

aus demselben ist die Vorspann der Officiere in eigenen Werbungs-Angelegenheiten zu bestritten Bd. 7, S. 140, §. 6791.

in welchen Fällen aus selbem die Mauthgebühren zu bestritten Bd. 7, S. 140, §. 6792.

was aus selbem auf Liefergelder zu bestritten Bd. 7, S. 140, §. 6793.

hieraus erhalten auch die Marine-Officiere, bey Geld- und Monturs-Transporten zu Lande, die Liefergelder Bd. 7, S. 141, §. 6794.

was aus selbem auf Epitals-Nothdürfte zu bestritten Band 7, S. 141, §. 6795.

wohin die Auslagen auf Bandagen, Charpien und Bruchbänder zu verausgaben Bd. 7, S. 141, §. 6796.

aus solchem sind die Epitals- und sonstigen Requisiten zu bestritten Bd. 7, S. 141, §. 6797.

aus selbem ist das Badgeld für die, zur Cur in das Badner-Bad abgehende, Mannschaft zu bestritten Band 7, S. 141, §. 6798.

Bezahlung für geleistete Geburtshülfe und Visitation der Arrestanten Bd. 7, S. 142, §. 6799.

was aus selbem auf die Rubrik: »allerley Nothdürfte« zu bestritten Bd. 7, S. 142, §. 6800.

aus selbem ist bey dem Pionier-Corps das Zeichnungspapier für die zwölf Unter-Officiere, welche die Professionisten-Schule frequentiren, anzuschaffen Bd. 7, S. 142, §. 6801.

aus demselben sind die Auslagen für das Eintragen der Regiments-Nummern in die Säbel und Pallasche zu bestritten Bd. 6, S. 27. Bd. 7, S. 142, §. 6802.

Regiments, Bat. und
Corps-Unkost.-Fond, was von der Ausmaß auf Propreté zu bestritten Bd. 7, S. 142, §. 6803.

wann und bey welchen Truppen aus demselben das Pferde-Putzzeug anzuschaffen Bd. 7, S. 142, §. 6804.

was von der Rubrik: »auf Pack-Spese« anzuschaffen Bd. 7, S. 142, §. 6805.

wann aus demselben Remonten-Zulagen bemessen werden können Bd. 7, S. 142, §. 6806.

aus demselben sind die Zulagen für die, zu Remontirungs-Commanden in Ungarn commandirten Leute zu erfolgen Bd. 7, S. 143, §. 6808.

welche Zulagen bey Remontirungs-Transporten in Kriegszeiten aus demselben verabfolgt werden Bd. 7, S. 143, §. 6809.

welche Auslagen von den Remontirungs- und Werbunkosten zu bestritten Band 7, S. 143, §. 6810.

welche Auslagen auf Remonten von den Regimentern aus selbem zu bestritten Bd. 7, S. 143, §. 6811.

aus selbem ist der erste Hufbeschlag der Regimenter zu bestritten Bd. 7, S. 143, §. 6812.

aus demselben sind die Auslagen auf Medicamente und Curen zu bestritten Bd. 7, S. 143, §. 6813.

in welchen Fällen eine Schadloshaltung bey Pferde-Curen Auslagen aus selbem Statt findet Bd. 7, S. 143, §. 6814.

wer die Extra-Zulagen aus demselben zu bemessen Bd. 7, S. 143, §. 6815.

aus selbem sind die Zulagen für Grenadiere, welche ihrer Untauglichkeit halber zu dem 3ten Bataillon oder im Kriege überleht werden, zu bestritten Bd. 7, S. 143, §. 6816.

die Zulage für den Grenadier-Bataillons-Adjutanten ist aus demselben zu bestritten Bd. 7, S. 144, §. 6817.

aus demselben kann der Regiments-Inhaber dem Rechnungsführer eine extraordinäre Zulage verabfolgen lassen Bd. 7, S. 144, §. 6818.

aus demselben haben die Hautboisten der Gränz-Regimenter bey dem Ausmarsche eine Zulage zu erhalten Bd. 7, S. 144, §. 6819.

Pausch-Quantum, wie zur Gebühr zu stellen Bd. 7, S. 144, §. 6820.

Ausmaß, wann selbe bey neu errichteten Körpern anzufangen Bd. 7, S. 144, §. 6821.

Erhöhere Ausmaß im Kriege, wann sich selbe und in welchem Grade vermindert Bd. 7, S. 144, §. 6822.

wer die aus demselben geleisteten ungelagerten Auslagen zu ersetzen Bd. 7, S. 144, §. 6823.

wann die auf selben bemessenen Beträge anzumeifen Bd. 7, S. 144, §. 6824.

Supererogate, was bey Entstehung derselben zu beobachten Bd. 7, S. 144, §. 6825.

was hinsichtlich der Verwendung der Gelder überhaupt zu beobachten Bd. 7, S. 144, §. 6826.

wenn selber supererogirt ist, wer hierfür den Ersatz zu leisten Bd. 7, S. 145, §. 6827.

Berechnung, jährliche, an wen selbe einzufenden Bd. 7, S. 145, §. 6828.

aus solchem sind die Anschaffungen der Halfterstricke für die Remonten zu bestritten Bd. 7, S. 162, §. 6875.

Regiments-, Bat.- und Corps-Unkost.-Fond, aus demselben sind die Einbandskosten der Grundbücher in der Militär-Gränze zu bestreiten Bd. 10, S. 180, §. 11621, welche Ersparungen demselben anheim fallen Bd. 11, S. 32, §. 12300.

— — — — Pauschgeld, wann solches angewiesen werden kann Bd. 11, S. 225, §. 12556.

— — — — morin der dießfallige Empfang und die Ausgabe besteht Bd. 12, S. 17, §. 13153.

— — — — Behandlung des dießfalligen Pausch-Quantums in der Militär-Gränze Bd. 12, S. 103, §. 13207.

— — — — was rücksichtlich desselben bey der Uebergabe eines Regiments- oder Corps-Commando zu beobachten Bd. 14, S. 299, §. 13990.

— — — — aus demselben kann, bey besonderen Umständen den zu Transporten commandirten Officieren eine Vergütung zugewendet werden Bd. 15, S. 217, §. 14077.

— — — — aus demselben erhalten die zur Abfassung der Werpstegsgelder und Montur bedernten Officiere die Diäten Band 15, S. 300, §. 14410.

— — — — aus demselben ist die Belohnung, welche dem Einbringer eines entlaufenen Dienstpferdes verabfolgt wird, zu bestreiten Bd. 16, S. 290, §. 16189.

Regiments-Capelläne, siehe Capelläne (Regiments-).

Regiments-Feldschmiede, siehe Feldschmiede (Regiments-).

Regiments-Fuhrwesen, was rücksichtlich der Proviant-Wägen der Oberschmied zu beobachten Band 2, S. 273, §. 2215.

— — — — Bedürfnisse der mobil gemachten Regimenter Bd. 7, S. 123, §. 6702.

— — — — woher die Regimenter solches zu erhalten Bd. 7, S. 123, §. 6703.

— — — — Ausmaß an Wägen, Pferden und Gemeinen Bd. 7, S. 124, §. 6704.

— — — — wie bey einem Ausmarsche der Gränz-Regimenter die Fuhr- und Pack-Requisiten fortzubringen Bd. 7, S. 125, §. 6705.

— — — — woher die Grenadier-Bataillone selbes erhalten Bd. 7, S. 125, §. 6706.

— — — — Bestandtheile der Requisten Bd. 7, S. 125, §. 6707.

— — — — was bey dem Einrücken in die Friedens-Station mit den Proviant-Wägen zu geschehen Bd. 7, S. 125, §. 6708.

— — — — solches haben die Regimenter stets im brauchbaren Stande zu erhalten Bd. 7, S. 126, §. 6709.

— — — — Ausrüstung, wenn die Grenadiere in Bataillone formirt werden Bd. 7, S. 126, §. 6710.

— — — — wann die Grenadier-Bataillone den Stabs-Requisten-Wagen und die Feldschmieden ablassen können Bd. 7, S. 126, §. 6711.

— — — — die Pferde sind an die Regimenter beschlagen zu erfolgen Bd. 7, S. 126, §. 6712.

— — — — Verwendung der bey ihrer Mobilmachung beigegebenen Fuhrwesens-Bespannungen zu Werpstegsführen Bd. 7, S. 126, §. 6713.

— — — — die Infanterie-Regimenter behalten die auf den Kriegsfuß ausgemessenen Proviant-Wägen im Frieden bey Bd. 7, S. 126, §. 6714.

— — — — was mit den Fuhrwesens-Pferden nach Beendigung eines Krieges zu geschehen Bd. 7, S. 127, §. 6715.

— — — — alle nur für den Krieg bestandenen Truppen haben bey ihrer Auflösung das beigegebte Fuhrwesen abzugeben Bd. 7, S. 127, §. 6716.

— — — — die Austauschung der, nach dem Kriege schadhast befundenen, Fuhrwesens-Wägen und Zuggeschirre findet nicht Statt Bd. 7, S. 127, §. 6717.

— — — — auf was bey Ertheilung der Passirung über zu Grunde gegangene Proviant-Wägen und derselben Bestandtheile hauptsächlich zu sehen Bd. 7, S. 127, §. 6718. Bd. 11, S. 41, §. 12354.

Regiments-Fuhrwesen, Abgabe des Fuhr- und Packwesens der reducirten Regimenter und Corps Bd. 7, S. 127, §. 6719.

— — — — zur Aufsicht über das Fuhr- und Packwesen ist ein Officier zu bestimmen Bd. 7, S. 127, §. 6720.

— — — — dem Officiere sind alle Wägen und Requisiten in gutem Stande inventarisch zu übergeben Bd. 7, S. 128, §. 6721.

— — — — Haftung für alle diese Gegenstände Band 7, S. 128, §. 6722.

— — — — dem Officiere sind alle zur Flickerey nothwendigen Pausch-Quanten zu erfolgen Bd. 7, S. 128, §. 6723.

— — — — Sorge für die Unterkunft und gute Aufbewahrung Bd. 7, S. 128, §. 6724.

— — — — Aufsicht über die Montur für die Bespannungs-Mannschaft Bd. 7, S. 128, §. 6725.

— — — — Beobachtung rücksichtlich desselben bey Dislocations-Veränderung oder zur Lagerzeit Bd. 7, S. 128, §. 6726.

— — — — die Officiere haben öfters Proben in der Packung vorzunehmen Bd. 7, S. 129, §. 6727.

— — — — der die Aufsicht über selbes führende Officier hat sich, wegen der Reparition der Pferde und Knechte, mit der Conscriptioens-Kanzelley des Regiments ins Einvernehmen zu setzen Bd. 7, S. 129, §. 6729.

— — — — Uebernahme der von den Domänen gestellten Pferde und Knechte Bd. 7, S. 129, §. 6729.

— — — — wer die zweyte oder dritte Aushebung an Gemeinen und Pferden für selbes zu besorgen Bd. 7, S. 129, §. 6730.

— — — — Aufbewahrung der Fuhrwesens-Bestandtheile und Requisten Bd. 7, S. 130, §. 6731.

— — — — Conservatioen der Lederwerks-Sorten Bd. 7, S. 130, §. 6732.

— — — — wie das Eisenwerk vor Rost zu bewahren Bd. 7, S. 130, §. 6733.

— — — — wie die Dehlfarben zu verfertigen Bd. 7, S. 130, §. 6734.

— — — — Gebrauch der Dehlfarben Bd. 7, S. 130, §. 6735.

— — — — Einschmierung des Leders Bd. 7, S. 130, §. 6736.

— — — — der Wagenwinden Band 7, S. 131, §. 6737.

— — — — Anschaffung des Schmerses und Rechnungslegung hierüber Bd. 7, S. 131, §. 6738.

— — — — Pauschgelder, siehe Pauschgelder.

— — — — in welchem Zustande daselbe bey der Uebergabe eines Regiments- oder Corps-Commando seyn muß Bd. 14, S. 299, §. 13988.

— — — — ist bey der Musterung genau zu untersuchen Bd. 15, S. 6, §. 14019.

Regiments-Packwesen, siehe Packwesen.

Registranten-Stellen, welche Eigenschaften hierzu erfordert werden, und wer solche nach vorheriger Prüfung erhalten kann Bd. 1, S. 166, §. 499.

Reglement, siehe Bücher (Dienst-).

Regulativ für die Stiebenbürger-Gränze, siehe Gränze, siebenbürgische.

— — — — der Gränz-Communitäten, siehe Communität.

Reinigung, der ärarischen Gebäude Bd. 2, S. 341, §. 2542, der ärarischen Oefen in Gemeinen-Zimmer Bd. 2, S. 343, §. 2546.

— — — — der Circulations-Oefen Bd. 2, S. 347, §. 2553.

— — — — der schwedischen Heizöfen Bd. 2, S. 348, §. 2558.1

— — — — der Sparherde Bd. 2, S. 350, §. 2562.

— — — — der Zimmer, Stiegen, Gänge und Abtritte in den Casernen Bd. 2, S. 411, §. 2709.

— — — — der Betten, siehe Betten.

— — — — der Montur und Rüstung, siehe Montur.

— — — — der Waffengattungen Bd. 6, S. 146, §. 5766.

— — — — durch Räucherung in den Spitalern Bd. 8, S. 92 §. 8087.

Reinigung, der mit Ungeziefer angestrichen Montur in den Spitälern Bd. 8, S. 95, §. 8097.
 — — — — — s-Diener, siehe Contumaz.
 Reise, haben die Gränz-Bau-Directoren in ihrem Bezirke öfters vorzunehmen Bd. 2, S. 358, §. 2580.
 — — — — — bey solcher haben die Gränz-Bau-Hauptleute auf Vorspann keinen Anspruch Bd. 2, S. 360, §. 2591.
 — — — — — -Kosten, wer solche für die zur Catastral-Vermessung zu und abgehenden Officiere zu tragen Bd. 3, S. 41, §. 2948.
 — — — — — zur Visitation der Depositorien, bey solcher erhalten die Stabs-Officiere des Militär-Fuhrwesen-Corps eine Zulage Bd. 3, S. 59, §. 3053.
 — — — — — bey solcher erhalten die Truppen-Inspectoren nebst der Vorspann noch eine Zulage Bd. 3, S. 79.
 — — — — — solche hat der Fleisch-Regie-Director von seinem Gehalte zu bestreiten Bd. 3, S. 218.
 — — — — — -Entschädigung für jene kreisämtliche Individuen, welche zur Sortirung der Magazins-Säcke beordert werden Bd. 3, S. 436, §. 3876.
 — — — — — des Monturs-Inspectors, was derselbe auf solcher zu beobachten hat Bd. 4, S. 44, §. 4682.
 — — — — — was hierbey der Monturs-Inspector, hinsichtlich der Preise der Monturs-Materialien zu beobachten Bd. 4, S. 44, §. 4683.
 — — — — — (Visitations-), des Monturs-Inspectors Bd. 4, S. 47, §. 4700.
 — — — — — bey solcher sind dem Monturs-Inspector Postpferde und Diäten bewilliget Bd. 4, S. 47, §. 4705.
 — — — — — -Vorschüsse, wo der Monturs-Inspector solche zu erheben, und wohin zu verrechnen Bd. 4, S. 47, §. 4706.
 — — — — — -Essen, welche Auslagen auf diese Rubrik in der Regiments-Untkosten-Berechnung zu verrechnen Bd. 7, S. 140, §. 6789.
 — — — — — -Pässe, siehe Pässe.
 — — — — — -Kosten, wie die von der Catastral-Aufnahme als dienstuntauglich abgehenden Individuen hinsichtlich derselben zu behandeln Bd. 11, S. 15, §. 12220.
 — — — — — -Kosten, bey welchen Gelegenheiten selbe der Catastral-Fond und wann das Aerarium tragen Bd. 11, S. 15, §. 12221.
 — — — — — -Kosten, wann selbe das zurück Lehrende Individuum zu tragen Bd. 11, S. 16, §. 12222.
 — — — — — -Kosten, wie die Regimentier solche aus dem Provincial-Kriegs-Zahlamte zurück erhalten können Bd. 11, S. 233, §. 12602.
 — — — — — den in den Ländern angestellten Beamten gebühren Natural-Quartiere Bd. 1, S. 114, §. 314.
 — — — — — -Kosten gebühren den Supplirenden Bd. 1, S. 147, §. 418.
 — — — — — in Kriegszeiten, welche Militär-Beamten selbe mit eigenen Pferden zu bestreiten Bd. 1, S. 170, §. 513.
 — — — — — -Pauschale für den Schul-Director des Carlstädter Generalats Bd. 1, S. 171, §. 523.
 — — — — — der Feld-Spitäler-Directionen in das Ausland, was an Post- und Trinkgeldern und Diäten aufzurechnen bewilliget ist Bd. 1, S. 172, §. 531.
 — — — — — -Vorschüsse, von wem selbe anzuweisen, und wie zu verrechnen Bd. 1, S. 173, §. 532.
 — — — — — - und Diäten-Normale für die Militär-Beamten überhaupt Bd. 1, S. 179.
 — — — — — den Courierern gebühren Diäten Bd. 1, S. 180, §. 555.
 — — — — — den supplirenden Kreis-Ingenieurs gebühren die Diäten Bd. 1, S. 181, §. 555. Bd. 15, S. 297, §. 14410.
 — — — — — (Visitations-) der Feld-Spitäler-Directoren in Kriegszeiten, mittelst der Post, bey selber gebühren die Diäten Bd. 1, S. 183, §. 555.
 — — — — — (Commissions-), Bestimmung der Diurnen für die hierbey verwendeten Tagsschreiber Bd. 1, S. 185, §. 561.
 — — — — — wenn Beamte solche ohne Nachtheil des Geschäftes zu Fuße machen, können sie die Vorspann aufrechnen Bd. 1, S. 186, §. 566.
 — — — — — (Uebersetzungs-), was bey selber den zeitlichen Beamten gebührt Bd. 1, S. 242, §. 575.
 — — — — — die Möbel-Entschädigung ist nicht vom Tage des Antritts derselben zu rechnen Bd. 1, S. 243, §. 583.

Reise, die solche nicht gleich nach empfangenem Befehle antretenden Beamten sind mit der Diensteseinlassung zu bestrafen Bd. 1, S. 294, §. 800.
 — — — — — auf solcher haben die Rechnungsführer Diäten) anzusprechen Bd. 2, S. 173, §. 1801.
 — — — — — wann die Gränz-Bau-Directors-Individuen auf Vorspann und Zehrungskosten-Vergütung Anspruch machen können Bd. 2, S. 358, §. 2577.
 — — — — — -Kosten, Berechnungen, was mit deren liquidirten Forderungen und Resten zu geschehen Bd. 11, S. 233, §. 12603.
 — — — — — Anticipations-Quittungen der Verpflegsamter, was dießfalls zu beobachten Bd. 14, S. 192, §. 13900.
 — — — — — wie der Marine-Director bey solcher zu behandeln Bd. 15, S. 235, §. 14153.
 — — — — — wann sich die Militär-Parteyen der gedungenen Fuhrern bedienen dürfen Bd. 15, S. 250, §. 14224.
 — — — — — wann solche sich in der Militär-Gränze ergeben kann Bd. 15, S. 253, §. 14231.
 — — — — — in ordinären Dienstangelegenheiten in der Militär-Gränze Bd. 15, S. 253, §. 14232.
 — — — — — außerordentliche in der Militär-Gränze, wie sich rücksichtlich der Vorspann zu benehmen Bd. 15, S. 253, §. 14233.
 — — — — — mit Vorspann ohne commissariatischer Anweisung, die sogleich reisenden Parteyen haben die Taxe nach dem Post-Tariff zu entrichten Bd. 15, S. 255, §. 14237.
 — — — — — in welchen Fällen selbe mit der Post von Militär-Parteyen vorgenommen werden kann Bd. 15, S. 257, §. 14252.
 — — — — — mittelst Postpferden, wann die mit selben zu reisen beordneten Militär-Parteyen abzureisen haben Bd. 15, S. 257, §. 14253.
 — — — — — mit der Post, was den Militär-Chargen an Postpferden gebührt Bd. 15, S. 257, §. 14255.
 — — — — — mit der Post, welche Posttritt-, Trink-, Schmier- und Kassefgelder zu bezahlen Bd. 15, S. 257, §. 14256.
 — — — — — mit der Post, bey selber sind die Brücken- und Wegemauthen zu erlegen Bd. 15, S. 257, §. 14257.
 — — — — — (Visitations-) der Cambiarurs-Directoren, denselben sind die Pferde unentgeltlich bezuzustellen Bd. 15, S. 278, §. 14328.
 — — — — — der Officiere und Militär-Parteyen, wie selbe rücksichtlich der Weg- und Brückenmauth zu behandeln Bd. 15, S. 286.
 — — — — — während derselben gebührt den Militär-Individuen auch nebst den Diäten das unentgeltliche Quartier Bd. 15, S. 296, §. 14408.
 — — — — — die zum ersten Probe-Ofenbau beordneten Pionier-Officiere erhalten Diäten Bd. 15, S. 298, §. 14410.
 — — — — — den Regiments-Auditoren, welche solche zu Garnisons-Bataillonen machen müssen, gebühren Diäten Bd. 15, S. 300, §. 14410.
 — — — — — die Bau-Hauptleute, welche solche in dem Regiments-Bezirk unternehmen, erhalten keine Diäten Bd. 15, S. 300, §. 14410.
 — — — — — in welchen Fällen Diäten nicht gebühren Bd. 15, S. 301, §. 14411.
 — — — — — wie viele Meilen die mit der Post Reisenden täglich zu machen verpflichtet sind Bd. 15, S. 257, §. 14254. S. 303, §. 14416.
 — — — — — Ausmaß der Vorspanns- und Postpferde Bd. 15, S. 238, §. 14172. S. 304, §. 14417.
 — — — — — mit eigenen Pferden, bey solcher kann die Vorspann aufgerechnet werden Bd. 15, S. 304, §. 14420.
 — — — — — wann die Wagen-Reparatur aufzurechnen Bd. 15, S. 305, §. 14424.
 — — — — — binnen welcher Zeit die Particularien gelegt werden müssen Bd. 15, S. 305, §. 14426.
 — — — — — der Truppen-Inspectoren, was selbe bey Legung der Reise-Particularien, bey allfälliger Aufrechnung der Postspesen zu beobachten Bd. 15, S. 309, §. 14434.
 — — — — — zur Catastral-Aufnahme, wie die von den Officieren gelegten Reise-Particularien zu behandeln Bd. 15, S. 310, §. 14440.
 — — — — — der Pensionisten nach Wien, was dießfalls zu beobachten Bd. 16, S. 6, §. 14785.

der pensionirten Generale, Stabs- und Ober-Officiere, ist dem Platz- oder Militär-Commando schriftlich anzuzeigen Bd. 16, S. 7, §. 14786.

wie während derselben die in das Wiener Waisenhaus aufgenommenen Soldatenmädchen, hinsichtlich der Verpflegung und die selbe begleitenden Soldatenweiber, hinsichtlich der Gebühr zu behandeln Bd. 16, S. 121, §. 15284 und 15285.

Reise-Journale, Formulare, wenn in dem Reise-Particulare die Vorspann berechnet wird Bd. 1, S. 177.

Formulare, wenn in dem Reise-Particulare die Post verrechnet wird Bd. 1, S. 178.

wie solches zu verfassen Bd. 15, S. 309, §. 14431.

Reise-Particulare, in welchem sind die bezahlten Mauthen zu verrechnen Bd. 1, S. 170, §. 512.

der Militär-Beamten, wann und auf welche Art selbes zu legen Bd. 1, S. 172, §. 525.

welche Documente demselben beizulegen Bd. 1, S. 172, §. 526, Bd. 15, S. 308, §. 14429.

wie die bezulegenden Reise-Journalen zu verfassen Bd. 1, S. 172, §. 527, Bd. 15, S. 309, §. 14431.

wer in demselben bey Aufrechnung der Diäten die Abreise und das Eintreffen bestätigen muß Bd. 1, S. 172, §. 528.

Beobachtung bey Legung desselben von der Verpflegs-Bransche Bd. 1, S. 172, §. 529.

der Verpflegs-Oberbeamten in Subarrendirungs-Angelegenheiten, was in denselben rüchlich der Diäten zu bemerken Bd. 1, S. 172, §. 530.

in selbem sind die von den Beamten erhaltenen Geld-Vorschüsse zu verrechnen Bd. 1, S. 173, §. 532.

wie die demselben zulegenden Mauth-Consignationen zu verfassen Bd. 1, S. 173, §. 535.

wie viel an Wagen-Reparatur aufzurechnen den Beamten gestattet ist Bd. 1, S. 173, §. 536.

wer solches zu liquidiren und wie selbes durchgeführt werden muß Bd. 1, S. 173, §. 539.

jener Beamten, welche mit der Post reisen, worauf bey der Liquidirung zu sehen Bd. 1, S. 174, §. 540.

was bey der Liquidirung desselben von der Verpflegs-Bransche zu beobachten Bd. 1, S. 174, §. 541.

der Verpflegs-Beamten, was hinsichtlich der erhaltenen Verrechnungs-Vorschüsse zu beobachten Bd. 1, S. 174, §. 542.

wem die Anweisung der Forderung nach geschehener Liquidirung zusteht Bd. 1, S. 174, §. 544.

der Beamten, muß kriegscommissariatlich adjustirt werden Bd. 1, S. 179, §. 546.

zur Aufrechnung der Postspesen muß die schriftliche Bewilligung beygebracht werden Bd. 1, S. 186, §. 564.

in welchem Termine solches eingereicht werden muß Bd. 1, S. 173, §. 538, S. 187, §. 573, Bd. 15, S. 305, §. 14426, S. 311, §. 14441.

(Nachtrags-), in welchem ist die Meubel-Entschädigung der aus dem Felde in andere Friedens-Stationen beordneten Beamten, welche ihre Familien in der vorigen Station zurück gelassen haben, zur Gebühr zu bringen Bd. 1, S. 242, §. 579.

in welchem ist die Meubel-Entschädigung gleich mit zu berechnen Bd. 1, S. 243, §. 585.

in welchen Fällen solche wegen Schlussfassung der Meubel-Entschädigung unverzüglich einzureichen Bd. 1, S. 243, §. 586.

der Verpflegs-Bäckermeister, von wem diese zu bestätigen, und wohin einzureichen Bd. 2, S. 305, §. 2763.

hat der Monturs-Inspector dem Hofkriegsrathe einzureichen Bd. 4, S. 47, §. 4705.

wie die in selbem ausfallenden Forderungen und Reste zu berichtigen Bd. 11, S. 233, §. 12603.

in dasselbe sind die Diäten einzustellen Bd. 1, S. 173, §. 533, S. 185, §. 559, Bd. 15, S. 303, §. 14415, S. 309, §. 14435 und 14436.

in welchem ist das Journal über die während der Reise zugebrachten Tage einzulegen Bd. 15, S. 304, §. 14416.

demselben sind die Aufrechnungen der Postspesen beizulegen Bd. 15, S. 304, §. 14419.

wer solches zu legen Bd. 15, S. 308, §. 14427.

Reise-Particulare, wie zu verfassen Bd. 1, S. 177, Bd. 15, S. 308, §. 14428.

wie sich die Individuen hinsichtlich der Geldvorschüsse zu benehmen Bd. 15, S. 309, §. 14430.

was in den von den pensionirten Officieren bezulegenden Consignationen zu bemerken Bd. 15, S. 309, §. 14432.

wem die Officiere, welche Geld-Rimeffen geführt haben, selbes zu übergeben Bd. 15, S. 309, §. 14433.

was die Truppen-Inspectoren bey Visitations-Reisen hinsichtlich desselben zu beobachten Bd. 15, S. 309, §. 14434.

wie in selbem die Mauthauslagen aufzurechnen Bd. 15, S. 310, §. 14437.

wie in selbem die Postpferde aufzurechnen Bd. 15, S. 310, §. 14438.

hinsichtlich der Aufrechnung der Wagen-Reparatur, des Schmier- und Trinkgeldes Bd. 15, S. 310, §. 14439.

wie die, von den zur Catastral-Aufnahme beordneten Officieren gelegten zu behandeln Bd. 15, S. 310, §. 14440.

nicht nach der Vorschrift verfaßte, was das Feld-Kriegs-Commissariat hinsichtlich desselben zu beobachten Bd. 15, S. 311, §. 14442.

Liquidirung desselben Bd. 15, S. 311, §. 14443.

hinsichtlich der Durchführung desselben Bd. 15, S. 311, §. 14444.

rückständige Liquidirung desselben Bd. 15, S. 312, §. 14445.

wem die Anweisung desselben zusteht Bd. 15, S. 312, §. 14446.

Auszahlung desselben Bd. 15, S. 312, §. 14447.

was zu beobachten, wenn die Leger desselben noch eine Forderung haben Bd. 15, S. 312, §. 14448.

Reit-Douceur, siehe Douceur.

Relationen (Conscriptions-) der Militär-Gränze, Verfassung desselben Bd. 1, S. 413, §. 941.

(Revisions-) nach beendigter Conscription Bd. 1, S. 415, §. 944.

(Musterungs-) in selbem ist die Aufbewahrungsart der Materialien in der Gränze zu bemerken Bd. 2, S. 370, §. 2638.

(Fechungs-) wie zu verfassen Bd. 3, S. 254, §. 3240.

über die Vorräthe, während der Cernirung einer Festung bis zum Entlaste, oder bis zur Uebergabe der Vorräthe an den Feind Bd. 3, S. 323, §. 3456.

(Monturs-Commissions-Visitations-) des Monturs-Inspectors an den Hofkriegsrath Bd. 4, S. 47, §. 4704.

(Beschäl-Haupt-) wann solche der Remontrungs-Inspector einzureichen Bd. 6, S. 108, §. 5916.

über das Beschäl-Geschäft, wohin einzusenden Bd. 6, S. 223, §. 6054.

(Regiments- oder Corps-Errichtungs-) wie zu verfassen Bd. 7, S. 305, §. 7635.

(Schul-) in der Militär-Gränze, sind halbjährig einzureichen Bd. 9, S. 75, §. 9639.

(Exercier-) wie zu verfassen Bd. 11, S. 48, §. 12381.

wer selbe über die vorgenommene Musterung zu erstatten Bd. 15, S. 7, §. 13022.

(Muster- oder Revisions-) Instruction hierzu Bd. 15, S. 8.

über die Standes-Revisionen der Landwehr-Bataillone Bd. 15, S. 80.

über die Musterung oder Revision einer Monturs-Öconomie-Commission Bd. 15, S. 89, §. 14026.

über die Musterung oder Revision eines Invaliden-Hauses Bd. 15, S. 115, §. 14027.

über die Musterung oder Revision eines Garnisons-Spitals Bd. 15, S. 147, §. 14028.

über die Musterung oder Revision der Transport-Sammelhäuser Bd. 15, S. 171, §. 14029.

über die Musterung oder Revision der Stabs- oder Garnisons-Sochhäuser Bd. 15, S. 182, §. 14030.

über die Musterung oder Revision eines Regiments-Erziehungshauses Bd. 15, S. 191, §. 14031.

über die Musterung oder Revision der Verpflegs-Magazine Bd. 15, S. 199, §. 14032.

- Relationen, über die vorgeschriebenen Gerichts-Visitationen Bd. 15, S. 354, §. 14661.
- über den Unterricht und Fortgang der in der Interimial-Bersorgungs-Anstalt befindlichen Soldatenkinder Bd. 16, S. 149, §. 15412.
- nach der Musterung, über die Ursachen der mit Laufpaß entlassenen Leute Bd. 16, S. 238, §. 15892.
- bey Auflösung der Regimenter und Corps Bd. 16, S. 307, §. 16246.
- über die aus dem Felde oder Garnisonen zurückgekehrte Gränz-Truppe Bd. 16, S. 337, §. 16260.
- Relation, s=Preis des Holzes für Landwehr-Officiere Bd. 2, S. 124, §. 1552.
- s=Preis des Brotes der Franken Mannschaft in den Spitätern Bd. 3, S. 386, §. 3607.
- des nachträglich in natura nicht erfolgt werdenden Brotes Bd. 3, S. 388, §. 3610.
- des Brotes, bey Officieren, Militär- und Stabparteyen und Prima-Planisten Bd. 3, S. 388, §. 3612.
- s=Preis des Brotes, wie selber zu bestimmen Bd. 3, S. 388, §. 3613.
- der Pferd=Portionen, wo selbe Platz greifen kann Bd. 3, S. 402, §. 3678.
- der Pferd=Portionen, wann selbe im Kriege Statt findet Bd. 3, S. 402, §. 3679.
- der Pferd=Portionen, in welchen Fällen selbe noch ferner Statt findet Bd. 3, S. 403, §. 3689.
- des Holzes, wie zu geschehen Bd. 4, S. 13, §. 4568 und 4569.
- der Montur, in wie weit selbe gestattet wird Bd. 6, S. 7, §. 5458.
- der Montur, wie zu geschehen Bd. 6, S. 7, §. 5459.
- der Schuhe, in welchen Fällen selbe den Compagnie- und Escadrons-Commandanten zu gestatten Bd. 6, S. 8, §. 5460.
- der Schuhe im Kriege, wann selbe Statt finden kann Bd. 6, S. 8, §. 5461.
- der Montur, wird dem Trompeter nicht gestattet Bd. 6, S. 8, §. 5462.
- der Federbüsche, wann selbe gestattet wird Bd. 6, S. 8, §. 5463.
- der tüchernen Cavallerie-Ueberzughosen Bd. 6, S. 8, §. 5464.
- der kleinen Montur, in welchen Fällen selbe bey den Invaliden Statt finden kann Bd. 6, S. 8, §. 5465.
- (Noth-) in der Militär-Gränze, worin selbe besteht Bd. 10, S. 46, §. 11209.
- (Arbeits-) der Gewerbsleute in der Militär-Gränze, welche mehrere Gewerbe treiben Bd. 10, S. 186, §. 11653.
- der Schuhe und Kamaschen, welchen Invaliden solche gestattet werden kann Bd. 16, S. 66, §. 15095.
- der Pferde=Portionen, siehe Pferde=Portionen.
- Remonten, Zulagen bey diesem Geschäfte, siehe Zulagen.
- Diäten bey diesem Geschäfte, siehe Diäten.
- was bey deren Uebernahme die Oberschmiede zu beobachten Bd. 2, S. 273, §. 2215.
- was bey deren Assentirung zu beobachten Bd. 2, S. 319, §. 2491.
- von deren Ankauf Bd. 6, S. 189, §. 5918.
- wie deren Bedarf durch Handeinkäufe zu bedecken Bd. 6, S. 189, §. 5919.
- (leichte) Maß derselben Bd. 6, S. 189, §. 5920.
- Ankauf, hierüber sind Eingaben einzusenden Bd. 6, S. 190, §. 5921.
- Ankauf, von dessen Bedeckung durch Contracte Bd. 6, S. 190, §. 5922.
- Fütterungsart derselben bey Gestüten Bd. 6, S. 194, §. 5947.
- Ankauf, in- und außer Landes für die Gestüte, wer die Bewilligung hierzu ertheilt Bd. 6, S. 195, §. 5953.
- angekaufte, mit welchem Brandzeichen solche zu versehen Bd. 6, S. 195, §. 5954.
- Abgabe an die Regimenter, wann solche vor sich zu gehen Bd. 6, S. 197, §. 5961.
- abzugebende, Alter derselben Bd. 6, S. 197, §. 5962.
- Remonten, unter den an die Regimenter abzugebenden müssen immer einige Officiers-Pferde seyn Bd. 6, S. 197, §. 5964.
- die für das Equitations-Institut bestimmten sind einige Zeit vorher auf Hafersfutter zu stellen Bd. 6, S. 197, §. 5965.
- Fütterungsart derselben Bd. 6, S. 225, §. 6061.
- Ankauf, solchen haben die Beschal-Stationen-Officiere das ganze Jahr hindurch zu besorgen Bd. 6, S. 226, §. 6065.
- Handeinkäufe, wenn sie den Regimentern bewilligt werden, worauf sich solche zu beschränken Bd. 6, S. 251, §. 6147.
- Einkauf, woher die Beschal-Departements die hierzu nöthigen Gelder erhalten Bd. 6, S. 262, §. 6195.
- Preis, wer solchen bestimmt Bd. 6, S. 262, §. 6196.
- wann solche zu assentiren und in die ärarische Verpflegung zu nehmen Bd. 6, S. 262, §. 6197.
- (Cavallerie-) was die Assentirungs-Commissionen bey deren Uebernahme zu beobachten Bd. 2, S. 318, §. 2486.
- Bd. 6, S. 262, §. 6198.
- (Cavallerie-) in Kriegszeiten erkaufte, wohin selbe abzuliefern Bd. 6, S. 264, §. 6205.
- =Contractions-Ort, sollen die Cavallerie-Regimenter nahe bey dem Stabe haben Bd. 6, S. 270, §. 6253.
- (Cavallerie-) wann solche bey den Divisions- und Escadrons-Commandanten aufzustellen Bd. 6, S. 270, §. 6254.
- (Cavallerie-) Fütterungsart, nach dem Eintreffen bey dem Regimente Bd. 6, S. 270, §. 6255.
- von Lieferanten erkaufte, wie solche zu füttern Bd. 6, S. 270, §. 6256.
- (Cavallerie-) Behandlungsart derselben nach dem Ankaufe bey dem Regimente Bd. 6, S. 271, §. 6257.
- wie den Cavallerie-Regimentern die Vergütung für die an selbe abgereichten Arzeneyen zu leisten Bd. 7, S. 166, §. 6899.
- wie solche im Equitations-Institute zu warten Bd. 8, S. 335, §. 9220.
- von welchen Depots selbe zum Equitations-Institute ausgewählt werden Bd. 8, S. 339, §. 9231.
- was bey Abgabe derselben von dem Equitations-Institute zu beobachten Bd. 8, S. 351, §. 9296.
- =Preis, Abfuhr desselben und der Kosten Bd. 8, S. 352, §. 9299.
- unter welchen Bedingungen die Majore der Infanterie, Jäger und Artillerie, gegen Ertrag des Preises, solche erhalten Bd. 8, S. 353, §. 9304.
- Ankauf für das Beschal-Departement, hierüber sind besondere Rechnungen zu führen Bd. 13, S. 57, §. 13444.
- für bestimmte Regimenter oder ohne Bestimmung angekaufte, wie solche zu verpflegen Bd. 13, S. 58, §. 13450.
- erkrankte im Equitations-Institute, Behandlung derselben Bd. 13, S. 113, §. 13466.
- =Ställe, des Equitations-Institutes, wem die Reparatur derselben obliegt Bd. 13, S. 115, §. 13483.
- Transporte, zollämtliche Passirung derselben Bd. 15, S. 289, §. 14364.
- Remontirungs- und Gestüts-Commanden, siehe Gestüts- und Remontirungs-Commanden.
- Remontirungs-Inspection, Dependenz Bd. 1, S. 15, §. 4.
- Remontirungs-Inspector, Zweck der Aufstellung Bd. 6, S. 184, §. 5890.
- Wirkungskreis desselben Bd. 6, S. 184, §. 5891.
- dessen nähere Bestimmung Bd. 6, S. 184, §. 5892.
- Obliegenheiten, rücksichtlich des Gestüts zu Gradaus Bd. 6, S. 184, §. 5893.
- Obliegenheiten, rücksichtlich des Gestüts zu Mezöhegnes Bd. 6, S. 184, §. 5894.
- die Beschaffung von Waterpferden zur Mezöhegnes Bd. 6, S. 184, §. 5895.
- hat auf die eigene Erzeugung des Brennholzes zu Mezöhegnes zu denken Bd. 6, S. 185, §. 5896.

Remontirungs-Inspector, muß auf die Erzeugung der Vaterpferde für die Beschälanstalten sein Augenmerk richten Bd. 6, S. 185, §. 5897.

— — — muß auf die Verbesserung der Landes-Pferdezucht sehen Bd. 6, S. 185, §. 5898.

— — — wie von demselben die Gestütsanstalt zu Babelna zu behandeln Bd. 6, S. 185, §. 5899.

— — — demselben ist die Auswahl der jungen Hengste aus den Gestüten und die Zuthellung in die Provinzen überlassen Bd. 6, S. 186, §. 5902.

— — — demselben ist der Ankauf von Pepinter- so wohl als von Landes-Beschälern überlassen Bd. 6, S. 186, §. 5904.

— — — wie von ihm die Ausmusterung der Beschäler vorzunehmen Bd. 6, S. 186, §. 5905.

— — — hat auf die Paarung und Production der Pferde zu sehen Bd. 6, S. 187, §. 5906.

— — — hat über die Gestüts-Wirtschafts-Gegenstände jährlich eine Haupt-Relation zu erstatten Bd. 6, S. 187, §. 5907.

— — — hat die Beschäl-Anstalten der angestrigeltesten Aufmerksamkeit zu unterziehen Bd. 6, S. 187, §. 5908.

— — — demselben muß aus allen Ländern, von Jahr zu Jahr, ein Ausweis über die Verwendung der Beschäler vorgelegt werden Bd. 6, S. 187, §. 5909.

— — — wie solcher den Hindernissen der Landes-Pferdezucht zu begegnen Bd. 6, S. 188, §. 5910.

— — — hat darüber wachen zu lassen, daß die von ararischen Beschälern erzeugten Fohlen nicht in das Ausland verkauft werden Bd. 6, S. 188, §. 5911.

— — — wann selber bey Beschäl-Stationen-Veränderungen dem Hofkriegsrathe die Anzeige erstatten muß Bd. 6, S. 188, §. 5912.

— — — wie selber bey der Transferrung der Beschäl-Departements-Officiere fürzugehen Bd. 6, S. 188, §. 5913.

— — — demselben ist überlassen, den Officieren aus dem Pensions-Stande die Gestüts-Prüfung zu bewilligen Bd. 6, S. 188, §. 5914.

— — — in wie fern demselben die Beförderung der Beschäl-Departements-Unter-Officiers zusieht Bd. 6, S. 188, §. 5915.

— — — an denselben sind die Beschäl-Relationen aus den Provinzen einzusenden Bd. 6, S. 188, §. 5916.

— — — was selber sich, hinsichtlich der Privat-Gestüte, angelegen seyn zu lassen hat Bd. 6, S. 189, §. 5917.

— — — wovon sich derselbe, hinsichtlich des Remonten-Ankaufes, in die Kenntniß zu setzen Bd. 6, S. 189, §. 5918.

— — — hat sich von den Eigenschaften derjenigen Officiere in die Kenntniß zu setzen, welchen der Pferde-Handeinkauf mit Vertrauen übertragen werden kann Bd. 6, S. 189, §. 5919.

— — — demselben wird eine allgemeine Bemerkung über das Maß leichter Cavallerie-Pferde empfohlen Bd. 6, S. 189, §. 5920.

— — — hat auf die Commandanten und Departements-Officiere einzuwirken Bd. 6, S. 190, §. 5923.

— — — wie selber bey der Beurlaubung der subalternen Departements-Officiere vorzugehen Bd. 6, S. 191, §. 5924.

— — — Benehmen, wenn er auf seinen Vereisungen bey einem Officiere Malversationen oder grobe Vernachlässigungen gewahr wird Bd. 6, S. 191, §. 5925.

Remontirungs-Inspector, in welchem Betrage derselbe Remunerationen verleißen kann Bd. 6, S. 191, §. 5926.

Remuneration, für Officiere und Beamte, deren Ertheilung ist den Commandirenden vorbehalten Bd. 1, S. 57, §. 151.

— — — welchen Beamten solche und wofür zu Theil wird Bd. 1, S. 245, §. 605.

— — — für den Auditor und Capellan der Arzieren- für ihre Mühwaltung bey der Trabanten- Leibgarde Bd. 3, S. 85.

— — — erhalten die Verpflegs-Beamten, welche sich in Früchteneinkäufen besonders ausgezeichnet Bd. 3, S. 271, §. 3277.

— — — in wie fern der Remontirungs-Inspector solche ertheilen kann Bd. 6, S. 191, §. 5926.

— — — welche den Einbringern eines entlaufenen Gestüts-pferdes zu Theil wird Bd. 6, S. 198, §. 5960.

— — — für jene, welche die Defecteurs-Vercheiler anzeigen Bd. 16, S. 274, §. 16089 und 16090.

— — — für die von den Desertireuren mitgenommenen und von dem Landmanne eingebrachten Pferde Bd. 16, S. 277, §. 16098.

— — — in den übrigen Fällen, siehe Doucent.

Reparaturen (Wagen), siehe Wagen-Reparaturen.

— — — (Gebäude-) von wem solche geleitet werden Bd. 1, S. 18, §. 10.

— — — wann solche das erste Mal vom Aerarium bestritten werden, und welche die Militär-Beamten in ararischen Wohnungen selbst zu besorgen haben Bd. 1, S. 114, §. 318.

— — — der Monturs-, Armatur- und Rüstungsarten für die Landwehr, wer solche zu bestreiten hat Bd. 2, S. 120, §. 1534.

— — — (Schuh-) hieran besteht bey der Landwehr kein Pauschale Bd. 2, S. 124, §. 1553.

— — — an Paß- und Magazins-Requisiten, haben die Bäckers-Unter-Officiers dem Oberbäckermeyer unverweilt anzuzeigen Bd. 2, S. 302, §. 2437.

— — — an den Aerarial-Gebäuden, mit wessen Bewilligung selbe zu veranlassen Bd. 2, S. 340, §. 2534.

— — — (kleine) die sich hierfür ergebenden Auslagen werden mit Ende jeden Jahres berichtet Bd. 2, S. 340, §. 2537.

— — — an den Aerarial-Gebäuden in der Gränze, mit wessen Bewilligung selbe zu veranlassen Bd. 2, S. 367, §. 2622.

— — — an Kirchen, Schulen und Gemeinde-Gebäuden, können die Gränz-General-Commanden bewilligen Bd. 2, S. 367, §. 2623.

— — — (kleine) ararischer Quartiere, haben die Bewohner derselben zu bestreiten Bd. 2, S. 391, §. 2653.

— — — (kleine) in welchem Falle selbe für überseht werdende Officiere, vom Capitain-Lieutenant abwärts, in ararischen Quartieren ab aerario bestritten werden Bd. 2, S. 392, §. 2654.

— — — in den Quartieren der Officiere in den Invaliden-Häusern, wer selbe zu bestreiten Bd. 2, S. 392, §. 2655.

— — — in den Quartieren der in Siebenbürgen verlegten Militär-Individuen Bd. 2, S. 399, §. 2673.

— — — in Militär-Zinszimmern, von wem selbe zu bestreiten Bd. 2, S. 407, §. 2696.

— — — (kleine) in den Casernen, von wem selbe vorzunehmen Bd. 2, S. 419, §. 2715.

— — — in Casernen und Militär-Gebäuden, was hinsichtlich derselben bey gähe eintretenden beträchtlichen Beschädigungen zu beobachten Bd. 2, S. 420, §. 2716.

— — — der Säcke, wann vorzunehmen Bd. 3, S. 435, §. 3869.

— — — der Betten, siehe Betten-Reparatur.

— — — (Schuh- und Stiefel-) Obliegenheiten der Compagnie- und Escadrons-Commandanten, bey den zu ihren Familien abgehenden Gränzern Bd. 6, S. 9, §. 5471.

— — — (Monturs-) der Rissenmacher und Paßknechte, wer solche zu tragen Bd. 6, S. 54.

— — — (Schuh- und Stiefel-) welche von dem Aerarium getragen werden, sind von dem hierauf bemessenen Pausch-Quantum zu bestreiten Bd. 6, S. 121, §. 5643.

— — — (Feuergewehr-) von wem vorzunehmen und woher zu bestreiten Bd. 6, S. 147, §. 5771.

- Reparaturen (Feuergewehr-) wie vorzunehmen Bd. 6, S. 147, §. 5772.
- (Feuergewehr-) wer solche nicht vornehmen darf Bd. 6, S. 147, §. 5773.
- (Feuergewehr-) bey der Landwehr, wer solche zu bestreiten Bd. 6, S. 147, §. 5774.
- (Feuergewehr-) welche aus dem Pausch-Quantum zu bestreiten Bd. 6, S. 147, §. 5775.
- (Feuergewehr-) auf Kosten des Aerariums, wann selbe für die nicht enröhrten, auf dem Cordone dienenden, Gränzer das Aerarium bestreitet Bd. 6, S. 148, §. 5776.
- der Feld-Requisiten, wann selbe in Conto Aerarii zu bestreiten Bd. 7, S. 154, §. 6831.
- an Trommeln und Trompeten, wer selbe zu tragen Bd. 7, S. 155, §. 6838.
- (Schuh- und Stiefel-) zu solcher wird den Truppen Limite-Leder bewilliget Bd. 7, S. 157, §. 6846.
- (Schuh- und Stiefel-) der Mannschaft während dem Marsche, wie zu verrechnen Bd. 7, S. 158, §. 6852.
- der Montur, bey der in den Ausnahms-Spitälern und bey den Feld-Apotheken commandirten Mannschaft Bd. 7, S. 158, §. 6853.
- (Schuh-) und Flic-Spesen-Auslagen, woher in den Invaliden-Häusern zu bestreiten Bd. 7, S. 159, §. 6855.
- (Schuh- und Stiefel-) wann sich selbe ergeben können und was hinsichtlich derselben zu beobachten Bd. 7, S. 159, §. 6859.
- (Schuh- oder Stiefel-) vor derselben sind von dem Kriegs-Commissariate, mit Beyziehung eines Schuhmachers, die Schuhe und Stiefeln zu untersuchen Bd. 7, S. 160, §. 6861.
- (Schuh- und Stiefel-) wenn in dem Orte, wo dieselbe nötig wird, kein Kriegs-Commissariat besteht, Vorsichten hierbey Bd. 7, S. 160, §. 6863.
- (Schuh- und Stiefel-) wie bey der Anweisung der dießfalligen Auslagen fürzugehen Bd. 7, S. 160, §. 6864.
- (Schuh- und Stiefel-) was hinsichtlich derselben dem Oberkriegs-Commissariate obliegt Bd. 7, S. 160, §. 6865.
- (Schuh- und Stiefel-) was hinsichtlich derselben dem respicirenden Feld-Kriegs-Commissariate obliegt Bd. 7, S. 160, §. 6866.
- (Schuh- und Stiefel-) Obliegenheiten der Regimenter in Ansehung derselben Bd. 7, S. 160, §. 6867.
- in welchem Betrage solche von dem Militär-Commando am Thierarzney-Institute bestritten werden können Bd. 8, S. 201, §. 8531.
- der Kochgeschirre, hat der Militär-Arbeiter von seinem Lohne zu bestreiten Bd. 8, S. 221, §. 8602.
- an Kochgeschirren für die Cadetten-Schulen, bestreitet das Aerarium Bd. 9, S. 7, §. 9345.
- an gemietheten Gebäuden der Erziehungshäuser, wer solche zu bestreiten Bd. 9, S. 23, §. 9423.
- an Aerarial-Gebäuden, bis zu welchem Betrage solche von den Casern-Verwaltern herzustellen Bd. 11, S. 43, §. 12365.
- der Lederwerks-Sorten des Equitations-Institutes B. 13, S. 115, §. 13480.
- der Remonten-Ställe im Equitations-Institute, wenn solche obliegt Bd. 13, S. 115, §. 13483.
- der Kessel und Casserole in den Invaliden-Häusern, wer solche zu veranlassen Bd. 16, S. 51, §. 15001.
- der Bettstätte in den Invaliden-Häusern Bd. 16, S. 51, §. 15002.
- (kleinere) an Mauern, Menage-Herden oder Oefen hat im Invaliden-Hause der Hausmeister zu bewirken Bd. 16, S. 57, §. 15050.
- welche in einem Invaliden-Hause der Tracteur bey seinem Wohngebäude selbst zu bestreiten Bd. 16, S. 62, §. 15077.
- Repartition, bey der Recruten-Stellung, wer solche in Ungarn zu bewirken Bd. 2, S. 16, §. 1903.
- der eingegangenen Geschenke an die betreffenden Regimenter, Bataillone und Corps Bd. 16, S. 130, §. 15332 und 15334.

- Requisiten, (Bau-) Beschaffung und Aufbewahrung derselben Bd. 2, S. 335, §. 2510.
- (Beleuchtungs-) was an selben in den Militär-Zimmern in den Casernen gebühret Bd. 2, S. 396, §. 2666.
- (Stall-) bey der gemeinschaftlichen Bequartierung, wer selbe bezuschaffen Bd. 2, S. 403, §. 2683.
- (Feuerlösch-) in den Casernen, was der Casern-Verwalter zu beobachten Bd. 2, S. 410, §. 2708.
- und Geräthschaften in den Casernen, was bey deren Uebergabe zu beobachten Bd. 2, S. 415, §. 2711.
- (Magazins-) der Subarendator hat dafür den Zins, wie jeder andere Private zu entrichten Bd. 3, S. 227, §. 3183.
- Ausweise, wann von der Fleisch-Regie einzusenden Bd. 3, S. 356, §. 3499.
- (Back-) was an solchen zu einem großen Ofen nötig ist Bd. 3, S. 535, §. 4228.
- (Back-) welche auf zwey eisernen Oefen erforderlich sind Bd. 3, S. 536, §. 4229.
- (Back-), welche in der Mehlkammer vorhanden seyn müssen Bd. 3, S. 537, §. 4231.
- (Back-) unbrauchbare, was mit solchen zu geschehen Bd. 3, S. 537, §. 4232.
- (Back-), neu angeschaffte, wie in den Rechnungen anzuführen Bd. 3, S. 538, §. 4233.
- (Feuerlösch-) wie zu conserviren Bd. 3, S. 538, §. 4234.
- in welchen Verpfleg-Magazinen Plumbirungs-Instrumente vorhanden seyn müssen Bd. 3, S. 538, §. 4235.
- (Sappe-) Ausmaß hieran Bd. 6, S. 174, §. 5884.
- (Sappe-) deren Nachschaffung und Unterhaltung Bd. 6, S. 174, §. 5885.
- (Sappe-) deren Verrechnung Bd. 6, S. 174, §. 5886.
- (Minen-) Ausmaß derselben Bd. 6, S. 176, §. 5887.
- (Minen-) Beschaffung und Reparaturen, woher zu bestreiten Bd. 6, S. 176, §. 5888.
- (Minen-) wie bey Feld-Mineurs-Compagnien der Ersatz an selben zu verschaffen Bd. 6, S. 176, §. 5889.
- für die Gestüte, sind nur im Licitations-Wege anzuschaffen Bd. 6, S. 193, §. 5941.
- (Sappe-) aus welchem Fonde anzuschaffen Bd. 7, S. 170, §. 6905.
- (Minen-) wie anzuschaffen Bd. 7, S. 170, §. 6910.
- (Feld-Capellen-) sind im guten Stande zu erhalten Bd. 9, S. 153, §. 9829.
- (Schanz-) und Materialien, wie selbe aufzubringen Bd. 11, S. 3, §. 12174.
- (Schanz-) wie die Zurückgabe der vom Lande genommenen zu geschehen Bd. 11, S. 3, §. 12179.
- zur Anlegung der Verhaue, wie selbe bezuschaffen Bd. 11, S. 4, §. 12182.
- (Bau- und Feuerlösch-) wie die Ausweise hierüber von den Contumaz- und Rastell-Nemtern zu verfassen Bd. 13, S. 6, §. 13385.
- = und Material-Berechnung der Militär-Gränz-Communitäten, Verfassung derselben Bd. 13, S. 29, §. 13404.
- = und Kirchen-Materialien-Berechnung der Militär-Gränz-Communitäten, Verfassung derselben Bd. 13, S. 32, §. 13416.
- = und Materialien-Rechnung für das Beschäl-Departement, wie solche zu verfassen Bd. 13, S. 58, §. 13452.
- Rechnung über Hans und Flachs bey dem Beschäl-Departement, wie solche zu verfassen Bd. 13, S. 59, §. 13457.
- (Stall-) des Equitations-Instituts, sind von dem Dungegelde zu bestreiten Bd. 13, S. 113, §. 13469.
- = und Kanzellen-Spesen-Auslagen, Rechnungsrichtigkeit über selbe, siehe Rechnungsrichtigkeit der Requisitionen und Kanzellen-Spesen-Auslagen.
- zum täglichen Gebrauche, wie solche die Militär-Medicamenten-Regie anzuschaffen Bd. 13, S. 318, §. 13709.
- Verrechnung bey den Militär-Sptälern Bd. 14, S. 160, §. 13872.
- (Amts-Kanzellen-) wie solche von den bey den Verpflegs-Nemtern angestellten Cassa-Rechnungsführern zu verrechnen Bd. 14, S. 190, §. 13890. Bd. 14, S. 191, §. 13895.

Requisiten, und Materialien, rücksichtlich der in der Gränze ver-
 abfolgten Pässe, sind von den eingegangenen Paßgeld-
 dern zu bestreiten Bd. 14, S. 222, §. 13934.
 — — Berechnung derselben bey den Militär = Gestüten
 Bd. 14, S. 260, §. 13972.
 — — Ausmaß für die Feldpost Bd. 15, S. 264, §. 14293.
 — — woher solche für die Feldpost zu nehmen Bd. 15,
 S. 264, §. 14294.
 — — (Gelder und Amtspapiere) was rücksichtlich der Ab-
 fuhr derselben von den Feldpost-Ämtern zu beobach-
 ten Bd. 15, S. 271, §. 14321.
 — — den Invaliden in den Invaliden-Häusern gehörige,
 wie anzubewahren Bd. 16, S. 49, §. 14984 und
 14985.
 — — (Pack-) der aus dem Felde oder Garnisonen zurückkeh-
 renden Truppen Bd. 16, S. 337, §. 16258.
 Requisitions-Beyträge, wie in fremden Ländern zu berücksichtigen
 Bd. 1, S. 65, §. 176.
 Reservations-Urkunden siehe Urkunden.
 Reserve, Bäckereyen, in welchen Distanzen bey der Armee aufzu-
 stellen Bd. 1, S. 56, §. 148.
 — — Escadrons, wann selbe zu errichten, und welche In-
 dividuen dahin zu übersetzen Bd. 1, S. 297, §. 826.
 — — worauf die Conscriptions-Revisionen, hinsichtlich der
 Tauglichkeit der zu solchen abzustellenden Leute, vor-
 züglich sehen müssen Bd. 1, S. 343, §. 862.
 — — Mannschaft, Maß derselben Bd. 1, S. 343, §. 863.
 Bd. 2, S. 318, §. 2483.
 — — Mannschaft, Einberufung derselben zur Ergänzung
 der Kriegs-Augmentation Bd. 2, S. 20, §. 1027.
 — — Mannschaft, wann auch zur Artillerie angeworben wer-
 den Bd. 2, S. 36, §. 1114.
 — — Mannschaft, welche sich freiwillig zum Regiments
 meldet, ist anzunehmen Bd. 2, S. 42, §. 1156.
 — — Mannschaft, die Capitulations-Zeit derselben fängt erst
 vom Tage ihrer freiwilligen Meldung zum Regi-
 mente an Bd. 2, S. 48, §. 1185.
 — — welche Capitulation die von solcher zur Cavallerie
 als Schmiede übersetzten Leute auszubilden haben
 Bd. 2, S. 49, §. 1198.
 — — verschiedene Gattungen derselben Bd. 2, S. 77,
 §. 1392.
 — — Mannschaft, die Anzahl der zu stellenden wird von
 Zeit zu Zeit Länderweis bekannt gemacht Bd. 2, S. 77,
 §. 1393.
 — — Mannschaft, Repartition der zu stellenden auf die
 Kreise Bd. 2, S. 77, §. 1394.
 — — Mannschaft, deren Stellung Bd. 2, S. 77, §. 1395.
 — — Mannschaft, wie sich die solche stellenden Behörden
 zu benehmen Bd. 2, S. 78, §. 1396.
 — — welche Leute in der Gränze zu solcher gestellt wer-
 den können Bd. 2, S. 78, §. 1397.
 — — wann zu solcher die vom Hause abwesenden Individuen
 gestellt werden können Bd. 2, S. 78, §. 1398.
 — — Mannschaft, Flüchtlinge sind bey ihrer Rückkehr bin-
 nen 24 Stunden zu stellen Bd. 2, S. 79, §. 1399.
 — — für die hierzu widerrechtlich gestellten und wieder ent-
 lassenen haben die betreffenden Obrigkeiten dem Aera-
 rium die verwendeten Auslagen zu ersetzen Bd. 2,
 S. 79, §. 1399.
 — — wie jene Leute, welche zur Reserve gestellt und von
 der Artillerie angeworben worden, zu behandeln Bd. 2,
 S. 79, §. 1400.
 — — Mannschaft, Visitations-Protocolle hierüber, was in
 selbe einzutragen und zu bestätigen Bd. 2, S. 79,
 §. 1401.
 — — Mannschaft, Assent-Protocolle, was in solche einzutra-
 gen Bd. 2, S. 79, §. 1402.
 — — Mannschaft, Widmungstrollen über selbe Bd. 2, S. 80,
 §. 1403.
 — — Mannschaft, deren Assentierung, Revidierung und Ju-
 risdiction während der Übungszeit Bd. 2, S. 80,
 §. 1404.
 — — Mannschaft unbefugt abwesende, wie sich in Betreff
 derselben zu benehmen Bd. 2, S. 81, §. 1405.
 — — nähere Bestimmung wegen Dressirung und Verpfle-
 gung derselben Bd. 2, S. 82, §. 1406.

Reserve, soll geübet werden, und wie dieß zu geschehen Bd. 2,
 S. 83, §. 1407.
 — — Verpflegung derselben, wie solche zu verrechnen ist
 Bd. 2, S. 84, §. 1408.
 — — Männer, Behandlungsart der während der Übungs-
 zeit erkrankten, hinsichtlich ihrer Nachhause-Entlassung
 Bd. 2, S. 84, §. 1409.
 — — Karte, Form derselben Bd. 2, S. 84, §. 1410.
 — — Mannschaft, Viaticum für selbe bey der Zurückreise in
 ihre Wohnorte Bd. 2, S. 85, §. 1411.
 — — Mannschaft, deren Freywilligkeit außer der Übungs-
 zeit Bd. 2, S. 85, §. 1412.
 — — Mannschaft, deren Evidenzhaltung Bd. 2, S. 86, §. 1413.
 — — Mannschaft, Einberufung zur weiteren Abrihtung Bd. 2,
 S. 87, §. 1414.
 — — Mannschaft, hat bey dem Eintreffen in die Abrihtungs-
 Stationen die Pässe und Reserve-Karten abzugeben,
 und Verfassung der Verzeichnisse über die eingerückte
 Mannschaft Bd. 2, S. 87, §. 1415.
 — — aus solcher haben sich die Truppen einmahl des Jah-
 res zu ergänzen Bd. 2, S. 88, §. 1416.
 — — Männer, Schmiedhandwerks kundige, Modalität, mit
 welcher diese zur Cavallerie als Escadrons-Schmiede
 angenommen werden dürfen Bd. 2, S. 88, §. 1417.
 — — Männer, wie sich hinsichtlich jener Leute zu beneh-
 men, welche wegen Nahrungslosigkeit sich zum Ein-
 tritt in die wirkliche Dienstleistung selbst melden Bd. 2,
 S. 89, §. 1418.
 — — Mannschaft, die zur Ergänzung der Regimenter und
 Corps jährlich erforderliche ist den Vnderbeholden
 bekannt zu machen Bd. 2, S. 89, §. 1419.
 — — wie der Ersatz des Abganges in derselben zu geschehen
 Bd. 2, S. 90, §. 1420.
 — — wann aus solcher Entlassungen Statt haben Bd. 2,
 S. 90, §. 1421.
 — — Männer, wann und auf welche Art solche im Er-
 krankungsfalle in Militär-Spitäler aufgenommen wer-
 den können Bd. 3, S. 19, §. 2813.
 — — Mannschaft, Gebühr derselben bey der Einrückung
 zur Waffenübung und deren Abgehen nach der Dres-
 sir-Zeit in ihren Wohnort Bd. 3, S. 28, §. 2879.
 — — Mannschaft, Verpflegung derselben bey ihrer Nach-
 hause-Entlassung, nach erfolgter Assentierung Bd. 3,
 S. 29, §. 2880.
 — — Bataillon, hat während der Zeit der Waffenübung
 auf dem Limbo-Nauchtabak Anspruch Bd. 4, S. 38,
 §. 4665.
 — — Mannschaft, was solche während der Exercier-Zeit
 an Montur und Rüstung zu erhalten Bd. 6, S. 3,
 §. 5432.
 — — Bataillon, Aufbewahrung der Feld-Requisiten für
 selbe Bd. 6, S. 169, §. 5878.
 — — Division, dem Adjutanten einer solchen gebühret aus
 dem Regiments-Umkosten-Fond keine Zulage Bd. 7,
 S. 138, §. 6771.
 — — Bataillon, was bey Ersetzung der Officiers-Chargen
 in demselben zu beobachten Bd. 8, S. 7, §. 7815.
 — — Bataillon, Beobachtung wegen Ersetzung der Unter-
 Officiers-Chargen bey demselben Bd. 8, S. 15, §. 7864.
 — — Mannschaft, die während der Übungszeit entweichen,
 machen sich der Auswanderung schuldig Bd. 8, S. 268,
 §. 8837.
 — — eines ausmarschirenden Regiments, was bey Ueberga-
 be des Regiments-Commando rücksichtlich derselben zu
 beobachten Bd. 14, S. 303, §. 13997.
 — — Division und Escadron, in wie fern selbe den zu-
 rück gebliebenen Familien der ausmarschirten Generale,
 Stabs- und Ober-Officiere, dann Militär-Parteyen
 die Subsistations-Gehalte erfolgen darf Bd. 16,
 S. 35, §. 14915.
 — — wenn Familien der im Felde befindlichen Militär-In-
 dividuen sich nicht bey derselben, sondern bey ande-
 ren Regimentern befinden, wie selbe sodann rücksicht-
 lich der Subsistations-Gehalte und deren Verabfol-
 gung zu behandeln Bd. 16, S. 36, §. 14918.
 — — Männer, was bey Entlassung derselben im Concerta-
 tions-Wege zu beobachten Bd. 16, S. 215, §. 15785.

Reserve, aus derselben ist der Erlass für die aus dem effectiven Stande, im Concertations-Wege Entlassenen zu leisten Bd. 16, S. 218, §. 15800.

— — Männer, denselben sind keine Abschiede, sondern Entlassungs = Certificate auszufolgen Bd. 16, S. 235, §. 15879.

— — die aus derselben tretenden Leute sind nicht mit Kaufpässen zu entlassen Bd. 16, S. 238, §. 15887.

— — Männer, nach Ungarn geflüchtete, wie sich derselben zu versichern Bd. 16, S. 256, §. 15970 u. 15971.

— — Männer, in welchen Fällen selbe als Deserteure zu behandeln Bd. 16, S. 262, §. 16015.

— — Bataillone, gallizische, wohin der erübrigte Rest von dem confiscirten Vermögen der Deserteure derselben abzuführen Bd. 16, S. 283, §. 16147.

— — der Gränz-Regimenter, wann die Auflösung derselben zu geschehen und was hierbey zu beobachten Bd. 16, S. 333, §. 16247.

— — und Landes-Bataillone der Militär-Gränze, wie die Einschreibung der aus dem Felde oder Garnisonen zurück kehrenden Mannschaft zu derselben zu geschehen Bd. 16, S. 335, §. 16252.

Respicirung, der Feldspitäler, welche Kriegscommissariatische Beamte hierzu anzustellen Bd. 1, S. 94, §. 278.

— — im Felde, wie die Zahl der hierzu erforderlichen Feld-Kriegs-Commissaire zu berechnen Bd. 1, S. 94, §. 279.

— — s = Eintheilung der feldkriegscommissariatischen Beamten, ist halbjährig dem Hofkriegsrathe vorzulegen Bd. 1, S. 96, §. 286.

— — s = Bezirk, die in solchem reisenden Feld-Kriegs-Commissariats-Beamten erhalten keine Diäten Bd. 1, S. 181, §. 555.

— — die bey Exercier-Lagern hierzu verwendeten Kriegscommissariatischen Beamten haben keinen Anspruch auf Belohnung Bd. 1, S. 245, §. 604.

— — (Truppen-), in wie weit solche dem bey der Monturs-Commission angestellten Kriegs-Commissaire zuzuthellen Bd. 6, S. 135, §. 5710.

Retlungs = Douceur, siehe Douceur (Retlungs-).

Reugeld, muß noch vor Anfang der Licitation erlegt werden Bd. 11, S. 60, §. 12400.

Revena (Nicolaus) Stiftung für zwey gebrechliche Invaliden, siehe Stiftung.

Reverse, der Beamten, vor Ablegung des Dienstes Bd. 1, S. 86, §. 266 und 267.

— — was bey Ausstellung derselben besonders zu beobachten Bd. 1, S. 86, §. 268.

— — der Auditoriats-Practikanten, bey Erlangung des Adjutums Bd. 1, S. 87, §. 269.

— — der Bräute der Verpflegs- und Cassa-Beamten Bd. 1, S. 155, §. 463.

— — (Zahlungs-), Behandlungsart der Beamten bey eingetretene Gehaltsabzügen Bd. 1, S. 244, §. 598.

— — der mit Quittung austretenden Beamten Band 1, S. 293, §. 793.

— — (Quittungs-), Formulare Bd. 1, S. 293, §. 794.

— — nur gegen solche können zum Feuegewehrstande taugliche Untertanen als Fournierschützen assentirt werden Bd. 2, S. 290, §. 2344.

— — der zu Monturs = Fassungen beordneten Officiere Bd. 6, S. 85, §. 5598.

— — wie die Abgabe der Stuten gegen solche an Untertanen von den Gestüten zu bewirken Band 6, S. 195, §. 5957.

— — = Hengste, Obliegenheiten der solche erhaltenden Untertanen Bd. 6, S. 197, §. 5958.

— — Verzicht =, siehe Verzicht = Revers.

— — der Generale, Stabs- und Ober-Officiere, bey dem Empfange des Maria Theresien-Ordens Band 15, S. 335, §. 14535.

— — (Quittungs-), sind von den pensionirten, im Civile angestellten Officieren nicht abzuverlangen Band 16, S. 26, §. 14878.

— — der Aeltern oder Vormünder der, in das Civil-Mädchen = Pensionat aufzunehmenden Mädchen Band 16, S. 119, §. 15270.

— — der Aeltern der in die Pottendorfer Spinn-Fabrik aufgenommenen Kinder Bd. 16, S. 154, §. 15430.

Reverse, nur gegen Ausstellung eines solchen ist der Austritt aus der Dienstleistung den Militär-Individuen und Officieren zu gestatten, und was bey Verfassung derselben zu beobachten Bd. 16, S. 190, §. 15649 und 15650.

— — Deposirung des Lieferungs = Naturalis gegen solchen Bd. 3, S. 276, §. 3294.

— — der austretenden Militär-Individuen, denen ärarischen Gut zur Verwaltung anvertraut war Bd. 16, S. 190, §. 15651.

— — der austretenden Marine = Cadetten Bd. 16, S. 191, §. 15652.

— — von den ausgetretenen Militär-Individuen, sind dem Hofkriegsrathe zu unterlegen Bd. 16, S. 191, §. 15653.

— — was bey Ausstellung desselben die aus der Dienstleistung tretenden In- und Ausländer-Officiere zu beobachten Bd. 16, S. 191, §. 15655 bis 15657.

— — haben die entlassenen Real = Invaliden, auf die Renuncirung aller Militär- und Invaliden = Beneficien und des Dienst = Gratiale auszustellen Band 16, S. 234, §. 15873.

— — jener Militär = Witwen, die das Dienst = Gratiale empfangen Bd. 16, S. 252.

Revertenten, wie selbe hinsichtlich der Montur zu behandeln, siehe Montur.

— — untaugliche, wie über selbe, bey deren Abschaffung, die Superarbitrations = Liste zu verfassen, und von wem zu fertigen Bd. 16, S. 220, §. 15817.

Revision, der Conseription in der Gränze, wie und durch wen vorzunehmen Bd. 1, S. 415, §. 944.

— — ist bey den zum Ausmarsche beordneten Gränz = Truppen auf dem Zusammenrückungsplatz vorzunehmen Bd. 2, S. 97, §. 1446.

— — wann, und durch wen bey den Belstren vorzunehmen Bd. 2, S. 138, §. 1622.

— — der Truppen, die hierzu verwendeten pensionirten Generale erhalten keine Entschädigung Bd. 3, S. 9, §. 2762.

— — der Truppen, Ausnahme hiervon Band 3, Seite 9, §. 2763.

— — allgemeine, wie bey solcher die Fässer zu verrechnen Bd. 3, S. 424, §. 3801.

— — (Truppen-), was dabey hinsichtlich der Montur und Rüstung zu beobachten Bd. 6, S. 4, §. 5435.

— — (Truppen-), im Kriege, wie hierbey die Montur und Rüstung zu untersuchen Bd. 6, S. 48, §. 5639.

— — (Kriegscommissariatische) solcher unterliegen die Pferde = Transporte Bd. 6, S. 282, §. 6292.

— — der Arrestanten = Berechnungen, was das Feldkriegs-Commissariat dabey zu beobachten Bd. 7, S. 300, §. 7784.

— — und Berichtigung der Grundbücher, bey dem Stab der Militär-Gränz-Regimenter, wie selbe zu geschehen Bd. 10, S. 182, §. 11635.

— — (Super-), oberkriegscommissariatische, derselben unterliegen die Kirchen- und Gemeinde = Rechnungen in der Gränze Bd. 12, S. 270, §. 13359.

— — s = Act, Instruction hierüber Bd. 15, S. 8.

— — über den Stand der Landwehr = Bataillone, wie zu verfassen Bd. 15, S. 80.

— — wie über die Montur = Deconomie = Commissionen zu verfassen Bd. 15, S. 69, §. 14026.

— — der Invalidenhäuser, wie zu verfassen Bd. 15, S. 115, §. 14027.

— — s = oder Musterungs-Relation, über Garnisons = Spitäler, wie zu verfassen Bd. 15, S. 147, §. 14028.

— — s = oder Muster-Relationen, über die Transport = Sammelhäuser, wie zu verfassen Bd. 15, S. 171, §. 14029.

— — s = oder Muster-Relationen, über die Stabs- und Garnisons = Stockhäuser, wie zu verfassen Bd. 15, S. 182, §. 14030.

— — s = oder Muster-Relation, über die Regiments-Erziehungshäuser, wie zu verfassen Bd. 15, S. 191, §. 14031.

— — s = oder Muster-Relation, über die Verpflegs = Magazine wie zu verfassen Bd. 15, S. 199, §. 14032.

— — in welchen Fällen solche bey den Truppen eintritt Bd. 15, S. 205, §. 14033.

— — Vorgang bey derselben Bd. 15, S. 205, §. 14034.

Revision, in was die Abweichung derselben von der Musterung besteht Bd. 15, S. 205, §. 14035.
 6 Acten, wann solche einzulenden Bd. 15, S. 205, §. 14036.
 ist über den an seine Bestimmung ankommenden Transport vorzunehmen Bd. 15, S. 219, §. 14082.
 von der Brigade über die in Marsch gesetzten Truppen Bd. 15, S. 315, §. 14434.
 welche bey einem Ausmarsche der Ober- Stabs- Wagenmeister über die Bagage- Wägen vorzunehmen Bd. 15, S. 323, §. 14477 und 14478.
 (Conscriptions-), was selbe hinsichtlich der, in die Provinzial- Invaliden- Versorgung gelangten, Invaliden zu beobachten Bd. 16, S. 143, §. 15384.
 jährliche, bey derselben sind die in Civil- Dienste getretenen Landwehrmänner auszurolliren Bd. 16, S. 147, §. 15396.
 noch vor derselben sind jene ungarischen Soldaten zu entlassen, welche die eingewangene Zahl von Jahren ausgedienet haben, und für die Provinzial- Beschäftigung nothwendig sind Bd. 16, S. 215, §. 15786.
 bey derselben hat der respicirende Kriegskommissariatsche Beamte auf die Ausweisung der mit Laufpaß entlassenen Leute zu sehen Bd. 16, S. 238, §. 15892.
 jährliche, wann außer derselben die untauglichen Pferde an das Fuhrwesen abzugeben oder auszumustern Bd. 16, S. 290, §. 16191.
 was bey derselben rüchlich der untauglichen Pferde zu beobachten Bd. 16, S. 290, §. 16193.
 wann und wo selbe über die aus dem Felde zurückkehrenden Gränztruppen vorzunehmen, und wer hierbey zu interponiren Bd. 16, S. 333, §. 16247.
 In den übrigen Fällen, siehe Musterung.
Revisionen - Listen, über Selbstverstümmelter, in solchen ist die Ursache der Abgabe anzumerken Bd. 2, S. 9, §. 972.
 was bey Abgabe der maroden Verpflegs- Bäder in das Spital aufzuführen ist Bd. 2, S. 298, §. 2407.
 der transferirt werdenden Mannschaft, in diesen ist die Eigenschaft als starke und schwache Raucher anzusehen Bd. 4, S. 40, §. 4670.
 solche sind den Pferd- Transports- Commandanten mitzugeben Bd. 6, S. 279, §. 6270.
 über Pferd- Transporte, in solchen muß auch die Montur und Ausrüstung der hierbey commandirten Mannschaft ausgewiesen werden Bd. 6, S. 280, §. 6277.
 solche sind über die zur Pferdewartung bey Transporten aufgenommenen Wartknechte besonders zu verfassen Bd. 6, S. 280, §. 6278.
 sind der in das Spital abzugeben werdenden Schiffsmannschaft mitzugeben Bd. 7, S. 193, §. 6977.
 Verfassung für Transports- Sammelhäuser Bd. 15, S. 215, §. 14065.
 ist auch über die bey einem Transporte unter Weges zu wachsenden Leute zu verfassen Bd. 15, S. 217, §. 14074.
 mittelst solcher ist die invalide Mannschaft in das betreffende Invaliden- Haus abzuschieben Bd. 16, S. 65, §. 15089.
 mit welchen die Leute in das Invaliden- Haus abgeschickt werden, was solche besonders enthalten müssen Bd. 16, S. 66, §. 15092.
 der in das Thierärzney- Institut auf den Lehrkurs geschickt werdenden Schmiede Bd. 2, S. 270, §. 2192.
Revisoren, (Conscriptions-), siehe Conscriptions- Revisoren.
Kiemer, bey den Cavallerie- Regimentern können die abgängigen auf den complekten Stand neu aufgenommen werden Bd. 2, S. 281, §. 2271.
 unterliegen, wenn sie conscribirt Jaländer sind, der pflichtmäßigen Dienstzeit Bd. 2, S. 281, §. 2272.
 wann zum Waffenstande geeignete Individuen hierzu aufgenommen werden können Bd. 2, S. 281, §. 2273.
 in welchem Falle die unobligaten von der Stellung zum Militär frey bleiben Bd. 2, S. 282, §. 2274.
 einem aus dem Gewehrstande hierzu übersehenen Manne ist zuvor die Erfüllung der gesetzmäßigen Dienstzeit bekannt zu geben Bd. 2, S. 282, §. 2275.

Kiemer, die Gesuche um die Uebersetzung von Leuten aus dem Waffenstande sind dem vorgelegten General- Commando einzureichen Bd. 2, S. 282, §. 2276.
 wie die Stellen der in die Kriegsgefangenschaft verfallenden ersetzt werden könnten Bd. 2, S. 282, §. 2277.
 wenn ein Mann während der Capitulation hierzu übersetzt wird, so wird er unobligat Bd. 2, S. 282, §. 2278.
 welche Leute die ungarischen Regimenter aus den conscribirten Erbländen hierzu aufnehmen können Bd. 2, S. 282, §. 2279.
 deren Obliegenheit bey der Cavallerie Bd. 2, S. 282, §. 2280.
 was mit den auf kurze Zeit Beurlaubten zu beobachten Bd. 2, S. 282, §. 2281.
 was bey den in das Ausland um Urlaub ansuchendem zu beobachten Bd. 2, S. 282, §. 2282.
 wie selber in Erkrankungsfällen, wenn er in ein Spital gebracht wird, mit der Gebühr zu behandeln Bd. 2, S. 283, §. 2283.
 wie er zu behandeln, wenn er von seinem Regimente oder Corps desertirt Bd. 2, S. 283, §. 2284.
 wie ein in Arrest Kommender, hinsichtlich seiner Charge und Gebühr zu behandeln Bd. 2, S. 283, §. 2286.
 wie diese zu behandeln, wenn sie im Dienste realinvalid geworden sind, und auf die Invaliden- Versorgung Verzicht leisten Bd. 2, S. 283, §. 2287.
 was zu beobachten, wenn ein unobligater, vor Ausgang der Jaländer- Capitulation, auf seiner Entlassung besteht Bd. 2, S. 283, §. 2288.
 was mit den unobligaten, welche vor erfolgter Dienstzeit ihre Entlassung erhalten, und wieder gestellt worden sind, zu beobachten Bd. 2, S. 283, §. 2289.
 wie rüchlich des Dienst- Gratiale zu behandeln B. 16, S. 241, §. 15900.
 desertirte und wieder eingebrachte, für selbe ist die Taglia zu bezahlen, welche sie selbst zu bestreiten haben Bd. 2, S. 283, §. 2285.
 Bd. 16, S. 277, §. 16100 und 16101.
Kimesen (Geld-), bey solchen erhalten die Monturs- Commissions- Unter- Officiere doppelte Löhnung Bd. 3, S. 54, §. 3018.
 welche Zulagen die Monturs- Commissions- Unter- Officiere bey deren Begleitung zu erhalten Bd. 3, S. 54, §. 3022.
 was hierbey die commandirten Officiere zu beobachten Bd. 8, S. 24, §. 7917.
 Beobachtung bey Versendung derselben von einer Cassa in die andere Bd. 11, S. 269, §. 12745.
 in welchen Fällen Beamte zu deren Escortirung zu verwenden Bd. 15, S. 220, §. 14092.
 wann solche den transportirenden Officiere zu übergeben Bd. 15, S. 220, §. 14093.
 Beobachtung bey Uebernahme derselben Band 15, S. 220, §. 14094.
 die mit solchen abgeschickt werdenden Officiere sind mit den erforderlichen Verpflegsgeldern zu versehen Bd. 15, S. 220, §. 14095.
 für deren Sicherheit auf der Straße und in den Nachtlagern ist Sorge zu tragen Bd. 15, S. 220, §. 14098.
 was bey sich ereigneten Schadhastigkeiten an den Behältnissen derselben zu beobachten Bd. 15, S. 220, §. 14099.
 was zu beobachten, wenn der Transportsführer unter Wegs abgelöst wird Bd. 15, S. 221, §. 14100.
 Beobachtung bey Uebergabe derselben Bd. 15, S. 221, §. 14101.
 Transportirung derselben zur See Bd. 15, S. 228, §. 14136.
 Verwahrung der hierzu erforderlichen Fässer Bd. 15, S. 228, §. 14131.
 Zulage für die, dieselbe escortirende Schiffsmannschaft und Officiere zur See Bd. 15, S. 229, §. 14133 und 14134.
 deren Versendung auf Flüßen, was hierbey zu beobachten Bd. 15, S. 230, §. 14139.

Rittessen, (Geld-) Vorspann derselben, bey Transportirung in der Militär-Gränze Bd. 15, S. 255, §. 14242.
 — — dürfen nur zur Kriegszeit von pensionirten Officieren geführt werden Bd. 15, S. 301, §. 14410.
 — — die solche zu Meer begleitenden Officiere erhalten die Seezulage, aber keine Diäten Bd. 15, S. 302, §. 14411.
 — — wann die solche geführt habenden Officiere die Reise-Particularien zu übergeben haben Bd. 15, S. 309, §. 14433.
 — — wie bey Führung derselben die pensionirten Officiere hinsichtlich der Gebühr zu behandeln Bd. 16, S. 10, §. 14807.
 — — zu Bewachungs-Commanden bey Versführung derselben sind die noch nicht zu sehr gebrechlichen und gut conditirten Invaliden zu verwenden Bd. 16, S. 72, §. 15117 und 15118.
 — — Behandlung der Begleitenden mit den Diäten Bd. 1, S. 180, §. 555. S. 184, §. 557. B. 3, S. 47, §. 2980. Bd. 15, S. 297, §. 14410. S. 302, §. 14411. S. 303, §. 14413.
Röger, (Johann Christoph), Major, Stiftung für arme Nothleidende, siehe Stiftung.
Rois, Franz, (Diarrer), Stiftung für Soldaten, Witwen und Waisen, siehe Stiftung.
Rosenfeld, (Franz Battisig, v.), Stiftung für einen Gemeinen des Infanterie-Regiments Nr. 31, siehe Stiftung.
Rückersack, für den Monat October, wie solcher in dem Geldempfangs-Verzeichnisse pro November zu behandeln Bd. 11, S. 233, §. 12601.
 — — auf liquidirte Reiseberechnungen und Diäten, wie solcher herein zu bringen Bd. 11, S. 233, §. 12602.
Rückzug, welche Vorsichtsmaßregeln bey einer entstehenden Feindesgefahr, in Hinsicht der Depots = Magazine und Spitäler zu beobachten Bd. 1, S. 61, §. 167.
Rüstung, der Landwehrmannschaft, in was solche besteht Bd. 2, S. 119, §. 1526.
 — — s. Sorten für die Landwehr, sind vom Militär-Aerarium bezuschaffen Bd. 2, S. 119, §. 1523.
 — — für die Landwehr, vom Aerarium bezugeschaffte, hat der Landwehr-Fond zu vergüten Bd. 2, S. 119, §. 1529.
 — — wird den Landwehr-Bataillonen auf den complecten Stand erfolgt Bd. 2, S. 120, §. 1530.
 — — der Landwehr, ist nach geendeter Waffenübung in die Landwehr-Depositorien abzugeben Band 2, S. 118, §. 1522. S. 121, §. 1536.
 — — s. Sorten, wie solche, wenn sie in die Landwehr-Compagnie-Depositorien hinterlegt werden, aus den Rechnungen der Regimenter in Ausgabe zu bringen, und mittelst besonderen Rechnungen ersichtlich zu machen Bd. 2, S. 122, §. 1542.
 — — s. Sorten, (Landwehr-), die Abfuhr derselben aus den Landwehr-Depositorien an die Monturs-Commissionen findet nicht Statt Bd. 2, S. 122, §. 1543.
 — — mit solcher ist die gesammte Landwehrmannschaft in den Compagnie-Stationen vollkommen auszurüsten Bd. 2, S. 127, §. 1571.
 — — der Veliten- Divisionen, worin solche besteht Bd. 2, S. 133, §. 1602.
 — — , wann solche denselben ab aerario unentgeltlich zu erfolgen Band 2, S. 133, §. 1603.
 — — was an selber den verschiedenen Truppengattungen gebühret Bd. 6, S. 3, §. 5429.
 — — s. Gebühr, auf den vermehrten Stand, bey Ausbruch eines Krieges und für die als Unter-Officiere eintretenden Leute Bd. 6, S. 3, §. 5431.
 — — s. Gebühr für die Reserve und Ergänzungsmannschaft während der Exercier-Zeit Bd. 2, S. 82, §. 1406. Bd. 6, S. 3, §. 5432.
 — — Obliegenheiten des Brigadiers und Kriegs-Commisariats hinsichtlich derselben bey Musterungen und Revisionen Bd. 6, S. 4, §. 5435.

Rüstung, s. Sorten, wann ein Procenten-Ausmaß hierauf nicht Statt findet Bd. 6, S. 4, §. 5437.
 — — s. Vorräthe, haben die Cavallerie-Regimenter (bey Dislocations-Veränderungen mitzunehmen) Band 6, S. 5, §. 5442.
 — — s. Erforderniß, den General-Commanden ausgewiesene, Obliegenheiten derselben Bd. 6, S. 5, §. 5444.
 — — s. Sorten, unbrauchbare, was mit denselben zu geschehen Bd. 6, S. 5, §. 5446.
 — — s. Empfänge, wie solche anzuweisen Bd. 6, S. 6, §. 5448.
 — — welche bey der Infanterie vorrätzig seyn muß Bd. 6, S. 6, §. 5451.
 — — welche bey der Cavallerie vorrätzig seyn muß Bd. 6, S. 6, §. 5452.
 — — (Pferde-), von der Aufbewahrung derselben bey den Cavallerie-Regimentern, nach dem Kriege, für den complecten Friedensstand Bd. 6, S. 6, §. 5453.
 — — s. Sorten, auf den complecten Stand abgängige, woher die Regimenter solche für die Beurlaubten zu empfangen Bd. 6, S. 17, §. 5519.
 — — welchen Individuen solche bey ihrer Entlassung beizulassen Bd. 6, S. 22, §. 5546.
 — — ohne solcher sind bey jedem deutschen und ungarischen Infanterie-Regimente drey Führer im Stande Bd. 6, S. 27.
 — — aus welchem Fonde selbe anzuschaffen Bd. 6, S. 77, §. 5550.
 — — was hinsichtlich der Erzeugung derselben zu beobachten Bd. 6, S. 77, §. 5555.
 — — Anweisung derselben Bd. 6, S. 81, §. 5570.
 — — Abfassung derselben Bd. 6, S. 84, §. 5593.
 — — wie die innerliche Rechnungsrichtigkeit über selbe bey den Regimentern zu unterhalten Bd. 6, S. 93, §. 5620.
 — — Conservation derselben Bd. 6, S. 115, §. 5621.
 — — Untersuchung derselben Bd. 6, S. 117, §. 5635.
 — — Reparatur derselben Bd. 6, S. 120, §. 5640.
 — — Reinigung derselben Bd. 6, S. 121, §. 5646.
 — — von rosigten Pferden, wie zu reinigen und zu verwenden Bd. 6, S. 122, §. 5650.
 — — s. Vergütung Bd. 6, S. 122, §. 5651.
 — — was hinsichtlich des Verkaufes zu beobachten Bd. 6, S. 126, §. 5662.
 — — wann das Aerarium für selbe zu entschädigen Bd. 6, S. 127, §. 5666.
 — — Ablieferung derselben Bd. 6, S. 128, §. 5672.
 — — (Packpferd-), Ausmaß hieran Band 7, S. 135, §. 6752.
 — — wie sich hinsichtlich der Passirung derselben zu benehmen, siehe Passirung.
 — — ist bey der Musterung gehörig zu untersuchen Bd. 15, S. 6, §. 14018.
 — — wie die Transportirung derselben zu geschehen Bd. 15, S. 221, §. 14103.
 — — von dem feindlichen Lande während des Feldzuges bezugestellte, ist gehörig zu verrechnen Bd. 15, S. 324, §. 14483.
 — — haben die Entlassenen nicht mitzunehmen Band 16, S. 225, §. 15846.
 — — bey Entlassungen ist für selbe dem Aerarium der Ersatz zu leisten Bd. 16, S. 228, §. 15850.
 — — von den Defecturen mitgenommene, wie hierfür der Ersatz zu leisten Bd. 16, S. 264, §. 16032.
 — — von den mit Pferden entwichenen Defecturen, ist in der Abgangs-Consignation gehörig zu bemerken Bd. 16, S. 295, §. 16216.
 — — der aus dem Felde oder Garnisonen zurück lehrendem Gränz-Truppen Bd. 16, S. 336, §. 16255.
 — — In den übrigen Fällen siehe Montur und Rüstung.
Rupp, (Maria Victoria), Stiftung für einen Studenten der Heilfunde, siehe Stiftung.